

BEAUTY FORUM

GRENZ GÄNGER

Cosmeceuticals, Placebos & Co.
ab Seite 40

STRAHLEND SCHÖN

Das können Peelings und Masken
ab Seite 28

Dossier:

Urlaub

Reiseplanung für die Haut und im Institut
ab Seite 50

Publireportage

jean-pierre **rosselet**
C O S M E T I C S

Seit 40 Jahren im Dienst der Schönheit! Seite 30/31

[comfort zone]

SKIN SCIENCE SOUL

SKINCARE SCIENCE WITH A SOUL



Lassen Sie ihre KundInnen auf ganz neue Art strahlen – von aussen wie von innen: Unser integrierter Ansatz zur Hautpflege kombiniert wegweisende Produkte mit einzigartigen Behandlungen und einem nachhaltigen Lebensstil. Diese Philosophie wirkt sich sichtbar positiv auf Haut, Körper und Geist ihrer KundInnen aus. Schöne Aussichten auch für Sie: Bei disziplinübergreifenden Schulungen vertiefen Sie laufend Ihre Fachkenntnisse. Als wirksame Imagepflege und für ein gesundes Wachstum Ihres Unternehmens.

Gönnen Sie Ihren KundInnen und sich nur das Beste. Werden Sie unser Partner.
Interessiert? Wir freuen uns über Ihren Anruf unter +41 44 389 87 87
oder Ihr E-Mail an: info@jp-rosselet.ch



jean-pierre**rosselet**
C O S M E T I C S
www.jp-rosselet.ch



FREI VON
PARABENEN, MINERALÖLEN,
SILIKONEN, KÜNSTLICHEN FARBSTOFFEN,
TIERISCHEN DERIVATEN,
METHYLSOETHAZOLINON (MIT)



Liebe BEAUTY-PROFIS,

ich freue mich auf den Sommer – er ist meine Lieblingsjahreszeit! Sie verbinden Sie mit einer höheren Lebensqualität: Es ist länger hell, man kann mehr unternehmen und nicht zuletzt steht in den Sommermonaten bei mir mein Jahresurlaub an, auf den ich mich schon seit letztem Jahr freue.

Der Sommer steht aber auch für die Bikinifigur und für eventuelle Hautprobleme wie Mallorca-Akne; das bereitet vielen Frauen Kopfzerbrechen. Genau hier können Sie in Ihrem Institut ansetzen und Ihre Kundinnen mit den richtigen Behandlungen unterstützen – von apparativen Bodystylings bis hin zum Ernährungsplan sind Ihrer Kompetenz keine Grenzen gesetzt.

Damit ein Urlaubsfeeling aber nicht nur bei Ihren Kundinnen aufkommt, sondern auch bei Ihnen selbst, sollten Sie sich schon jetzt auf Ihren Institutsurlaub vorbereiten: Muss ich das Institut schliessen oder vertraue ich es meiner Mitarbeiterin an? Behandlungstipps und Hilfe für die richtige Planung lesen Sie in unserem **Dossier „Happy Holidays“ ab Seite 50.**

Und für den richtigen Look im Urlaub – egal ob für Sie oder Ihre Kundin – finden Sie die **Make-up-Trends** der Visagisten und Unternehmen **ab Seite 64.**

Die ersten Sonnenstrahlen wärmen Haut und Seele. Geniessen Sie darum diese schöne Jahreszeit und lassen Sie sich nicht stressen!

Viel Spass beim Lesen, Ihre

Nadine Frank

Nadine Frank

LESEN SIE AUCH



**BEAUTY FORUM
BUSINESS 3/2019**

Event-Marketing

Versicherungen

Best of Social Media

GEWINN SPIEL:



Machen Sie mit beim
Gewinnspiel auf S. 80!

Unter den richtigen
Einsendungen verlos-
sen wir als Hauptge-
winn das Lippendisplay
im Wert von CHF 790.-
von Glo Skin Beauty
und 4 Mal das Lippen-
set des Unternehmens
im Wert von CHF 88.-.

IDEALE REIHENFOLGE

Der richtige Einsatz von Pflegeprodukten

12



Dossier

HAPPY HOLIDAYS

Hautpflege vor und nach der Reise

Inhalt

MAI 2019

COMMUNITY

- 6: **News**
People
- 7: **SFK**
- 8: **Mila d'Opiz**
Serie: schweizer beauty labels
- 10: **BEAUTY FORUM im Web**
- 11: **Online-Seminare**

BEAUTY & CARE

- 12: **Immer der Reihe nach!**
Der richtige Einsatz von Pflegeprodukten
- 17: **Haben wir eine Schokoladen-seite?**
Serie: Sagen Sie mal ...
- 18: **News**
Pflege
- 26: **„Superhero“-Vitamin**
Vitamin C in Kosmetika
- ▶ 28: **Für mehr Ausstrahlung**
Peelings, Masken und Co.

30: Publireportage

40 Jahre im Dienst der Schönheit

32: Teen Waxing

Enthaarung bei Minderjährigen

35: Pflege aus dem Meer

Interview mit Elke Schär

36: Für jedes Alter

Apparative Lieblingsbehandlungen

▶ 40: Sein oder Schein?

Cosmeceuticals, Placebos & Co.

DOSSIER

▶ 50: Endlich entspannen!

Intro

52: Oh Schreck, ein Fleck!

Hautveränderungen im Sommer

56: Wir machen Ferien!

Urlabsplanung im Institut

60: Kein Urlaub für die Pflege!

Hautpflege vor und nach der Reise

LIFE & WORK

- 62: **Verkannte Umsatz-Booster**
Gutscheine als Geheimtipp

STYLE & FASHION

- 64: **She's got the Look!**
Trendlooks Frühjahr/Sommer 2019
- 70: **Starke Leistung**
Interview Make-up-Meisterin
- 71: **News Style**

IN JEDER AUSGABE

- 3: **Editorial**
- 72: **Ganz persönlich**
- 73: **Markt**
- 74: **Ausbildungen**
- 78: **Horoskop**
- 79: **Impressum, Werbepartner, Vorschau**
- 80: **Gewinnspiel**

Titelbild: Make-up-Artistin: Iryna Müller;
Foto: Ralf Eyertt; Model: Taylor Brumann;
Hairstylist: Ramin Heidary

THE BEAUTY VIBE

Vibra B



Einmaliges Körperstyling - sensationelle Resultate



Neuste und hochwirksame Vibrationstechnologie swiss made 

- **Aktivierung des Muskelaufbaus**
- **Straffung der Silhouette**
- **Abbau von Fettpolstern**
- **Reduktion von Wassereinlagerungen**
- **Cellulitereduktion**
- **Verbesserung der körperlichen Fitness**

⇒ Alle Anwendungen ohne Kontraindikationen!

**Buchen Sie jetzt
Ihren Termin im
Test-Center!**

swiss beauty point 
Das Kompetenzzentrum für therapeutische Kosmetik

swiss beauty point | tobas gmbh | Grindelstrasse 12 | 8303 Bassersdorf
Tel. 044 803 22 11 | www.swissbeautypoint.ch | office@tobas.ch



Zahlreiche Gäste stiessen auf das 10-jährige Jubiläum von swissestetic an.

GRUND ZUR *Freude!*

swissestetic | Das Unternehmen feierte am 29. März sein 10-jähriges Jubiläum. Zum runden Geburtstag hatte swissestetic zu einem Jubiläumsfest eingeladen, um sich herzlich für die Treue und das Vertrauen seiner langjährigen Kunden und Neukunden zu bedanken.

Tel. 041 768 80 80, www.swissestetic.ch

FRÜHLINGSFEST

Visage & MORE | Unter dem Motto „4x4“ feierte das Unternehmen Visage & MORE in Elgg Ende März mit Stammkunden und Zulieferern ein Frühlingsfest zum 16-jährigen Firmenbestehen. Beim netten Apéro konnten die Gäste an einem Wettbewerb und an einer Tombola teilnehmen.

Tel. 079 684 63 22, www.visage-and-more.ch



Geschäftsinhaberin Franziska Schaad (Bild mitte) und die glückliche Gewinnerin mit Ehemann.



Das Unternehmen erhält die Auszeichnung bereits zum dritten Mal.

INTERNATIONALE AUSZEICHNUNG

Jaqueline Piotaz | Das Kosmetikunternehmen Jaqueline Piotaz hat den prestigeträchtigen Health, Beauty & Wellness Award als Best Skincare Cosmetics Brand – Europe 2019 des LUX Life Magazine gewonnen. Das Unternehmen freut sich bereits zum dritten Mal, eine solche internationale Anerkennung bekommen zu haben.

Tel. 044 281 08 30, www.jacquelinepiotaz.com

NEUE *Distribution*

Jean-Pierre Rosselet Cosmetics AG | Ab Mai 2019 werden die beiden Marken [comfort zone] und / skin regimen / neu im Sortiment geführt. Die Pflegelinien stehen für natürliche sowie klinisch wirksame Inhaltsstoffe mit dem ganzheitlichen Ansatz der Harmonie von Körper, Geist und Seele – optimal für den modernen Multitasker mit anspruchsvollem, temporeichem Lebensstil. Für eine intensive Schulung besuchte das Team von Jean-Pierre Rosselet Cosmetics AG die Herstellerfirma Davines S.p.A. in Parma (Italien).

Tel. 044 389 87 87
www.jp-rosselet.ch



Teamausflug zu Davines S.p.A. in Parma.



Die „SPIEGEL“-Ausstellung beleuchtet die Bedeutung und Wirkkräfte von Spiegeln im Laufe der Zeit und in unterschiedlichen Zivilisationen.

BLICK IN DEN SPIEGEL

Museum Rietberg | Im Museum Rietberg in Zürich findet vom 17. Mai bis zum 22. September die Ausstellung „SPIEGEL – Der Mensch im Widerschein“ statt. Die umfassende Ausstellung beleuchtet die jahrtausendalte Kulturgeschichte des Spiegels – ob im alten Ägypten, bei den Maya in Mexiko, in Japan, in Venedig oder in der Kunst und im Spielfilm von heute. Es geht um Spiegel als Artefakte, aber auch um Selbsterkenntnis, Eitelkeit und Weisheit, Schönheit, Mystik und Magie und nicht zuletzt um das Spiegelmedium unserer Zeit – das Selfie.

Tel. 044 415 31 31, www.rietberg.ch



Die angehenden Kosmetikerinnen nutzen das Ausbildungsangebot in Suhr und üben Behandlungsmethoden für die bevorstehende Abschlussprüfung.

Neue *Lern-Location*

ÜBERBETRIEBLICHE KURSE/UMZUG NACH SUHR – Die Überbetrieblichen Kurse (ÜK) und die Vorbereitungskurse für das Qualifikationsverfahren (LAP) des Schweizer Fachverband für Kosmetik (SFK) finden nun in neuen Räumlichkeiten in Suhr statt.

Seit die Überbetrieblichen Kurse für Lernende aus der ganzen Deutschschweiz in Suhr durchgeführt werden, sind die Veranstaltungen sehr gut besetzt. Die neu gestalteten Räumlichkeiten werden begeistert angenommen. Auch dieses Jahr üben die angehenden Kosmetiker/-innen EFZ, die im drit-

ten Lehrjahr sind, fleissig auf die bevorstehende Abschlussprüfung.

thoden auch viele andere Methoden ihre Richtigkeit nach QV haben.

Was sind ÜKs?

Alle Lernenden vom ersten und zweiten Lehrjahr besuchen die ÜKs regelmässig. Als Organisationen der Arbeitswelt des Berufs Kosmetiker/-in EFZ ist es uns wichtig, dass die Ausbildung zur Kosmetiker/-in EFZ auf dem neusten Stand und qualitativ hochwertig ist.

Während den Überbetrieblichen Kursen werden die Arbeiten der Kosmetikerinnen EFZ von ÜK-Leiter(inne)n geprüft. Praktische Arbeiten können auf verschiedene Arten richtig ausgeführt werden. Aufgabe der ÜK-Leiterin ist es, während den Kurstagen den Lernenden eine oder mehrere Methoden aufzuzeigen. Die vorgezeigten Methoden entsprechen immer den Kriterien des Qualifikationsverfahrens (QV), jedoch wird darauf aufmerksam gemacht, dass neben den gezeigten Me-

Organisation der Arbeitswelt

Die Organisationen der Arbeitswelt sind die Träger der Berufsbildung und prägen deren Entwicklung mit. Sie initiieren die Entwicklung neuer Berufe, definieren die Bildungsinhalte, organisieren Überbetriebliche Kurse und stellen Angebote in der höheren Berufsbildung bereit. □

Anstehende Überbetriebliche Kurse

Kurs III: Reinigung/Komedonen/Masken (1. Lehrjahr) Tag 5 + 6

Kurs IV: Hautbeurteilung (2. Lehrjahr) Tag 9 + 10

Kurs VI: Rücken-, Nacken- und Gesichtsmassage (2. Lehrjahr) Tag 11 + 12

Kurs VII: Abendmake-up/Make-up bei atrophischer Haut (2. Lehrjahr) Tag 13 + 14

Die genauen Termine finden Sie auf www.sfk.info.ch



Schweizer Fachverband
für Kosmetik
Bernstrasse-West 64
5034 Suhr
www.sfkinfo.ch



Firmengründerin Emilia Opitz-Altherr. 1938 experimentiert sie zusammen mit einem Hautarzt mit pflegenden Substanzen und kreiert mit ihm zusammen eine Hormoncreme. 1945 gründet sie die Firma offiziell, indem sie die Creme ins Handelsregister eintragen lässt.



CAROLINE STUDER

Die Geschichte von Mila d'Opiz bleibt auch eine Familiengeschichte: Nachdem 1951 Silva Opitz, die Tochter von Mila Opitz-Altherr, ins Unternehmen kam und es danach gemeinsam mit ihrem Mann Wolf Studer stetig vorantrieb, ist seit 2008 Caroline Studer CEO der Firma.

Pioniergeist

MILA D'OPIZ – Passion, Neugier und Pioniergeist motivieren das renommierte Schweizer Kosmetikhaus Mila d'Opiz immer wieder zu Innovationen, die in der Branche für Aufsehen und in der Anwendung für Begeisterung sorgen. Zum Beispiel mit der Linie „Phyto De Luxe“, die mit der Kombination von pflanzlichen Stammzellen und Gold der Hautalterung entgegenwirkt.

Das Familienunternehmen Mila d'Opiz versteht sich als innovativer und weltweit agierender Kosmetikhersteller. Die Forschungsabteilung am Hauptsitz in St. Gallen ist

bekannt für Entwicklungen, die mit der Zeit gehen. Die eigens kreierte Augencreme „The Skin Whisperer“ sowie das „Phyto DS Forbidden Serum“ sind Produkte, die das Unternehmen in den letz-

ten Jahren entwickelt hat und die vom Markt sehr gut aufgenommen wurden. Das ist auch daran ersichtlich, dass die Produkte von Mila d'Opiz regelmässig mit bedeutenden Awards prämiert werden.

Fotos: Mila d'Opiz



Auf die aktuellen Produktlinien „Phyto De Luxe“ (Bild links) und „The Skin Whisperer“ (Bild mitte) ist das Unternehmen besonders stolz. Die Augencreme der „Skin Whisperer“-Kollektion (Bild rechts aussen) wurde 2018 sogar international als bestes Kosmetikprodukt prämiert.

So wurde 2018 die „Skin Whisperer“-Augencreme – im Bild oben rechts aussen zu sehen – international als bestes Kosmetikprodukt ausgezeichnet.

Innovation aus Tradition

Passion und Innovation prägen das Unternehmen schon seit seinen Anfängen: 1938 begann Firmengründerin Emilia Opitz-Altherr, mit pflegenden Substanzen zu experimentieren. Dabei entwickelte sie unter anderem eine Hormoncreme, eine absolute Neuheit für die damalige Kosmetikindustrie.

Heute führt die Enkelin von Mila d'Opiz, Caroline Studer, das Traditionsunternehmen. Pioniergeist, die Passion für Schönheit und das Engagement für Nachhaltigkeit prägen auch sie – und damit das Unternehmen und seine über 120 Produkte.

Werte des Unternehmens

Sich wohlfühlen in seiner Haut: Genau hier liegt der Schwerpunkt des Unternehmens Mila d'Opiz. Nicht nur die Konsumenten sollen sich in ihrer Haut wohlfühlen, auch das Unternehmen selbst möchte mit gutem Gewissen hinter dem stehen, was es tut. Das Thema Nachhaltigkeit gehört darum zu den obersten Firmenmaximen:



80-JÄHRIGES FIRMENJUBILÄUM

2018 hat Mila d'Opiz sein 80-jähriges Firmenjubiläum mit Distributoren aus aller Welt gefeiert. Zu Ehren der Unternehmensgründerin Emilia Opitz-Altherr wurde das erste Parfum des Unternehmens, „Emilia“, als Hommage an die Gründerin lanciert. Die Schweizer Künstlerin und Schlangenfrau Nina Burri ist offizielle Markenbotschafterin des Unternehmens.



Keine Tierversuche

Mila d'Opiz verzichtet konsequent auf Tierversuche. Und das nicht nur in der eigenen Forschung und Entwicklung: Das Unternehmen verwendet ausschliesslich Rohstoffe, die nicht an Tieren getestet wurden.

Umweltfreundliche Verpackungen

Für seine Verpackungen verwendet der Anbieter ausschliesslich umweltfreundliche Materialien.

Energie

Die Firmengebäude in St. Gallen werden mit Fernwärme beheizt. Seit mehr als 20 Jahren ist das Unternehmen dem Energiesparplan der Stadt angeschlossen.

Wasser

Um die Umwelt und speziell die Gewässer zu schonen, hat die Firma Mila d'Opiz sogar eine eigene Kläranlage. □

MILA D'OPIZ
SWISS BEAUTY 

Mila d'Opiz AG

Haggenstrasse 40
9014 St. Gallen
info@mila-d-opiz.ch
www.miladopiz.com

IM WEB

BEAUTY FORUM ONLINE

BEAUTY FORUM-WEBSITE! Hier gibt es viel zu entdecken: Zusatzinfos zu Artikeln, kreative Flyer, Checklisten und eine Online-Ausgabe der Zeitschrift.

WEITERBILDUNG & AUSTAUSCH: Ihr wisst immer Bescheid über die neuesten Trends, Videos und Buchtipps. Auf unserer Pinnwand könnt ihr euch dazu noch austauschen.

BEAUTY FORUM-HOMEPAGE

BEAUTY FORUM
BEAUTY FORUM Schweiz

BEAUTY FORUM Switzerland / Hilfe bei Rosazea

Hilfe bei Rosazea

12.04.2019 Von: Elena Vurma



BEAUTY FORUM-HOMEPAGE – Wart ihr schon mal auf unserer Website? Schaut unbedingt vorbei:

Dort erwarten Abonnenten tolle **Zusatzinformationen zu Artikeln, lehrreiche Online-Seminare**, bei denen ihr euch live zuschalten könnt, sowie coole und **inspirierende Flyer** zum Download.

Ihr sucht Mitarbeiterinnen oder wollt Geräte verkaufen? Dann könnt ihr eure Gesuche/Gebote auf unserer Website in den Rubriken „**Markt**“ oder „**Jobs**“ teilen.

Also schaut vorbei unter: **www.beauty-forum.ch**

FOLGT BEAUTY_FORUM_CH



INSTAGRAM – BEAUTY FORUM-Fans aufgepasst: Die BEAUTY FORUM Schweiz hat endlich einen Instagram-Account! Hier zeigen wir euch nicht nur, was wir den ganzen Tag machen und was uns inspiriert, sondern auch tolle Highlights aus dem Heft, von unseren Messen und Events.

Ihr möchtet etwas mit uns teilen? Taggt uns mit unserem Hashtag: **#beautyforumschweiz** Klickt vorbei und lasst uns ein Herz da! Wir freuen uns über jeden Follower und Kommentar.

Hier findet ihr unseren Account:

www.instagram.com/beauty_forum_ch

BEAUTY FORUM-ONLINE-ABO



Jede Ausgabe der BEAUTY FORUM ist auch online erhältlich. Ihr habt die Wahl, ob ihr die BEAUTY FORUM lieber als Printmagazin in der Hand haltet oder sie euch auf dem Tablet oder PC anschaut.

Ausgabe verpasst?

Euch interessiert ein Thema, das in der BEAUTY FORUM war, habt aber die Ausgabe

verpasst oder verlegt? In unserem Online-Archiv könnt ihr auf alle Ausgaben zugreifen.

Die Qual der Wahl

Neben der BEAUTY FORUM sind natürlich auch die Nailpro, die medical BEAUTY FORUM und die MY BEAUTY BUSINESS als Online-Abo erhältlich:

www.beauty-profi-shop.ch

ONLINE-SEMINARE

BILDEN SIE SICH WEITER! Experten vermitteln in unseren Online-Seminaren reiches Wissen und die neuesten Trends der Kosmetikbranche.

IHR ABO-VORTEIL: Als Abonnentin können Sie aktuelle und bereits stattgefundene Seminare als Video anschauen.

Mehr als 200 Seminare!
Wählen Sie aus!

Haben Sie ein Seminar verpasst? Kein Problem: Gehen Sie auf www.beauty-forum.ch/online-seminare und wählen Sie aus den Kategorien Beauty, Medical Beauty, Business und Nail. Zum Beispiel:

Innovative Wirkstoffe mit Susanne Pfau

Bikinifigur für das Gesicht mit
Tanja Meuthen Copertino

So geht Visual Merchandising mit David Reuter

11. Juni // 20.15 Uhr



COSMETIC BASICS: DIE GRUNDAUSSTATTUNG FÜRS INSTITUT

Sie möchten ein eigenes Kosmetikinstitut eröffnen, wissen aber noch nicht genau, was zu einer soliden Basisausstattung gehört und was es in Sachen Einrichtung und hinsichtlich Geräten und Produkten alles zu beachten gilt? Kosmetikerin Carena Zuleger weiss, auf welches Equipment es bei der richtigen Einrichtung und einer funktionalen Ausstattung ankommt, und kennt die Must-haves und neuesten Trends für jedes Institut.

Referentin:
Carena Zuleger

17. Juni // 20.15 Uhr



VERNACHLÄSSIGTE KÖRPERZONEN BEIM ANTI-AGING: HALS, BRUST UND DEKOLLETÉ

Bei Anti-Aging-Behandlungen werden Hals, Brust und Dekolleté häufig vernachlässigt. Dabei sind an diesen Körperregionen die Spuren des Alters viel früher sichtbar als im Gesicht. Kosmetikerin Giedre Rasche zeigt, wie Sie diese Körperzonen durch die Kombi von Spezialpflege mit apparativen Methoden effektiv behandeln, und stellt verschiedene Behandlungen vor, die die Alterungsprozesse verzögern.

Referentin:
Giedre Rasche

18. Juni // 20.15 Uhr



DAS INSTITUT ALS WOHLFÜHLOASE

Ihr Kosmetikinstitut kann ein wunderbarer Unterstützer und Ihr grösster Fan sein, wenn es um das Wohlfühlen und freudvolle Arbeiten geht. Selbst kleine Veränderungen der Einrichtung und liebevolle Details können grosse Auswirkungen auf eine angenehme Arbeitsatmosphäre im Institut haben – diese spüren Sie und Ihre Kundinnen. Wohlfühlexpertin und Feng-Shui-Beraterin Tanja Hug gibt Ihnen in unserem Live-Online-Seminar wertvolle Tipps. Lassen Sie sich inspirieren!

Referentin:
Tanja Hug

..... BEAUTY & CARE

Immer *der*
Reihe nach!



DER RICHTIGE EINSATZ VON PFLEGEPRODUKTEN –

Auch wenn Sie ein absoluter Fan von „Mach es so, wie es Dir gefällt“ und „Schaffe Dir Deine eigene Pflegeroutine“ sind: Es gibt ein paar Regeln, die eingehalten werden sollten, damit Sie bei Ihrer Kundin ideale Ergebnisse erzielen. Nicht nur zu Hause ist die Reihenfolge der Pflegeprodukte wichtig, sondern auch bei Ihnen in der Kabine.





Gute Pflege fängt mit der richtigen Reinigung an.



Um die Haut von alten Hautschüppchen zu befreien, sind regelmässige Peelings unerlässlich.

Die moderne Kosmetik stellt Wirkstoffe zur Verfügung, deren Moleküle so klein sind, dass sie tief in die Haut eindringen können. Dort vollbringen sie dann ihre Arbeit und bewirken tolle Ergebnisse. Kosmetik soll nicht nur tief in die Haut eindringen, sondern es gibt natürlich auch Produkte, die gleichzeitig einen Schutz darstellen. Diese Produkte enthalten unter anderem Wachse und/oder Öle, die sich wie einen Film auf die Haut legen. Damit alle Produkte ideal wirken und auch wirklich dort hingelangen, wo sie hin sollen, ist die richtige Reihenfolge sehr wichtig.

1 Reinigung

Gute Pflege fängt mit der richtigen Reinigung an. Diesen Satz sollten Sie beherzigen und auch Ihren Kunden eintrichtern. Eine doppelte Reinigung bei Ihren Kundinnen, bevor Sie mit der Behandlung beginnen, ist meist notwendig. Denn nur eine gut vorbereitete Haut kann die nachfolgenden Produkte aufnehmen.

Bei **fettiger Haut** sollten Sie vorwiegend mit einem **sanften Gel oder Schaum** arbeiten, damit das Sebum

und das Make-up gründlich entfernt werden können.

Haut, die zu Trockenheit neigt, sollte lieber mit einer **Reinigungsmilch** gereinigt werden. Die meisten Reinigungsmilchprodukte sind so konzipiert, dass kein Fettfilm hinterlassen wird und so die Aufnahme der nach-

folgenden Produkte nicht beeinträchtigt wird.

Öle zur Reinigung oder sehr reichhaltige Reinigungsprodukte, die einen Film auf der Haut hinterlassen, sind bei sehr **empfindlicher Haut**, die schnell zu Irritationen neigt, eine gute Variante, da diese Produkte reinigen, aber der Haut gleichzeitig auch einen Schutz bieten.

Nicht nur, dass die Haut bei der Reinigung von Make-up und Umweltschmutz befreit wird. Auch das Sebum (Hautfett), welches die Haut absondert, wird mit der richtigen Reinigung sanft entfernt.



„Reinigungsfaulen“ Kunden sollten Sie die Wichtigkeit der Reinigung ans Herz legen. Ich erkläre meinen Kunden gerne bildlich, dass das Hautfett unter anderem aus abgestorbenen Zellen und Schüppchen besteht, die dann auf der Haut liegen! Die Fantasie tut das meist ihr Übriges und das Reinigen wird zur Routine. Auch diese Info wirkt: die teuren Produkte können nur dann wirken und Sinn machen, wenn sie dahin kommen, wo sie wirken, und das geht nur, wenn die Haut vorher richtig gereinigt wurde!

2 Peeling

Um die Haut von alten Hautschüppchen zu befreien, sind regelmässige Peelings unerlässlich.

In der Kabine können Sie als Kosmetikerin bei den Behandlungen zu einem intensiveren Peeling greifen, als dem, das die Kundin zu Hause anwendet. Hierbei sind natürlich die individuellen Bedürfnisse der Haut zu berücksichtigen. In der Kabine haben wir den grossen Vorteil, dass die grosse Anzahl an Peelings eine grosse Auswahl an **verschiedenen Wirkungsweisen** bie-



Die Augenpartie ist sehr empfindlich und verdient besondere Aufmerksamkeit bei der Pflege.

tet. Zusätzlich zum Peelingeffekt werden Wirkstoffe eingeschleust und **die Zellteilung kann angeregt werden**. Somit können wir beim Peeling schon die Anti-Age-Behandlung einläuten. Wichtig ist, dass nur, wenn die Haut regelmässig auch in der Heimpflege mit dem passenden Peeling von alten Hautschüppchen befreit wird, die Wirkstoffe ideal aufgenommen werden können und wirken. Gleichzeitig

wird z.B. bei Scrubs die Mikrozirkulation angeregt und die Haut wirkt frisch und strahlend.

3 Tonic oder Essenz

Nachdem die Haut gereinigt wurde, ist es wichtig, sie mit Gesichtswasser (auch Tonic genannt) wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Tonic be-

freit die Haut nach der Reinigung von Rückständen des Wassers und zusätzlich von Rückständen des Reinigungsproduktes.

Das Tonic sollte immer auf den jeweiligen Hauttyp abgestimmt sein. So kann ein Tonic trockene Haut mit Feuchtigkeit versorgen, sensible Haut beruhigen oder Entzündungen schneller abklingen lassen. Zusätzlich kann die Aufnahmefähigkeit



KALKULATION Behandlung mit idealer Reihenfolge

Arbeitsschritt	Dauer/Kosten
Double Clean/Abreinigung	7 Min.
Peeling	10 Min.
Tonic/Essenz	1 Min.
Augenbrauenkorrektur/Enthaarung*	10 Min.
Serum mit wässriger Phase einpattern	3 Min.
Massage	10 Min.
Maske	
Cellulosemasken mit Ultraschall**	10 Min.
Abschlusspflege	2 Min.
Materialeinsatz	CHF 9.00 –21.00
Empfohlener Dienstleistungspreis (Arbeitszeit kalkuliert mit CHF 1.75/Min.)	ca. CHF 105.00
Empfohlener Mindestpreis pro Behandlung	ca. CHF 138.00–156.00***

* Optional

** Cellulosemasken können optional mit Ultraschall angeboten werden.

Wichtig ist, dass die Haut nicht durch Massagecreme oder Öl verschlossen ist.

*** Die Preise variieren je nach Standort des Instituts



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten
 von BEAUTY FORUM: Mayleen Eraerts
 gibt weitere Tipps, was bei der Abschlusspflege und
 dem Sonnenschutz zu beachten ist. Sie finden
 diese Informationen auf unserer Internetseite unter
www.beauty-forum.ch. Geben Sie einfach
 den Webcode 151657 ein.

der Haut für die nachfolgenden Produkte erhöht werden. Seit einiger Zeit sind sie in aller Munde – die Essenzen. Dieser Trend kommt ursprünglich aus Korea. Stars und Sternchen schwören auf Essenzen und auch hier in Europa bekommen sie langsam einen Platz in der Pflegeroutine.

Was ist anders an Essenzen und wie wirken Sie? **Eine Essenz** ist ein **hochdosiertes feuchtigkeitsspendendes Pflegeprodukt**, dass nach der Reinigung und vor der Pflege aufgetragen wird. Sie ist meist dünnflüssiger als ein Serum und hat oft nicht ganz so viele verschiedene Inhaltsstoffe wie ein Serum. Essenzen gelten als kleine Kraftpakete, die die Haut anreichern und verdichten! In Korea gehört die Essenz nicht selten zu einer 12-Schritte-Beauty-Routine. Hier in Europa haben wir es da gerne schneller! **Für die, die es gerne zügig und einfach haben, kann eine Essenz, Serum und Tonic in einem Schritt ersetzen!**

4 Serum

Seren kommen in Ampullen, Kapseln oder Fläschchen daher. Sie sind vollgepackt mit hochdosierten Wirkstoffen und haben so einen intensiven Pflegeeffekt. In der Kabine ist das Serum unerlässlich. Mit ihm können Sie die Bedürfnisse der Haut gezielt stillen. Egal, ob Wirkstoffe bei Trockenheit, Empfindlichkeit oder Anti-Aging-Wirkstoffe: Mit einem Serum schenken Sie der Haut die geballte Ladung.

Seren haben häufig eine wässrige Phase und eine so kleine Molekularstruktur, mit der sie in tiefere Hautschich-

ten eindringen können. **So erzielen sie ein schnelles und sichtbares Ergebnis in kurzer Zeit.** Seren können in der Kabine von Ihnen mittels apparativer Kosmetik noch tiefer eingearbeitet werden. So erzielen sie eine längere Depotwirkung. Zu Hause kann die Kundin mithilfe von Seren gezielt gegen Hautprobleme oder im Anti-Aging-Bereich arbeiten.

Bei Seren, die eine wässrige Phase besitzen, ist es wichtig, dass sie nach dem Tonic oder der Essenz aufgetragen werden, da die Wirkstoffe sonst nicht eindringen können. **Seren sind nicht als Ersatz für eine Creme gedacht!** Zwar gibt es Seren, die einer leichten Lotion in der Konsistenz ähneln, sie sollten aber nicht grundsätzlich als Cremeersatz eingesetzt werden. Da Seren preislich oft im oberen Segment liegen, können sie als Kur verkauft werden.

5 Augenpflege

Die Augenpartie wird gerne vernachlässigt, solange man keine Fältchen, Tränensäcke, Augenschatten oder -ringe hat. Die Augenpartie ist mit ihrer dünnen Haut sehr empfindlich und verdient daher besondere Aufmerksamkeit bei der Pflege. Nicht umsonst gibt es hier eine Vielzahl an Produkten mit verschiedenen Konsistenzen.

Egal, ob die Augenpartie gestrafft, gekühlt oder durchfeuchtet werden soll – es empfiehlt sich, diese Produkte vor der Abschlusspflege aufzutragen, wenn sie eine leichte oder wässrige Phase haben. Die Wirkstoffe leichter Augengele, Fluids oder Augenpads

können nur dann optimal wirken, wenn keine fettige oder ölige Creme im Vorfeld aufgetragen wurde.

6 Maske

Masken dienen als intensive Spender für Feuchtigkeit, gegen Trockenheit, Irritationen oder Entzündungen. Nach einer Behandlung ist die Maske ein schöner Ausklang, um die Haut nach der Aktivierung wie z.B. nach einer vorangegangenen aktivierenden Massage zu beruhigen oder nach einer porentiefen Reinigung die Haut abschwellen zu lassen.

Die Crememaske gehört wohl zu den bekanntesten Gesellen. Alginatmasken haben eine **okklusive Wirkung**, welche die Hautfeuchtigkeit zurückhält. So kommt es zum Aufquellen der oberen Hautschicht, die Poren öffnen sich und Wirkstoffe können tiefer eindringen. **Aktuell angesagt sind die Sheetmasken!** Sie bestehen meist aus Cellulose und sind getränkt mit Wirkstoffen. Diese Masken sollten, um ideal zu wirken, auf eine öl- und fettfreie Haut aufgelegt werden, damit die Wirkstoffe in der wässrigen Phase ideal wirken können. Ebenso ist das Einbringen der Wirkstoffe bei diesen Masken mittels Ultraschalls möglich und verstärkt die Wirkung. □



MAYLEEN ERAERTS

Die Kosmetikerin betreibt ein eigenes Institut in Barsinghausen. Sie ist Expertin für ganzheitliche Kosmetik und hat sich auf die Themen Anti-Aging und Wirkstoffkosmetik spezialisiert.

SERIE: SAGEN SIE MAL ...

Haben wir eine Schokoladenseite?

» TEIL 19 «

NACHGEFRAGT BEIM EXPERTEN – Wieso wirken manche Frauen auf Fotos besonders attraktiv? Wahrscheinlich zeigen sie sich von ihrer Schokoladenseite. Diese existiert nämlich tatsächlich, wie Forscher herausgefunden haben. Dr. Dr. Manfred Nilius erklärt.



Je ausgeglichener die Relationen zueinander, desto attraktiver wirkt ein Gesicht auf uns.

hälfte attraktiver, da sie Emotionen wie Freude oder Trauer ausdrucksvoller darstellt. Rein wissenschaftlich betrachtet, spielt der sogenannte „Goldene Schnitt“ eine entscheidende Rolle, um das ideale Schönheitsverhältnis zu bestimmen. Dabei kommt es primär auf das Verhältnis der Proportionen zueinander an, die das Bild der Vollkommenheit und Schönheit vermitteln.

Nase und Mund im Goldenen Schnitt stehen. Das bedeutet also, je ausgeglichener die Relationen zueinander, desto attraktiver wirkt es auf das Gegenüber. Beispielsweise die Gesichter der Supermodels Kate Moss oder Emily Ratajowski entsprechen diesen Anforderungen.

Allerdings kommt es bei der Beurteilung von Schönheit glücklicherweise immer noch auf die persönlichen und individuellen Vorlieben des Betrachters an. □

Der „Goldene Schnitt“

Um dieses Verhältnis zu berechnen, unterteilen Experten das Gesicht in drei Teile: Stirnpartie, Mittelgesicht und Mund-Kinn-Partie. Demnach sollte beispielsweise die Länge der Nase nicht grösser als der Abstand zwischen den Pupillen sein und die Breite des Gesichtes zwei Drittel der Gesichtslänge betragen. Schönheit entsteht daher, wenn die Verhältnisse zwischen Augenbrauen, Augen,



DR. DR. MANFRED NILIUS
Unser Experte ist Facharzt für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie und Leiter der Praxisklinik Nilius in Dortmund.

Um besonders hübsch zu wirken, zeigen wir uns vor allem auf Fotos gerne von unserer sogenannten Schokoladenseite. Doch gibt es überhaupt eine schönere Gesichtshälfte? Die Antwort lautet: Ja! Denn oftmals empfindet unser Gegenüber die linke Gesichtshälfte



1



1 BRÄUNE ANKURBELN

Methode Brigitte Kettner | Der „Pre-Sun Bioactivator“ verspricht, die ideale Aktivpflege für alle Hauttypen zu sein, und soll sich auch besonders für helle, sensible Haut eignen. Der enthaltene Wirkstoffkomplex soll der Haut eine tiefe, gleichmässige Bräune verleihen, ohne sie dabei zu belasten oder auszutrocknen. Die körpereigene Produktion der Hautpigmente wird bei der Anwendung angeregt und die Haut optimal auf das Sonnen vorbereitet, so das Unternehmen.

Tel. 044 389 87 87, www.jp-rosset.ch

2 SOMMERZEIT

Rosa Graf | Die Textur der „Suntime Special SPF 20“-Sonnencreme soll wasserfest und nicht fettend sein. Die Creme basiert auf getrennt voneinander liposomierten UV-A- und UV-B-Lichtschutzfiltern. Durch diese Technologie soll der Schutz tiefer in die Haut eindringen können und eine besonders hohe Wasserbeständigkeit haben. So soll der Lichtschutzfaktor sogar nach dem Schwimmen oder dem Abtrocknen mit dem Handtuch bestehen bleiben.

Tel. 034 420 08 00, www.simonkeller.ch

2



3



3 EXKLUSIVES REISESET

Dermatude | Das „Balancing Travel Set“ ist laut Anbieter der optimale Begleiter für unterwegs. Es wird in einem luxuriösen Kosmetikkoffer geliefert und ist eine tolle Wahl für unterwegs. Im luxuriösen Reisekoffer sind folgende Produkte enthalten: Oxygen Boost Cleanser, Oxygen Boost Toner, Enzyme Peel, Balancing Cream, Balancing Serum, Lifting Eye Drops, Hautverbesserungsmaske, Multi Defense SPF 30.

Tel. 022 552 37 48, www.swissclintech.ch

4



4 BEREIT FÜR DEN STRAND

Reviderm | Durch das ölfreie „beach serum“ soll die Haut während und nach dem Sonnen vor dem Austrocknen geschützt werden. Der „Triple Moist Complex“ mit Hyaluronsäure und zwei natürlichen Feuchthaltefaktoren verspricht, die Haut zu durchfeuchten sowie licht- und wärmebedingter Hautalterung vorzubeugen.

Tel. 041 828 25 79, www.reviderm.ch

5



5 KLEINE HELFER

Dr. Spiller | Das limitierte „Hydro-Marin“-Reise-set verspricht, die Haut auch unterwegs optimal zu pflegen. In der transparenten Kosmetiktasche sind fünf praktische Kleinrößen, die für ein frisches Hautbild sorgen sollen. Die Produkte enthalten mineralreiche Algenwirkstoffe, die laut Anbieter belebend und klärend wirken, sowie erlesene Extrakte wie Kaviar, Perlen und Gorgonien, die einen straffenden Effekt versprechen.

Tel. 0049 8662 49840, www.dr-spiller.com

1 MIT PERLENEXTRAKT

Glo Skin Beauty I Die Anti-Aging-Maske „Phyto-Active Firming Mask“ basiert auf pflanzlichen Stammzellen und soll die Haut kräftigen und ihre Elastizität erhöhen. Die spezielle Kombination aus Glykopeptiden, pflanzlichen Stammzellen, Kollagen und Perlenextrakt verspricht, die Haut zu straffen und zu glätten und ein geschmeidiges Hautgefühl zu erzielen.

Tel. 062 896 42 42, www.cosmovogue.ch



1



2 FEIN GESÄUBERT

Jaqueline Piotaz I Das erfrischende Gel „The Exfoliator“ verspricht ein tiefenwirksames Peeling und ein jugendlich vitales Aussehen. Das Produkt soll helfen, abgestorbene Hautzellen abzulösen, ohne dabei die Haut zu irritieren. Die anti-septische und antibakterielle Formel basiert auf aktivierenden Enzymen, Fruchtsäuren, Glykolsäure und pflanzlichem Glycerin. Laut Anbieter wird das Hautbild verfeinert und auf die nachfolgende Pflege vorbereitet.

Tel. 044 281 08 30, www.jacquelinepiotaz.com



2

3 AUGENBLICK

swissestetic I Beim neusten professionellen Behandlungs-Kit „global eyecon“ von mesoestetic dreht sich alles um die gepflegte Augenpartie. Das Kit verspricht ein umfassendes Treatment zur Bekämpfung zahlreicher Schönheitsmängel im periokulären Bereich, wie zum Beispiel Hilfe bei Falten, Ausdruckslinien, Tränensäcken und Augenringen. Im Set enthalten sind alle notwendigen Produkte für 12 Behandlungen.

Tel. 041 768 80 80, www.swissestetic.ch



3

4 SCHNELLE ERFOLGE

Lumenis I Das neue Bodysystem „NuEra tight“ wurde speziell zur Verbesserung des Hautbildes bei Cellulite und schlaffer Haut im Gesichts- und Körperbereich konzipiert. Laut Anbieter wird bei der Anwendung hochdosierte Energie in alle Gewebetiefen eingeführt. Das nichtinvasive Verfahren basiert auf modulierten Radiofrequenzen und soll besonders durch seine Behandlungsköpfe mit bis 100 mm Durchmesser für eine schnelle Behandlung von Körperzonen bestehen. Gerätedemos sind jederzeit möglich.

Tel. 043 542 65 91, www.v-skin.ch



4

5 GOODBYE CELLULITE

Sofri I Die straffende Bodylotion „Color Energy Shape Control Intensive“ erzielt laut Anbieter einen Mehrfacheffekt: Ein Power-Cocktail aus Wirkstoffkomplexen soll die Entwässerung verbessern, die Gefässe stärken, das Gewebe festigen und gleichzeitig die Fettablagerungen verringern sowie die Fettproduktion blockieren.

Tel. 041 758 06 88, info@cosmetic-bellissima.ch



5



Vitamin C sorgt nicht nur für ein gesundes Immunsystem; verarbeitet zu einem Ascorbinsäurekonzentrat, schützt es unsere Haut vor allem in den Sommermonaten vor hautschädigender Sonneneinstrahlung.

„Superhero“-Vitamin

VITAMIN C IN KOSMETIKA – Vitamin C schützt die Haut vor freien Radikalen, sorgt dafür, dass das Volumen der Haut auch nach langen Sonnenbädern intakt bleibt, und stärkt die „Firewall“, das Immunsystem, der Haut. Die Schweizer Meisterin für Kosmetik Joana Ferreira erklärt die Wirkweise des Supervitamins.

Haben Sie Vitamin C, den „Superhero“ Ihrer Haut, schon aktiviert für diesen Sommer?

Wenn von Vitamin C in der Hautpflege beziehungsweise bei der topischen Anwendung gesprochen wird, ist meist die biologisch aktive Form von Vitamin C gemeint: **Ascorbinsäure, die potenteste Form von Vitamin C.** Doch nicht nur Ascorbinsäure, sondern auch Vitamin-C-Derivate

werden in Seren und Cremes eingesetzt. Ein Vitamin-C-Derivat ist eine Art Ersatz-Ascorbinsäure mit einer leicht anderen Zusammensetzung und Herkunft, das jedoch die gleiche Wirkung erzielt wie die klassische Ascorbinsäure.

Vitamin C ist bekannt für seine Superkräfte. Was bei einem Mangel an Vitamin C geschieht, kann man in den Geschichtsbüchern nachlesen. Vor allem Seefahrer litten

unter Skorbut, einem **starken Vitamin-C-Mangel**, verursacht durch die mangelhafte Ernährung während den monatelangen Seereisen.

Der Mangel erhöhte die Infektionsgefahr. Die Seeleute hatten unter anderem mit Hyperkeratosen und Hautblutungen zu kämpfen, da die Haut vor allem unter der starken Sonne auf hoher See auf den Schutz durch Vitamin C angewiesen ist.

Foto: leonori/Shutterstock.com



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten von
BEAUTY FORUM verrät Joana Ferreira,
 wie hoch die Konzentration Ascorbinsäure in einem
 Serum sein soll, damit es optimale Ergebnisse erzielt.
 Mehr dazu erfahren Sie auf www.beauty-forum.ch
 unter dem Webcode 151867.

Wirkstoffpower

Vitamin C wird dem Körper und der Haut nicht nur von aussen zugeführt. Die Haut selbst produziert es in der Epidermis und der Dermis. Der höchste Anteil ist in der Epidermis zu finden, wo es hautreizende Eindringlinge wie freie Radikale oder auch Feinstaub bekämpft.

Gegen die Degeneration der Haut, verursacht durch Sonnenexposition, also UV-Strahlen, ist **Vitamin C mit seiner Schutzwirkung** ebenfalls unschlagbar. Zudem trägt es zur Stärkung des Bindegewebes bei, da es an der Kollagensynthese beteiligt ist. Es hilft, vor Zellschäden zu schützen, die zu Pigmentflecken oder gar Hautkrebs mutieren können.

„An apple a day keeps the doctor away“ – inwiefern stimmt dieser Satz eigentlich; kann Vitamin C auch von innen so viel bewirken wie von aussen? Die Antwort ist: auf jeden Fall! Eingenommenes Vitamin C kann sogar viel mehr. Es führt gerade bei Eisenmangel zu einer verbesserten Aufnahme von Eisen im Blut und baut somit das Immunsystem wieder auf. Der Apfel ist dabei allerdings nur eine kleine Hilfe.

In einem Apfel hat es 12 mg Vitamin C. Um die täglich empfohlene Zufuhr von 150 mg an Vitamin C zu uns zu nehmen, müssten wir also durchschnittlich 12,5 Äpfel am Tag essen! Hinzu kommt noch, dass die täglich empfohlene Menge für die angemessene Absorption in der Haut sogar bei 200 mg liegt. Glücklicherweise gibt es aus der Natur einige Powerfrüchtchen, die das Vitamin-C-Depot in der Haut fördern und sogar aufbauen. **Stärkster Vitamin-C-Lieferant ist die Acerola Kirsche mit 1700 mg/100 g, dicht gefolgt von der guten alten Hagebutte mit 1250 mg/100 g.**

So kommt Vitamin C zum Einsatz

In der Kosmetik nutzt man heute genau diese Stärke aus der Natur, um die Vitamin-C-Depots auch von aussen zu stärken. Sanddornbeeren, Papaya, Zitrone oder auch Grapefruits sind da die grossen Helfer in der Not an Vitamin C! Studien zeigen, dass Vitamin C die Haut vor Hautschäden schützt, die durch UV-Strahlen entstehen. Lange Zeit ging man nur von einem Schutz vor UVB-Strahlen aus. Jetzt weiss man, dass Vitamin C teilweise auch Schäden neutralisieren kann, die durch UVA-Bestrahlung verursacht werden.

Vitamin C wirkt bekanntermassen antioxidativ. Antioxidantien sind Radikalfänger, d.h., sie jagen nach freien Radikalen in der Haut. Und freie Radikale werden u.a. durch Sonnenbestrahlung produziert. Je mehr Antioxidantien der Haut zugefügt werden, umso besser kann sich die Haut vor freien Radikalen schützen. Der Schutz

ist wiederum deshalb so wichtig, weil freie Radikale u.a. das Kollagen und das Elastin in der Haut zerstören. Daher ist ein regelmässiges Auftragen von Antioxidantien in einer Hautpflegeroutine so wichtig.

Ascorbinsäure ist die potenteste Form von Vitamin C. Weshalb werden jedoch in Pflegeprodukten in erster Linie andere Vitamin-C-Formen eingesetzt? Der Grund ist, dass Ascorbinsäure einige Eigenschaften aufweist, welche die Herstellung einer wirkungsvollen Creme oder eines effektiven Serums erschweren.

Erstens ist Ascorbinsäure sehr instabil, sobald sie Luft und Licht ausgesetzt wird. Zweitens funktioniert Ascorbinsäure nur in einem niedrigen (sauren) pH-Umfeld, was bei sensiblen Hauttypen, die meist einen alkalischen Wert aufweisen, nach dem Auftragen zu Irritationen und Unwohlgefühl führen kann. Deshalb werden in Pflegepräparaten anstelle von Ascorbinsäure diverse Derivate eingesetzt.

Aufbewahrung

Wie soll ein Vitaminserum aufbewahrt werden? Ein Vitamin-C-Serum mit Ascorbinsäure soll unbedingt **in einer dunkleren Umgebung aufbewahrt werden** (z.B. in einer Schublade oder in einem Schrank). Nach dem Öffnen der Verpackung soll das Vitamin-C-Präparat schnell entnommen und nicht lange dem Licht ausgesetzt werden. Eine Degradierung von Ascorbinsäure ist in dunkleren Verhältnissen 70 Mal langsamer als beim Tageslicht.

Zusammengefasst ist **Vitamin C als „Superhero“ nicht nur für unser Immunsystem wichtig, sondern insbesondere auch für den Schutz unserer Haut** vor und nach den sonnenintensiven Monaten. Die Haut wird schonender gebräunt, geschützt und vor Pigmentflecken bewahrt. □

VITAMIN C: WIRKUNG AUF DIE HAUT IM SOMMER

Vor und während der sonnenintensiven Zeit

- Unterstützung einer gesunden Hautbarriere durch entzündungshemmende Fähigkeiten.
- Unterstützung einer intakten Hautbarriere durch Erhöhung der Produktion von Ceramiden.
- Schutz vor UVA-Strahlen und UVB-Strahlen.

Nach der sonnenintensiven Zeit:

- Aufhellung von Pigmentflecken durch eine Reduktion der Melaninproduktion.
- Faltenreduktion durch Ankurbelung der Kollagensynthese.
- Positive Auswirkung auf Festigkeit, Befeuchtung und Geschmeidigkeit der Haut.
- Reduktion von feinen Linien und Verbesserung des Hauttöns.



JOANA FERREIRA

ist Training Manager MATIS bei Jean-Pierre Rosset Cosmetics AG, Kosmetikerin EFZ, Schweizer Kosmetikmeisterin 2008 und dipl. Erwachsenenbildnerin. Ihre Leidenschaft für die Kosmetik teilt sie seit 8 Jahren in Schulungen als Education Manager.

Für mehr *Ausstrahlung*

PEELINGS, MASKEN UND CO. – Eine ebenmässige, strahlende Haut wünschen sich alle Ihre Kundinnen. Als kosmetische Massnahme sind hier Peelings und Masken die beste Wahl. Doch welche Arten gibt es überhaupt und wie werden sie angewendet?



Grundsätzlich ist zu unterscheiden zwischen mechanischen und chemischen Peelings. Letztere können noch in Säurepeelings und Enzympeelings unterteilt werden.

Mechanische Peelings

Mechanische Peelings enthalten entweder kleine Festkörperpartikel (Aluminiumoxid, Polydimethylsi-

likonharz), die **manuell als Abrasionspaste** verwendet werden können oder mithilfe von Mikrodermabrasionsgeräten mit einem Luftstrom auf die Haut gebracht werden. Mechanische Peelings können auch **manuell mit Salz-, Korindon – oder Zuckerkristallen, mit harten Bürsten, Mikrofasertüchern, Tonerde, Sand, Kaffeesatz, zermahlenden Obstkernen oder Kunststoffpartikeln** durchgeführt werden. Das Ziel aller mechanischen Abrasionsbehandlungen ist die

Entfernung oberflächlicher Schüppchen, abgestorbener Oberhautzellen, oberflächlicher Mitesser und anderer Hautunreinheiten. Des Weiteren soll durch den Schälprozess die Durchblutung gefördert und ein Reiz gesetzt werden, neue Hautzellen aufzubauen. Das „JetPeel“-Verfahren stammt aus der Luft- und Raumfahrt. Wie bei einem Düsenantrieb wird ein gepulster Wasserstrahl mit sehr hoher Geschwindigkeit (720 km/h) auf die Haut geschossen, wodurch es in einem ers-

ten Schritt zu einer Tiefenreinigung kommt.

In einem zweiten Schritt werden mit dem Wasserstrahl bestimmte Substanzen (Hyaluronsäure, Vitamine, Fruchtsäure) bis 4 Millimeter tief in die Haut eingebracht, wodurch sie in der Tiefe als Wirksubstanzen wirken können.

Chemische Peelings

1 Enzympeeling

Das Enzympeeling wird meist bei Akne und unreiner Haut angewandt. Weitere Indikationen sind Pigmentstörungen und Rosacea. **Ein enzymhaltiges Gel wird aufgetragen und wirkt ohne mechanische Reibebewegungen ein.** Verhornungen, Hautschüppchen und Mitesser werden aufgeweicht, wodurch sie anschliessend leicht entfernt werden können. Das Enzympeeling ist somit ideal für die Vorbereitung zum Beispiel bei einer Aknebehandlung geeignet.

2 Säurepeeling

Das chemische Peeling wird mit unterschiedlich starken Säuren durchgeführt. Sie **bewirken eine Denaturierung (Gerinnung) von Eiweissmolekülen in der Hornschicht, der Oberhaut (Epidermis) und, bei tieferen Peelings, auch des Coriums (Lederhaut).** Das zerstörte Eiweiss wird nach einigen Tagen in Form einer bräunlichen Kruste abgestossen. Je nach Stärke der verwendeten Säure dringt diese mehr oder weniger tief in die Haut ein und führt zu einem mehr oder weniger starken Schälprozess. Anschliessend kommt es zur Neubildung von Hautzellen und, im Falle der tieferen Peelings, von Kollagengewebe. Die Haut wird damit neu durchgeschichtet.

Zu den **oberflächlichen Säurepeelings** gehören das „Alphapeel“, das ein Glycolsäurepeeling in Gelform darstellt, das Fruchtsäurepeeling und das „Jessnerpeeling“.

Auch das Kombipeeling, eine Kombination aus Glycolsäure und Salicylsäure, ist ein oberflächliches Peeling. Die Indikationen für ein oberfläch-



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten

von BEAUTY FORUM: Wann ein

mitteltiefes Peeling eingesetzt wird, erklärt

Dr. med. Hans-Ulrich Voigt auf unserer Internetseite

unter www.beauty-forum.ch. Geben Sie einfach

den Webcode 151671 ein.

liches Peeling sind feine Fältchen, Hyperpigmentierungen und leichte Akne vulgaris und Rosacea, Hyperkeratose und Melasma (Pigmentstörungen im Gesicht).

Sehr verbreitet bei den oberflächlichen Peelings sind die **Fruchtsäurepeelings**. Diese werden in einer Konzentration von 10–70% angeboten. Für die Kosmetikerin sind Konzentrationen bis 40% geeignet und erlaubt, darüber hinaus dürfen die Peelings wegen der möglichen Komplikationen nur unter ärztlicher Aufsicht durchgeführt werden.

Die Fruchtsäuren werden in Gelform oder in Form von Flüssigkeiten nach gründlicher Reinigung und der Entfettung des Gesichtes aufgetragen und bis zum Auftreten einer Rötung oder eines leichten Frostings (zarte weisse Verfärbung) auf der Haut belassen. Anschliessend werden die Säuren mittels Natriumbikarbonatlösung neutralisiert. Die Nachbehandlung erfolgt mittels beruhigender Cremes und mittels hyaluronsäurehaltiger Pflegepräparate.

Gesichtsmasken

Bei den Gesichtsmasken muss man unterscheiden zwischen **Cremes, Pasten oder Gelen**, die man auf die Haut aufträgt, und **festen Masken**. Letztere bestehen aus einem Textil- oder Kollagenfleece und sind mit Hyaluronsäure, Grüntee, Aloe vera oder

anderen beruhigenden Substanzen beladen. Diese Masken werden nach Prozeduren wie chemischen Peelings, Microneedling, Mikrodermabrasion oder Laserbehandlungen zur Beruhigung für 10–30 Minuten auf die Haut aufgetragen und dort belassen. Sie können auch als Anti-Aging-Masken ein- bis zweimal pro Woche durch die Kunden/Patienten selbst angewendet werden.

Davon zu unterscheiden sind Masken in Form von Cremes, Pasten oder Gelen. Damit diese tief in die Haut eindringen können, enthalten sie oft Butylenglycol oder Propylenglykol. Wichtig ist zunächst die Auswahl der richtigen Grundlage, je nach Hauttyp. Eine fettige, zu Akne neigende Haut benötigt eine andere (mattierende, fettaufsaugende Grundlage) als eine trockene, empfindliche Atopikerhaut.

Eine fettige, zu Akne neigende Haut ist am besten mit Masken mit **Tonerde, Salicylsäure** oder mit einer Peelingmaske zu behandeln, um die Talgproduktion zu regulieren. **Eine trockene Haut** benötigt dagegen mehr Feuchtigkeit und Fett. Sie sollte **hochwertige Öle, physiologische Lipide und Feuchtigkeitsspender wie Hyaluronsäure** enthalten.

Empfindliche Haut benötigt Produkte, die hautberuhigend wirken, wie Aloe vera oder Grünteeextrakte. Wichtig sind meist die Wahl der richtigen Grundlage und die zeitlich richtige, auf den Hauttyp abgestimmte Anwendung der Masken. Dann können sie aber sehr positive Effekte auf die Haut entfalten. □



DR. MED. HANS-URLICH VOIGT

Der Autor ist Dermatologe, Allergologe und Phlebologe. Er ist Inhaber des Haut- und Laserzentrums Dermatologie am Dom in München. www.dermatologie-am-dom.de

jean-pierre **rosselet**
COSMETICS

Exklusive Marken
und Konzepte

Webinare

Beauty World

Beauty Business
School BBS

Hightech und
Einrichtungen



Jean-Pierre Rosselet Cosmetics AG seit 40 Jahren im Dienst der Schönheit!

Bei uns sind Sie in guten Händen. Höchste Qualität auf der ganzen Linie liegt uns am Herzen! Von renommierten, professionellen Kosmetikmarken über Einrichtungen und Hightech Geräte bis zu Verbrauchsmaterial erhalten Sie bei uns alles aus einer Hand. Dazu bieten wir Ihnen die entsprechende Ausbildung, Marketingunterstützung und einen persönlichen und engagierten Service!

Erleben Sie die Markenwelten und ihre Konzepte in unserer weitläufigen und lichten Beauty World, lassen Sie sich inspirieren, prüfen und testen Sie alles ganz genau.

Dank moderner, heller Schulungsräume unserer Beauty Business School BBS und fachkundiger Trainerinnen eignen Sie sich professionelles Wissen und Können mit Leichtigkeit und Freude an.

Starten Sie mit uns in die digitale Zukunft und nehmen Sie an Webinaren teil! Schulungen und Seminare online erlauben ein Lernen, wann und wo Sie wollen – schnell, bequem, unkompliziert!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

jean-pierre **rosselet**
C O S M E T I C S

Jean-Pierre Rosselet Cosmetics AG
Hochbordstrasse 9 · 8600 Dübendorf
Tel +41 44 389 87 87
info@jp-rosselet.ch · www.jp-rosselet.ch



Know-how und Service



Marketing

Teen Waxing

ENTHAARUNG BEI MINDERJÄHRIGEN – Mittlerweile sind jugendliche Kunden keine Seltenheit mehr, wenn es um das Thema Enthaarung geht. Aber ab wann können Teens überhaupt zum Waxen ins Kosmetikstudio kommen? Und brauchen Jugendliche dafür die Zustimmung ihrer Eltern? Waxingexpertin Aylin Kizilkaya klärt auf.



Jugendliche finden mittlerweile in jeder Zeitschrift eine Anleitung für perfekt gestylte Augenbrauen und haarfreie Beine. Auf Instagram und Youtube gibt es dazu die passenden Videos. Bei Amazon kann man für wenig Geld Augenbrauen-Waxing-Strips oder Home-Waxing-Kits kaufen. Um Augenbrauen zu formen, oder glatte Haut zu waxen, gibt es also eine Unmenge an Produkten und Anleitungen. Dennoch sehen die Augenbrauen meiner Teeniekunden häufig verzupft aus – unsymmetrisch, zu dünn oder einfach nur schief. Nun, so sahen die Augenbrauen meiner Generation damals auch aus. Das scheint sich zu

wiederholen. Auch das Waxing mit Kaltwaxsstreifen scheint zu Hause seine Grenzen zu haben – und ziemlich schmerzhaft ist es obendrein.

Augenbrauen

Augenbrauen sind ein Riesenthema bei den Teens. Dank Cara Delevingne und Kylie Jenner lieben fast alle Jugendlichen dominante, sichtbare Brauen. Diese sehen oft natürlich aus, werden aber durchaus von Profis gestylt.

Meine jüngsten Kunden sind häufig die Kinder meiner erwachsenen Kundinnen. Diese schicken in der Re-



Die sozialen Medien spielen eine grosse Rolle: Gerade diese Altersgruppe teilt gerne ihre Erfahrungen online, das macht es einfach für ihre Follower, einen ersten Eindruck vom Waxing oder der Kosmetikbehandlung im Allgemeinen zu erhalten. Das ist klassisches Empfehlungsmarketing über Social Media – und eine echte Chance für uns Kosmetikerinnen.

gel ihre 14 bis 15 Jahre alten Teens das erste Mal zu mir mit der Bitte: „Kannst du die Augenbrauen richten? Meine Tochter sitzt stundenlang vor dem Spiegel, aber das Resultat sind Löcher und balkenartig geschminkte Augenbrauen. Sie ist unglücklich darüber.“

Ich freue mich immer sehr, wenn junge Kundinnen über den Wunsch schöner Augenbrauen den Einstieg ins Kosmetikstudio finden – früher waren es die Pickel, ein sehr viel unangenehmeres und komplexeres Thema. Die Jugendlichen nehmen das Augenbrauenstyling sehr gut an und ich berate sie gerne zu diesem Thema. Das „Ich zupfe mal irgendwie“ hat von diesem Moment an ein Ende, worüber die Eltern sehr dankbar sind, denn nicht jede Jugendliche hat ein Händchen für gelungene Augenbrauen. Die Teens kommen ab diesem Punkt regelmässig und oft entsteht im Laufe der Zeit der Wunsch, auch die Beinhaare waxen zu lassen.

Schambehaarung

Die Schamhaare in der Intimzone fangen ungefähr zwischen dem zwölften und dem vierzehnten Lebensjahr an zu wachsen. Sie wachsen in Form eines Dreiecks entlang des Schamhügels. Ausserdem wachsen sie an den Schamlippen und können sich leicht auf die Innenseite der Oberschenkel und auf den Damm bis rund um die Pofalte ausbreiten.

In derselben Zeit, vielleicht etwas später als im Schambereich, wachsen die Achsel- und Beinhaare. Wie stark ausgeprägt der Haarwuchs ist, hängt von der persönlichen Veranlagung ab. Einige bekommen wenig Kör-



WELCHE WACHSE EIGNEN SICH FÜR TEENS?

- Teens lieben gut riechende Wachse. Sie sollen auch schön aussehen und es darf ruhig farbig werden. Meine Teens fragen nach dem „pinken Wachs mit Erdbeergeruch“.
- Jugendliche sind oft noch schmerzempfindlicher als Erwachsene. Daher sollten die Wachse niedrig temperiert sein. Keinesfalls sollten die Wachse zu heiss aufgetragen werden.
- Veganer Lifestyle steht hoch im Kurs. Es gibt mittlerweile vegane Wachse auf dem Markt. Diese sind frei von Bienenwachs. Wie auch bei der Auswahl von Kosmetika werden vegane Kosmetik und Wachse von Jugendlichen bevorzugt.
- Die Wachse sollten kürzeste Härchen greifen. Jugendliche wollen ihre Körperhaare nicht lange züchten. Daher sind Wachse, die ab einem Millimeter greifen, für Teens eine gute Wahl.

Get ready for summer

- Fettverbrennung
- Gewichtsverlust
- Entschlackung
- Entgiftung
- Entwässerung



Die Wiederverkaufsbestseller auf Ihrer Theke!

LPG 14 Day Express Slimming Concentrate

LPG 14 Day Express Schlankheitskonzentrat ist eine hochdosierte Formel, mit CARNIFÉINE® Fettverbrennungskomplex (L-Carnitin + Koffein), zum schnellen Abbau von Fett durch Umwandlung in Energie.

Art.-Nr. 087057 | 14 Ampullen à 10 ml
Preis CHF 24.50 (UVP CHF 49.00)



LPG 14 Day Express Organic Slimming Tea

Der Organic Slimming Tea ist eine subtile Mischung aus organischen Pflanzen, Obst und Gemüse, welche für ihre schlankmachenden Eigenschaften bekannt sind.

Art.-Nr. 087157 | 28 Beutel
Preis CHF 23.50 (UVP CHF 47.00)



LPG SOS Fat & Sugar Control Sticks

Der LPG® FAT & SUGAR CONTROL ist eine natürliche Lebensmittelergänzung, welche speziell für die Gewichtskontrolle eines Nahrungsungleichgewichts oder bei gelegentlich schweren Mahlzeiten entwickelt wurde.

Art.-Nr. 087158 | 28 Sticks à 3 g
Preis CHF 32.50 (UVP CHF 59.90)



Weitere Informationen zu diesen Produkten sowie zum Thema endermologie® finden Sie unter www.simonkeller.ch/lpg

Simon Keller AG
3400 Burgdorf
verkauf@simonkeller.ch
www.simonkeller.ch
034 420 08 00

Keller
beauty

perhaare und bei anderen wachsen sie üppig und auch an unbeliebten Stellen. **Besonders störend werden in diesem Zusammenhang dunkle Härchen am Bauch empfunden, die aber normal sein können.**

Körperwaxing

Junge Damen wollen im Sportunterricht und im Schwimmbad haarfrei sein. Sie genieren sich wegen der Haare. Beinhaare sind regelrecht ein Tabu. **Die meisten haben schon versucht zu rasieren oder gemeinsam mit der Freundin Kaltwachsstreifen ausprobiert.** Manche jungen Damen sind damit glücklich, andere bekommen dadurch Rasurbrand oder kämpfen mit juckender, gereizter Haut.

Sind die Eltern selbst Kunden, informieren sich diese erst einmal über das Waxing für Jugendliche. Sie fragen, wie ich als Kosmetikerin dazu stehe. Sie möchten wissen, ob es ratsam ist, so früh mit dem Waxing zu starten. **Haben die Eltern selbst positive Erlebnisse mit dem Waxing, so führen sie ihre Kinder auch von sich aus an das Waxing heran.** Für das Augenbrauenwaxing kommen



Teens lieben gut riechende Wachse. Sie sollen auch schön aussehen und es darf ruhig farbig werden.

Einverständniserklärung
Waxing Minderjähriger

Hiermit erkläre ich, _____, mich damit einverstanden,
(Name Erziehungsberechtigter)

dass meine Tochter/mein Sohn, _____, (geboren am _____)
(Name Minderjähriger)

heute und in Zukunft ein Waxing bei _____ durchführen lässt.
(Name Salon)

Ort, Datum _____ Unterschrift Erziehungsberechtigter _____

Hiermit erteilt die Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten mit dem (Persönlichkeits- oder Fotoausweis) einvernehmlich, dass das Waxing der Minderjährigen/der Minderjährigen zuhause durchgeführt werden darf.

fast alle Jugendlichen regelmässig. Wie oft die Jugendlichen für das Waxing der Beine oder Achseln kommen, hängt davon ab, wie viel Geld sie dafür zu investieren bereit sind. In der Regel kommt die gesamte Familie vor den Urlaub zum Waxing.

Bikiniwaxing

Bei den Schamhaaren gilt bei Teenagern: Weniger ist mehr. Vor allem junge Damen haben ihren Schamhaaren den Kampf angesagt und sorgen mit einer regelmässigen Intimirasur für eine haarfreie Bikinizone. Die meisten Teens sind vollständig rasiert oder haben die Seiten gestutzt. **Viele Waxingstudios bieten Bikiniwaxing erst ab 16 Jahren an.** Die jüngeren Kundinnen haben dafür in der Regel auch keinen Bedarf. Oft sind die Intimhaare ausserhalb des Slipbereiches noch gar nicht ausgebildet. Die Nachfrage für ein Waxing im Intimbereich kommt weit nach dem Bein-, Achsel- und Augenbrauen-Waxing.

Rechtliche Lage

Ab welchem Alter dürfen Jugendliche ein Waxing machen lassen? Vie-

MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!



Exklusiv für Abonnenten

von BEAUTY FORUM: Weitere Tipps

von Aylin Kizilkaya, wie Jugendliche beim Waxing

das Ziepen aushalten, und ein Beispiel für eine

Einverständniserklärung finden Sie auf unserer

Internetseite unter www.beauty-forum.ch.

Geben Sie einfach den Webcode 151458 ein.

le Studios bieten Waxings bereits ab 12 Jahren an. **Wir unterscheiden dabei zwischen der Altersgruppe 12 bis 16 Jahre und der Altersgruppe 16 bis 18 Jahre.**

Jugendliche von 12 bis 16 Jahren können bis auf Brazilianwaxings alle Waxing-Behandlungen buchen. Vor dem ersten Waxing ist von jedem minderjährigen Kunden eine unterschriebene Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten vorzulegen. Zusätzlich sollte ein Erziehungsberechtigter begleitend dabei sein.

Waxing im Bikini- und Intimbereich wird in der Regel jedoch erst ab 16 Jahren angeboten. Jugendliche ab 16 Jahren benötigen ebenfalls eine Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten. Jedoch müssen die Eltern nicht mehr dabei sein. □



AYLIN KIZILKAYA

Die Kosmetikerin und Expertin für Haarentfernung leitet das Schulungsbüro von Pink Cosmetics. Sie trainiert u.a. die 1-mm-Grundtechnik. www.pink-cosmetics.de

PFLEGE AUS DEM *Meer*

TRYPSIN-ENZYM – Falten, mangelnde Elastizität und ein fleckiger Teint sorgen für ein müdes Aussehen, das in den meisten Fällen nicht dem inneren Lebensgefühl entspricht. Dank des natürlichen Wirkstoffs Trypsin-Enzym aus dem Meer muss man sich nicht mehr damit abfinden. Elke Schär erklärt, wie der Wirkstoff funktioniert.



Proteinspaltende Enzyme des Kabeljaus, sogenannte Trypsin-Enzyme, sorgen – richtig verarbeitet – in Cosmeceuticals für ein gepflegtes und frisches Hautbild.

ZUR PERSON



ELKE SCHÄR

Ausbildung zur Drogistin, Weiterbildungen im Bereich Verkauf, differenziertes Führen von Verkaufspersonal, Vertriebsaufbau Maren Cosmeceuticals in der Schweiz.

Hautpflegemitteln aufzubereiten. Die Cosmeceuticals stehen dabei für die Innovation in der Kosmetik auf der Basis dieses neuen, einzigartigen Wirkstoffes aus dem Meer. Bei den Produkten werden die speziell wirkenden Trypsin-Enzyme in eine feuchtigkeitspendende Formel gebracht, welche nach dem Auftragen auf die Haut den höchsten Wirkungsgrad erzielt.

Wie wirken diese Enzyme?

Den Trypsin-Enzymen wurde an der Universität Reykjavik eine entzündungshemmende und antibakterielle Wirkung nachgewiesen. Ein spezielles Verfahren unterstützt die Regeneration von innen und erneuert die äussere Hautschicht. Die organischen Trypsin-Enzyme beschleunigen die Regeneration der Haut und unterstützen den Heilungsprozess. Eiweisspaltende Enzyme werden im medizinischen Bereich seit Jahrzehnten als Biokatalysatoren aus lebenden Zellen angewandt. Die Trypsin-Enzyme wirken im sogenannten Bio-Ablativ-Verfahren.

Was versteht man unter einem Bio-Ablativ-Verfahren?

Mit diesem Verfahren wird die Hautzellenproduktion wieder auf Hochtouren gebracht. Mit dem wissenschaftlich anerkannten

Verfahren kann den Spuren der Zeit wirksam entgegengehalten werden. Diese natürliche und sanfte Hautverjüngung ist meiner Meinung nach die gesündeste und beste Alternative zu herkömmlichen Anti-Aging-Methoden.

Das Bio-Ablativ-Verfahren ist ein Verfahren des körpereigenen Peelings. Die äussere Hornschicht wird durch die hauteigene Regeneration entfernt und verfeinert so das Hautbild. Gleichzeitig fördern die Trypsin-Enzyme die Erneuerung der Haut von innen heraus. Man hat die Erfahrung gemacht, dass bereits nach kurzer Behandlungszeit z.B. bei Akne, Neurodermitis, Psoriasis, Rosazea, Xerose, Ekzem, Falten, Cellulite und vielen weiteren Hautproblemen sichtbare Ergebnisse erzielt werden. NF



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten von BEAUTY FORUM erklärt Elke Schär ein Behandlungsbeispiel mit dem Wirkstoff Trypsin-Enzym und zeigt zur Behandlung Vorher-Nachher-Bilder. Mehr dazu erfahren Sie auf www.beauty-forum.ch unter dem Webcode 151885.

BEAUTY FORUM: Frau Schär, was versteht man unter Trypsin-Enzymen und wie wurden dieses nachgewiesen?

Elke Schär: Die Cosmeceuticals mit dem Wirkstoff Trypsin-Enzyme sind das Ergebnis der langjährigen Forschungsarbeit der Universität Reykjavik in Island. Die Wissenschaftler fanden einen Weg, die proteinspaltenden Enzyme des Nordatlantikkabeljaus zu isolieren und für den Einsatz in

Für jedes Alter

APPARATIVE LIEBLINGSBEHANDLUNGEN – Die Haut und ihre Bedürfnisse verändern sich mit zunehmendem Alter. Kosmetikerin Giedre Rasche verrät, welche apparativen Behandlungen Kunden mit 25, 45 und Ü60 am häufigsten in ihrem Institut buchen und was die jeweilige Haut an Pflege benötigt.



Microneedling und LED-Licht ist eine beliebte Anti-Aging-Behandlung ab 45: Giedre Rasche positioniert den LED-Schirm über ihrer Kundin.

Je nach Alter bedarf die Haut unterschiedlicher Behandlungen und Pflegemassnahmen: Bereits mit 25 Jahren können die ersten Fältchen auftreten. Mit 45 ist die Haut oft geprägt von Falten und Sonnenschäden. Die Haut verliert an Volumen und kann müde und fahl wirken. Haut mit Ü60 stellt die höchsten Ansprüche an Treatments und Pflege. Hier stellen wir jeweils drei passende Treatments und Pflegetipps für diese drei Zielgruppen vor.

3 Treatments für 25-Jährige

Bereits ab dem 25. Lebensjahr beginnt die Haut zunehmend zu altern und bildet die ersten Fältchen. Die Haut wird dünner, Elastizität und Spannkraft lassen langsam nach.

Viele 25-jährige Kundinnen klagen über trockene, müde Haut, vergrößerte und erweiterte Poren, die ersten Fältchen treten um die Augen herum auf. Das sind die Top-3-Lieblingsbehandlungen unserer 25-jährigen Kundinnen:

- ❶ Mikrodermabrasion
- ❷ Fruchtsäurebehandlung
- ❸ Hydra Facial

❶ Mikrodermabrasion

Der Effekt dieser Behandlung ist sofort sichtbar: Das Hautbild und die Hautstruktur werden verbessert, Poren verfeinert und Narben sowie frühzeitige Sonnenschäden deutlich verringert. Nach der Behandlung ist die Haut aufnahmefähiger für Heimpflege, Masken und Seren.



Diese Tipps können Sie Kunden um die 25 Jahre geben, damit die Haut lange jung und schön bleibt:

- Reinigen Sie die Haut immer gründlich morgens und abends.
- Ein Peeling 1–2-mal in der Woche ist ein Muss.
- Die passende Pflege mit Antioxidantien, hochdosierter Hyaluronsäure und Q10 für Gesicht, Hals und Dekolleté und am ganzen Körper sollte nicht fehlen.
- Trinken Sie viel Wasser.
- Wenden Sie täglich eine Pflege mit hohem Lichtschutzfaktor an.

Wir empfehlen unseren Kunden, die Behandlung **alle 4 Wochen** zu wiederholen. Ausserdem empfehlen wir, **1-mal im Jahr eine Kur von 6 oder 8 Behandlungen** durchzuführen.

2 Fruchtsäurepeeling

Bei einer Fruchtsäurebehandlung werden abgestorbene Hautzellen entfernt und der natürliche Erneuerungsprozess der Haut angeregt. Dieser Prozess sorgt dafür, dass die Haut sich selbst repariert: Aknenarben,

Hautunreinheiten, erste Knitterfältchen und Pigmentflecken werden bei regelmässiger Behandlung mit Fruchtsäure reduziert, die Poren verfeinert und der Teint geglättet. Diese Behandlung ist sehr beliebt bei den Damen mit 25, die sofort nach der Behandlung einen „Glow“ sehen wollen. Die Behandlung wird alle 4 Wochen wiederholt oder als Kur mit 8–10 Behandlungen angeboten.

3 Hydra Facial

Die komplexe Behandlung aus Dermabrasion, Reinigung der Haut und Zufuhr von hochdosierten Wirkstoffen mit sofortigen Ergebnissen ist sehr beliebt. Die Hautstruktur erscheint schon nach einer Sitzung gleichmässiger, sonnenbedingte Schäden werden stark reduziert, die Poren werden verkleinert, die Haut ist aufnahmefähiger, die Regeneration der Haut wird angeregt.

Die Kunden sollten die Behandlung **alle 3–4 Wochen** wiederholen, damit die Haut lange jung und schön bleibt.

3 Treatments für 45-Jährige

Ab 45 Jahren muss die Haut öfters im Institut behandelt werden. Die richtige Behandlung und die optimale Pflege für zu Hause kann die Hautal-

terung tatsächlich mehrere Jahre hinauszögern und die Haut jünger aussehen lassen.

Kunden mit 45 klagen meistens über Falten, Sonnenschäden, fahle und müde Haut, und über Volumenverlust an Gesicht, Hals und Dekolleté. Die Hände sind auch schon ein grosses Thema. Sie verraten unser wahres Alter. Die Behandlungen dürfen jetzt noch intensiver und öfters wiederholt werden. Und das sind die Top-3-Liebblingsbehandlung der 45-jährigen Kunden:

- 1 Mikrodermabrasion + kosmetische Mesotherapie
- 2 Ultraschall + Fruchtsäure
- 3 Microneedling + LED-Licht

1 Mikrodermabrasion + kosmetische Mesotherapie

Zuerst wird die Haut durch Mikrodermabrasion von den abgestorbenen Zellen befreit, dann folgt die kosmetische Mesotherapie. Durch die Mesotherapie soll die Aufnahmefähigkeit der Haut um das 400-Fache erhöht werden und somit können bis zu 90 Prozent der aufgetragenen Wirkstoffe wie z.B. Vitamine und hoch dosierte Hyaluronsäure in die Hautzelle gelangen. Die Haut wird von innen aufgepolstert und geglättet. Neben diesem Soforteffekt, bei dem Linien und feinen Fältchen verschwinden, wird die Produktion von Kollagen und Elastin gesteigert und die Haut bekommt deutlich mehr Volumen und Elastizität, daneben gibt es aber auch einen Langzeiteffekt.

2 Ultraschall + Fruchtsäure

Diese Kombination ist perfekt, um den Stoffwechsel der müden Zellen anzukurbeln. Fruchtsäure lässt die abgestorbenen Zellen auf der Hautoberfläche verschwinden, reduziert Pigmentflecken, kleine Fältchen und macht die Haut aufnahmefähiger. Durch die sanften Ultraschallwellen wird die Produktion von Elastin- und Kollagenfasern im Bindegewebe angeregt, wodurch die Elastizität und Zugfestigkeit der Haut verbessert wird. Fältchen werden deutlich vermindert, die Haut wird gestrafft und



Beliebt ab 25: Eine regelmässige Behandlung mit Fruchtsäure kann Knitterfältchen und Pigmentflecken reduzieren, die Poren verfeinern und den Teint glätten.

BEAUTY FORUM MEDICAL FACHWISSEN VERTIEFEN

Sie wollen sich über weitere Lieblingsbehandlungen informieren?

In unserem **Magazin medical BEAUTY FORUM** (Webcode 151229) verrät die Autorin Giedre Rasche, welche apparativen Behandlungen bei Frauen und welche bei Männern gut ankommen.

Werden Sie jetzt BASIC-Online- oder PREMIUM-Kombi-Abonnent der medical BEAUTY FORUM und erweitern Sie Ihr Fachwissen!

revitalisiert. Verhärtungen und Vernarbungen werden vermindert und die Hautstruktur verbessert sich.

3 Microneedling + LED-Licht

Dieses Beautyduo ist eine der beliebtesten Kombimethoden bei unseren Kunden. Die feinen Nadeln regen den Zellstoffwechsel und die Kollagenbildung an. Das LED-Licht intensiviert die Anti-Aging-Behandlung, denn der Verjüngungseffekt wird dadurch deutlich beschleunigt.

Falten können sichtbar gemildert werden und die Spannkraft der Haut wird durch diese Kombination signifikant verbessert. Anti-Aging-Wirkstoffe in der Heimpflege können dadurch deutlich besser aufgenommen werden.

Wir empfehlen den Kunden, diese Behandlung **alle 4 Wochen** zu wiederholen, **oder als Kur mit 6–8 Behandlungen** hintereinander.



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten

von BEAUTY FORUM: Weitere Tipps für

Kunden ab 45 bzw. Ü60 gibt die Autorin auf

www.beauty-forum.ch unter dem Webcode 151530.

3 Treatments für Ü60

Die Haut Ü60 stellt erheblich **höhere Ansprüche** an die kosmetischen Behandlungen. Reife Haut enthält weniger Fett, weniger Elastin- und Kollagenfasern. Dadurch wird sie trockener, dünner, schlaffer und neigt leichter zu Rötungen. Zudem kann reife Haut sich weniger gut regenerieren als dies in jungen Jahren möglich war.

Aus diesem Grund machen wir das Wichtigste im Institut und sorgen dafür, dass sich die Kunden Ü60 wieder in ihrer Haut wohlfühlen. Die **Behandlungen** sollten **unbedingt regelmässig** stattfinden.

Und das sind die Top-3-Lieblingsbehandlung der Ü60-Kunden:

- 1 Radiofrequenz
- 2 Microneedling + Fruchtsäure
- 3 3D-Behandlung: Fruchtsäure + Mikrodermabrasion + Radiofrequenz

1 Radiofrequenzbehandlung

Durch die sanfte Radiofrequenzbehandlung regen wir die hauteigene Kollagenbildung stark an. Die Behandlung ist sehr angenehm und die Ergebnisse sind schon nach der ersten Behandlung deutlich zu sehen. Die Haut wirkt straffer, das Gesicht und die Körperkonturen wirken jünger. Die Haut bekommt deutlich mehr Volumen und Elastizität.

Unsere Empfehlung an die Kunden: Wiederholen Sie die Behandlung **alle 3 bis 4 Wochen**. Für **lang anhaltende Ergebnisse** ist eine **Kur im Jahr mit 10 Behandlungen** sehr zu empfehlen.

2 Microneedling + Fruchtsäure

Zuerst wird das Microneedling durchgeführt, anschliessend werden die Fruchtsäuren aufgetragen. Durch die Mikroverletzungen auf der Hautoberfläche kann die individuell gewählte Fruchtsäure optimal einwirken.

Nach der ersten Behandlung, spätestens 2 Wochen danach, sieht die Haut deutlich verjüngt aus. Kleine Knitterfältchen sind verschwunden. Pigmentflecken sind deutlich reduziert, die Haut wirkt jünger und straffer. Diese Behandlung empfehlen wir **3–4 mal** durchzuführen.



Eine Radiofrequenzbehandlung ist bei Kunden Ü60 sehr beliebt. Die sanften Wellen regen die hauteigene Kollagenbildung stark an.

3 3D-Behandlung: Fruchtsäure + Dermabrasion + Radiofrequenz

Diese exklusive Kombination verjüngt die Haut in einer Sitzung und verzögert die Hautalterung. Zuerst wird die Fruchtsäure aufgetragen und löst damit die Kittsubstanz auf der Hautoberfläche. So lassen sich abgestorbene Zellen durch eine Mikrodermabrasion noch intensiver entfernen.

Durch die Radiowellen regen wir die Kollagen- und Elastinbildung an. Die Falten werden sichtbar reduziert, sogar kleine Fältchen können verschwinden. Pigmentflecken werden sichtbar reduziert oder sogar komplett beseitigt. Die Haut wirkt ebenmässiger und sieht verjüngt, rosig und gesund aus. Durch das Abtragen der toten Zellen wird die Haut sehr aufnahmefähig. Der Kunde sollte die Haut nach der Behandlung zu Hause intensiv pflegen.

Diese Kombination empfehlen wir **alle 4 Wochen** zu wiederholen, besonders **in den Monaten mit wenig Sonneneinstrahlung**. Möglich ist auch eine **Kur mit 6–8 Behandlungen im Abstand von jeweils 2 Wochen**. □



GIEDRE RASCHE

Die gelernte Kosmetikerin hat 2009 ihr erstes Studio in Wiesbaden eröffnet. 2014 folgte das zweite in ihrem Heimatland Litauen. Spezialisiert ist sie u.a. auf medizinisch-apparative Kosmetik, Radiofrequenztherapie, Ultraschall und kosmetische Mesotherapie.

Foto: Autorin

MEDICAL BEAUTY FORUM...

... verbindet ästhetische Medizin und professionelle Kosmetik!



Kompetent | Fokussiert | Praxisnah

- fundiertes Fachwissen aus den Bereichen prä- und postoperative Behandlung sowie das Operationsregime
- sorgfältig recherchierte Informationen rund um die Themen Kosmetologie, Dermatologie, Technologie und Trophologie

Jahresabonnement mit 6 Ausgaben der medical BEAUTY FORUM

- Print + E-Paper CHF 69.–
- nur E-Paper CHF 55.–

Abonnemente und Probehefte:

www.beauty-forum.ch/abo | www.beauty-forum.ch/probeheft

Sein oder Schein?

COSMECEUTICALS, PLACEBOS & CO. – Angebote und Versprechen in der Anti-Aging-Kosmetik haben Hochkonjunktur. Da fällt es nicht nur den Verwendern, sondern auch dem Fachpersonal schwer, den Überblick zu behalten. Auf welche Stoffe Sie sich verlassen und auf welche Sie getrost verzichten können, erfahren Sie hier.



Nachhaltige Hautpflege ist ein wichtiger Punkt im Spektrum der kosmetischen Hautpflege.

Haut & Anti-Aging – ist das ein Thema, das alle angeht? Wenn man in der Suchmaschine Google das Stichwort „Anti-Aging“ eingibt und dann auf die Ansicht „Bilder“ wechselt, bekommt man Zweifel, denn dort sind fast ausnahmslos die Gesichter von Frauen im Alter von 20–40 Jahren zu sehen. Mit anderen Worten, hier findet man die lukrativste Zielgruppe hinsichtlich des Angebots von Präparaten, Behandlungen, Nahrungsergänzungsmitteln und ärztlichen Dienstleistungen.

Betrachtet man dagegen sachlich die Optionen gegen die vorzeitige Hautalterung – und auch die Alterung im Allgemeinen – dann gelten gänzlich andere, geschlechtsübergreifende Prioritäten: 1. Bewegung, 2. Ausgewogene Ernährung, 3. Ausgeglichene Psyche und Stressabbau, 4. Physikalischer Hautschutz und geeignete Kleidung,

5. Nachhaltige kosmetische Hautpflege, 6. Instrumentelles Bioengineering und Behandlung und Korrekturen mit Geräten und 7. Ärztliche Medikation wie etwa Hormon- und Hormonersatztherapie.

Die Effektivität und die Kosten sind in der angegebenen Reihenfolge gegenläufig. Ausserdem beschränken sich die Optionen auf das, was man tun kann, und es bleibt offen,

was man lassen sollte, wie z.B. den Konsum von Zigaretten und Alkohol. Fest steht über allem, dass es bis heute keine Rezepte gegen die intrinsische Alterung gibt.

Nachhaltige Hautpflege

Die an fünfter Stelle stehende „Nachhaltigkeit“ ist ein wichtiger Punkt im Spektrum der kosmetischen Hautpflege: Hier sind naturgemäss Inhaltsstoffe zu verwenden, die sinnvoll sind („mit“), und diejenigen auszuschliessen, die nicht hilfreich oder kontraproduktiv sind („ohne“).

Daraus ergeben sich diese **fünf Kategorien**:

- Cosmeceuticals,
- Placebos,
- altbewährte,
- kontroverse und
- verzichtbare Komponenten.



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten:

Eine Übersicht über Cosmeceuticals und ihre Wirkungsweisen sowie eine Liste der Hautschutzmittel gibt es auf www.beauty-forum.ch unter dem Webcode 151674.



Cosmeceuticals

An Cosmeceuticals werden hohe Anforderungen gestellt. Um eine hohe Verfügbarkeit und Wirkung am Zielort (Zelle, Gewebe, Blutgefäß, Enzym, Rezeptor) zu ermöglichen, müssen sie in die **Hautbarriere penetrieren** und gegebenenfalls auch **permeieren** können.

Die Wirkung muss klinisch erwiesen sein; eine in vitro gemessene Aktivität reicht nicht aus. D.h. es liegen reproduzierbare Studien und Kausalitäten sowie signifikante Wirkungen vor. Allerdings darf die Aktivität nur lokal und nicht systemisch sein.

Darüber hinaus werden die **Konformität mit der Kosmetikverordnung, dokumentierte Sicherheit** (Sicherheitsreport) und die **physiologische Kompatibilität** gefordert. In der Kosmetikverordnung verbotene Stoffe wie Hormone dürfen nicht, pharmazeutische Wirkstoffe jedoch in begrenztem Umfang verwendet werden, wenn der Hautzustand verbessert, stabilisiert und Hautstörungen beseitigt werden – Beispiele sind D-Panthenol (Provitamin B₅) bei Neigung zu Hautrötungen, Azelainsäure ≤ 1% (Bundesinstitut für Risikobewertung, BfR) bei Neigung zu unreiner Haut, Akne, Rosacea und perioraler Dermatitis, Tranexamsäure zur Hautaufhellung und Minderung von Hautrötungen und Clotrimazol bei schuppennder Kopfhaut. Allerdings ist in diesen Fällen die Werbung mit Wundheilung, Aknebehandlung, Fibrinolysehemmung und antimykotischer Wirkung gemäss Verordnung

verboten. **Wesentliche Elemente bei der Anwendung von Cosmeceuticals** sind die Hautdiagnose mit entsprechenden Sonden, Kamera und Aufnahme der Kundenhistorie, die individualisierte Behandlung in Form der Reduzierung von Wirkstoffen auf das Notwendige, die Fokussierung auf Kausalität (Ursache und Wirkung) und adäquate Dosierungen inklusive Ausschluss homöopathischer Formulierungen sowie die physiologischen Zusammensetzungen der Endprodukte. Dabei ist die Frage irrelevant, ob es sich um natürliche oder synthetische Komponenten handelt.

Entscheidend sind Komponentenreinheit, physiologische Kompatibilität, bekannter und unkritischer Metabolismus (ohne Langzeitnebenwirkungen) und die Mikrobiomkompatibilität.

Wenn, was nicht selten ist, die nachhaltige, präventive Hautpflege begleitend zu einer Therapie oder anschliessend an eine Therapie erfolgen soll, ist es ratsam, Pharmakopöe- bzw. ApoBetrO-gerechte Grundlagen zu verwenden, die einen Systemwechsel vermeiden. Dadurch wird eine hohe Compliance („Therapietreue“) und eine optimale indikationsbegleitende Pflege gewährleistet.

Auch die pharmazeutischen und kosmetischen Wirkstoffe kann man sehr gut aufeinander abstimmen (siehe Kasten).

Als Grundlagen kommen W/O- und O/W-Emulsionen mit biologisch abbaubaren Emulgatoren, emulgatorfreie lamellare



Teil 2 beleuchtet die Placebos sowie altbewährte, kontroverse und verzichtbare Komponenten und erscheint in einer der nächsten Ausgaben.

Dispersionen sowie hilfsstofffreie wasserfreie Grundlagen infrage. Die optimale Penetration der Wirkstoffe wird durch Amide (D-Panthenol, Harnstoff etc.), Liposomen (wasserlösliche Wirkstoffe), biologisch abbaubare flüssige (fettlösliche Wirkstoffe) und feste Nanodispersionen (schwer lösliche Wirkstoffe) ermöglicht.

Einschränkend ist festzustellen, dass **nur für wenige Cosmeceuticals die Studienlage vollständig und belastbar** ist. Verlässliche Erfahrungswerte sind dann massgebend.

Die Extrapolation von In-vitro-Studien auf die Praxis ist nicht zulässig. Beispiel Weihrauch: in vitro: 5-Lipoxygenase-Hemmer, in vivo: Protease-Hemmer. Manche Wirkungen treten erst mit Zuhilfenahme von Geräten und/oder nach Injektion ein; z.B. Lipolyse mit Phosphatidylcholin, Koffein, Genistein. □

AUFEINANDER ABGESTIMMT

Hier sind ein paar Beispiele, wie sich pharmazeutische und kosmetische Wirkstoffe sehr gut aufeinander abstimmen lassen.

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> – Hormonbehandlungen: Östrogene – Isoflavonoide – Atopische Haut: Corticoide – Ceramide und hydriertes Phosphatidylcholin (Kligman's Outside-in-Prinzip) – Akne: Vitamin-A-Säure – Vitamin A, 15-Lipoxygenase-Substrate – Schuppenflechte (Psoriasis): Vitamin D und Derivate – Sphingosin-1-phosphat, freie Fumarsäure (liposomal) – Rosacea: Metronidazol – 5-Alpha-Reduktase- & Proteasehemmer | <ul style="list-style-type: none"> – Entzündungen: Antibiotika – AMP-Booster (z.B. Polyhexanid), 15-Lipoxygenase-Substrate & Proteasehemmer – Juckreiz: Antihistaminika – Amide (Harnstoff, Allantoin, sekundäre Carbonsäureamide) – Narben: Dermal Needling – Vitaminpräparate – Hyperpigmentierungen: Medizinisches Peeling – Tyrosinase-, PIH-, AGE-Inhibitoren |
|---|--|



DR. HANS LAUTENSCHLÄGER
Der promovierte Chemiker ist geschäftsführender Gesellschafter der Koko Kosmetikvertrieb GmbH & Co.KG. www.dermaviduals.de



ENDLICH *entspannen!*

» URLAUBSPLANUNG FÜR DIE HAUT «

Ob Städtetrip oder zwei Wochen faul am Stand rumliegen: Urlaub ist für Ihre Kundin immer noch die schönste Zeit im Jahr. Natürlich darf die passende Vorbereitung der Haut nicht vergessen werden. Welche Behandlungen sich dafür am besten eignen, lesen Sie auf den nächsten Seiten.



BEREITS ERSCHIENEN:

10/2018 Wirkstoffe
11/2018 Glamour-Styling
12/2018 Medical Beauty
1/2019 Cosmetic Classics
2+3/2019 HighTech-Kosmetik
4/2019 Anti-Aging



NÄCHSTE AUSGABEN:

6/2019 Körperkult
7+8/2019 Cosmetic Basics
9/2019 Umgang mit kranken Kunden
10/2019 Problemhaut
11/2019 First Class Beauty
12/2019 Reife Haut

Oh Schreck, ein **Fleck!**

HAUTVERÄNDERUNGEN IM SOMMER – Sobald der Sommer oder der Urlaub vorbei ist, freut sich Ihre Kundin über ihren sonnengeküssten, strahlenden Teint. So weit das Wunschdenken! Denn in der Realität kann die Haut in den sonnenreichen, warmen Monaten in Mitleidenschaft gezogen werden. Was also hilft, wenn sich Fältchen, Unreinheiten oder Hyperpigmentierungen auf der Haut zeigen?



UV-Strahlung, Hitze und gechlortes Poolwasser stressen die Haut und können negative Auswirkungen auf ihr Erscheinungsbild haben. Vor und nach dem Sommer ist abgestimmte Pflege erforderlich, damit sich die Haut von ihrer besten Seite zeigen kann – Urlaubsplanung mal ganz anders! **Die Bedürfnisse der Haut sind im Sommer ganz andere als im Winter.** Auf die „Sommerhaut“ angepasste Pflegeprodukte und Behandlungen

machen ihr die Umstellung von Sommer auf Winter jedoch leichter und die Haut bleibt gesund und frisch.

Fältchen und Irritationen

Durch das Zusammenwirken von niedriger Luftfeuchtigkeit, Sonnenlicht und Wärme **verliert die Haut viel Feuchtigkeit.** Sie wird trocken und es entstehen auch sichtbare **Trockenheitsfältchen** vor allem an der Au-

genregion und am Dekolleté. Intensive UV-Strahlung führt zudem zur Bildung freier Radikale sowie zum Abbau der Kollagenfasern, des Stützgewebes unserer Haut. Es kommt zu **Elastizitätsverlust** im gesamten Gesicht – die Haut erscheint schlaffer und weniger prall.

Weitere Verursacher der Hautveränderungen im Sommer sind Hitze und gechlortes Poolwasser. Die **Widerstandskraft** der Haut wird **geschwächt**, da die natürliche Schutz-



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten von
BEAUTY FORUM: Weitere Tipps von
Britta Heilmann zur richtigen Hautpflege für
den optimalen Sonnenschutz finden Sie auf unserer
Internetseite unter www.beauty-forum.ch.
Geben Sie einfach den Webcode 150664 ein.

barriere angegriffen wird. Dadurch ist die Haut anfälliger für **Entzündungen und Irritationen**. Vor allem empfindliche Haut leidet dann nicht nur unter Trockenheit, sondern auch unter Rötungen und Irritationen. Durch die Sonne wird die Hornschicht verdickt und es bildet sich die sogenannte **Lichtschwiele**. Die Haut ist dadurch allerdings rauer und schuppiger als gewohnt und benötigt zusätzliche Feuchtigkeit, um geschmeidig und weich zu bleiben.

Mit aktiven und bewährten Feuchtigkeitsspendern wie **Urea (Harnstoff), Hyaluronsäure, Aloe vera, Gurke und Algen** wird den genannten Hautveränderungen vorgebeugt. Die Fältchenbildung durch Trockenheit wird effektiv gemindert, die Haut wird nicht spröde, sondern in einem glatten und prallen Zustand gehalten, der der gebräunten Haut ein gesundes Aussehen verleiht.

Zusätzliche beruhigende Wirkstoffe sorgen dafür, dass Irritationen und bestehende Rötungen gemindert werden. Zur Vorbeugung ist neben diesen Massnahmen natürlich auch ausreichender Sonnenschutz absolute Pflicht! Vor allem als Schutz vor Hyperpigmentierungen.

Hyperpigmentierungen

In den Sommermonaten treten gehäuft an den lichtexponierten Hautpartien **braune Hautverfärbungen**, sogenannte Hyperpigmentierungen, auf, die u.a. durch UV-Strahlung entstehen. Neben dem UV-Licht der Sonne sind Stress, hormonelle Veränderungen, Umweltbelastungen und



Hyperpigmentierungen entstehen u.a. durch UV-Strahlung.

Erkrankungen weitere Mitverursacher der unliebsamen Hautflecken.

Die Zellen, die für die gleichmässige Bräune und damit für den Schutz der Haut verantwortlich sind, sind die **Melanozyten**. Sie produzieren Melanin, einen körpereigenen Farbstoff, der die Haut schützt, indem er die UV-Strahlen in Wärme umwandelt. Grundsätzlich ein cleverer Schachzug der Haut! Allerdings kann die Melaninbildung in der Haut durch die genannten Faktoren gestört werden. Es kann zu **übermässiger Produktion**

und Verteilung des Pigments kommen. Dadurch entstehen die dunklen Flecken auf der Haut, die den Teint unruhig erscheinen lassen. Oder es kann durchaus passieren, dass an einigen Stellen zu wenig oder gar kein Melanin gebildet wird.

Diese sogenannten De- oder Hypopigmentierung äussern sich dann durch **weisse Flecken auf der Haut**. Gesundheitlich sind diese Hauterscheinungen harmlos, jedoch wirkt vor allem die hyperpigmentierte Haut durch die Flecken nicht nur uneben, sondern



Durch erhöhte Schweiss- und Talgbildung bilden sich Unreinheiten wie Komedonen.





Durch Sommerhitze wird die Widerstandskraft der Haut geschwächt. Es entstehen Rötungen und Irritationen.

häufig viel älter, als sie eigentlich ist. Das möchte verständlicherweise niemand. Hyperpigmentierungen können leider auch sehr hartnäckig sein. Sie zu mildern ist extrem langwierig. Sowohl die Fehlproduktion und -verteilung des Melanins in der Haut müssen gebremst, als auch Irritationen vermieden werden. Der Schlüssel zu wieder ebenmässiger Haut ist **aktive Aufhellung** bei gleichzeitig minimaler Irritation. Und das ist nicht immer einfach. Mit der richtigen Pflege und Behandlung lässt sich jedoch der ebenmässige Teint durchaus wiederherstellen. Gute Kombinationen sind **aufhellende Wirkstoffe** (z.B. Vitamin C oder Süssholzwurzel-derivate zur Minderung der Melaninproduktion) und beruhigende Stoff-

fe. Hier eignen sich u.a. probiotische Lysate (einzelne aus Bakterien extrahierte Stränge oder Stoffwechselprodukte) oder spezielle Biosaccharide. Neben einer kontinuierlichen Anwendung der Pflegeprodukte über mindestens drei Monate ist **konsequenter Lichtschutz** entscheidend – zur Vorbeugung, aber auch zur Minderung bereits bestehender Hyperpigmentierungen. Nur so kann die Haut geschützt werden, sich optimal regenerieren und das überschüssige Melanin, welches die Hyperpigmentierung verursacht, abbauen.

Unreinheiten

„Happy Holiday“ hat die Haut weiterhin nur, wenn keine juckenden Ausschläge hinzukommen. „Mallorca-Akne, Sonnenallergie und Hitzepickel“ sind weitere „Störfaktoren“, die die Urlaubspflegeplanung betreffen. Wenn man zu **Pusteln und Pickeln** am Dekolleté oder an anderen Körperstellen neigt – egal welcher Ursache – sollten bereits im Vorfeld Massnahmen ergriffen werden. Um deren Entstehung vorzubeugen, empfiehlt es sich, immer gründlich alle **Cremerückstände** mit sanften, aber **effektiven Reinigungsprodukten** zu entfernen und besser Licht-

schutzgele statt -lotionen oder -milchen zu verwenden. Gele verzichten auf Emulgatoren und Fettkomponenten. **Emulgatoren** und auch bestimmte **Ölkomponenten** sind nämlich Mitverursacher der störenden Pickel und sollten vorsorglich gemieden werden. Ein weiterer Tipp ist, luftige Kleidung zu tragen, um Schweiß, der die Bildung der Pickelchen begünstigt, gut verdunsten zu lassen. Auch entzündliche Pickel, **Mitesser** oder andere Unreinheiten entstehen im Sommer recht schnell. Denn die erhöhte Schweiß- und stärkere Talgbildung führt unmittelbar zur Verstopfung der Poren und es bilden sich Unreinheiten wie **Komedonen** und Pickel. Ein weiterer Grund, die Haut stets gründlich zu reinigen. Die täglichen Pflegeprodukte sollten zusätzlich **wenig Fettkomponenten** enthalten. Um die Haut vor unschönen Pickeln zu bewahren, sind wöchentliche **tieferreinigende Masken** oder **Peelings** empfehlenswert. Intensive Peelings haben den Vorteil, dass sie die Haut nicht nur zum Strahlen bringen, sie können auch bei der Minderung von Hyperpigmentierungen einen grossen Beitrag leisten. Zuletzt ist es erforderlich, die Haut regelmässig von abgestorbenen Hornschüppchen zu befreien und die durch die Sonne verstärkte Hornschicht zu normalisieren. „Profi“-Peelings, wie z.B. **Fruchtsäurebehandlungen, Kräuterschälkuren oder Mikrodermabrasion** sind dafür ideal. Sie wirken intensiver als ein Peeling in der Heimanwendung und schenken der Haut neue Frische und Strahlkraft. Da es Spezialbehandlungen sind, dürfen sie jedoch ausschliesslich von geschulten Kosmetikerinnen durchgeführt werden. □



BRITTA HEILMANN
Die Autorin ist Dipl.-Ing. für Kosmetiktechnologie und Kosmetikerin. Ihre Verantwortlichkeiten bei der Dr. med. Christine Schrammek Kosmetik GmbH liegen im Bereich Produktentwicklung, Dokumentation und Qualitätssicherung.

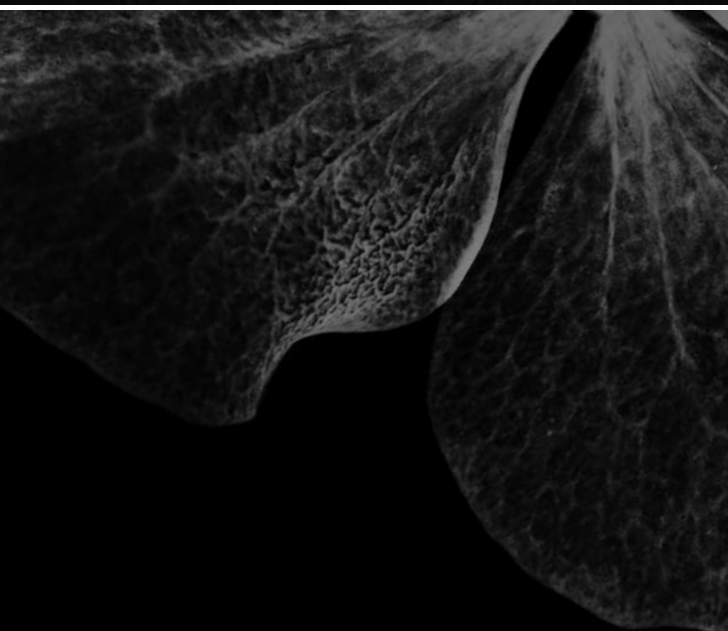
ÜBERSICHT: HAUTVERÄNDERUNGEN IM SOMMER		
Ursache	Folgen auf der Haut	Massnahmen
Niedrige Luftfeuchtigkeit, Sonnenlicht, Wärme	Trockenheitsfältchen (vor allem an der Augenregion und am Dekolleté)	Feuchtigkeitsspender (Urea, Hyaluronsäure, Aloe vera, Gurke und Algen)
Intensive UV-Strahlung	Elastizitätsverlust	Ausreichender Sonnenschutz
Hitze und gechlortes Poolwasser	Entzündungen und Irritationen, Lichtschwiele, rau und schuppig	Beruhigende Wirkstoffe
UV-Strahlung	Hyperpigmentierungen	Aufhellende Wirkstoffe mit beruhigenden Stoffen, konsequenter Lichtschutz
Erhöhte Schweiß- und Talgbildung	Verstopfung der Poren, Unreinheiten (Komedonen, Pickel)	Sanfte, effektive Reinigung, tieferreinigende Masken oder Peelings



*fast living/
slow aging*



*/skin
regimen/
modern plant chemistry™*



jean-pierre **rosselet**
C O S M E T I C S

www.jp-rosselet.ch



Wir machen **Ferien!**

URLAUBSPLANUNG IM INSTITUT – Nicht nur Ihre Kunden, auch Sie haben sich eine Auszeit vom Arbeitsalltag verdient. Damit Ihr Urlaub aber auch wirklich entspannt verläuft, sollten Mitarbeiter, Kunden und Ihr Institut selbst gut auf Ihre Abwesenheit vorbereitet werden.



Wer kennt nicht den alten Spruch: „Wer selbstständig ist, arbeitet selbst und ständig!“. Doch so einfach ist das nicht, denn gerade als Inhaberin eines Kosmetikinstituts braucht man eben auch regelmässig eine Auszeit, um neue Kraft für die vielfältigen Herausforderungen dieser verantwortungsvollen Aufgabe zu schöpfen. Hier gibt es einiges zu organisieren und insbesondere, wenn man Mitarbeiterinnen führt, sollte der Urlaub gut geplant werden. Worauf Sie achten sollten, damit der Urlaub wirklich

die schönste Zeit des Jahres wird, erfahren Sie in diesem Artikel.

Interessen abwägen

Bei Ihrer Urlaubsplanung sollte es darum gehen, die Bedürfnisse Ihres Unternehmens mit Ihren eigenen Wünschen sowie denen Ihrer Mitarbeiterinnen abzugleichen. Daher ist es sehr wichtig, sich **rechtzeitig darüber Gedanken zu machen**. Was rechtzeitig bedeutet, hängt natürlich sehr stark davon ab, wie weit Sie im Voraus

Termine vergeben. Allgemein kann man sagen: **Je früher Sie sich an die Urlaubsplanung machen, desto besser**. Beginnen Sie also **spätestens am Beginn des letzten Quartals** für das Folgejahr die Planungen aufzustellen. Im Rahmen eines Meetings kann die Urlaubsplanung mithilfe eines Kalenders besprochen, genehmigt und direkt eingetragen werden. Auf diese Weise lassen sich Überschneidungen oder andere Probleme bereits im Vorfeld vermeiden. Insgesamt sollte zu den Hochphasen in Ihrem Institut so viel Personal wie möglich verfügbar



BUSINESS

FACHWISSEN VERTIEFEN

Ihnen fehlen noch die passenden Mitarbeiter, die Ihr Institut auch in Ihrer Abwesenheit führen können?

In unserem **Magazin BEAUTY FORUM BUSINESS** und auf unserer Internetseite unter www.beauty-forum.com/business gibt es hierzu regelmässig Fachinformationen. Den Beitrag „Bewerbungsgespräch: So finden Sie das passende Personal“ finden Sie unter dem Webcode 151178.

Werden Sie jetzt Abonnent der BEAUTY FORUM BUSINESS und erweitern Sie Ihr Fachwissen!

sein, beispielsweise in der Weihnachtszeit, damit Sie dem gesteigerten Arbeitsaufkommen gerecht werden können.

Sonderfälle beachten

Eltern schulpflichtiger Kinder sind auf die Ferien angewiesen und sollten daher auch einen gewissen Vorrang bei der Urlaubsplanung erhalten, da sie sich an **festen Ferienzeiten** halten müssen. Aber auch schwangere Mitarbeiterinnen haben spezielle Bedürfnisse und möchten beziehungsweise sollten zu einem ganz bestimmten Zeitpunkt ihrer Schwangerschaft verreisen können.

Die Arbeit zwischen oder an Feiertagen sollte ebenfalls **fair und ausgewogen eingeteilt werden**. Meines Erachtens trägt es sehr zu einem guten Betriebsklima bei, wenn **alle Wünsche der Mitarbeiterinnen Berücksichtigung finden**. So kann die schönste Zeit des Jahres auch wirklich entspannt gelingen und alle Mitarbeiterinnen können, wieder gestärkt und motiviert an den Arbeitsplatz zurückkehren.

Wann ist die beste Zeit?

Den einen günstigen Zeitpunkt für die Urlaubsplanung gibt es nicht. **Er hängt ganz stark individuell von Ihrem Angebotsschwerpunkt ab**. Wenn Sie sich zum Beispiel auf Pediküre oder Depilation spezialisiert haben, so ist der Sommer für Sie natürlich eine arbeitsreiche Zeit und es macht Sinn, die Urlaubszeit in das Frühjahr oder den Herbst zu legen, wenn es wieder etwas ruhiger wird. Ein Day Spa mit einer Saunalandschaft wird in den kühleren Monaten eher gefragt sein und hier ist eine Auszeit im Sommer sicherlich gut möglich. Mit der Zeit wird sich in Ihrem Institut herauskristallisieren, wann die beste Zeit ist, um den Urlaub zu geniessen.



LYDIA DAINOW

SUISSE COSMETIC



Urban Protection

Schützen Sie Ihre Haut
vor Umweltstress!

Die neue Urban Protection Cream
von Lydia Dainow

Pflegt und schützt die Haut vor Feinstaub,
Infrarot und Blaulicht Strahlen.

Stärkt die Hautbarriere und verwöhnt
die Haut mit Feuchtigkeit.

Naturkosmetik, frei von
synthetischen Inhaltsstoffen.



Weitere Informationen unter:

Telefon: +41 (0)62 878 31 41

www.lydiadainow.com



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten
von BEAUTY FORUM: Ihre Abwesenheit
sollte gut vorbereitet sein! Damit Sie auch keine
Punkte vergessen, haben wir Ihnen eine Checkliste
erstellt. Sie finden sie auf unserer Internetseite
www.beauty-forum.ch unter dem Webcode 151736.



Bei Unsicherheiten bietet sich ein Blick in Ihre betriebswirtschaftlichen Auswertungen an. Hier sehen Sie schwarz auf weiss, wann Sie den stärksten Umsatz haben, und können dies sicherlich für Ihre Planung nutzen. Berücksichtigen Sie hierbei allerdings auch den Gutscheilverkauf, der die Zahlen leicht verfälschen kann. Denn ein hoher Umsatz muss nicht automatisch bedeuten, dass Sie hier sehr viel zu tun hatten – sondern vielleicht eher, dass Sie einfach viele Gutscheine verkauft haben oder auch besonders erfolgreich beim Produktverkauf waren.

Betriebsurlaub

In erster Linie sollten Sie auch für sich selbst abklären, ob Sie mit einem guten Gefühl in den Urlaub fahren können und Ihren Mitarbeiterinnen wirklich so viel Vertrauen entgegenbringen, dass Sie Ihr Institut in ihre Hände geben können. Wenn Sie im Urlaub ständig in Sorge darüber sind, ob im Betrieb auch alles gut läuft und tatsächlich in Ihrem Sinne gearbeitet wird, so können Sie sich mit Sicherheit nicht gut erholen, und es würde sich nach gründlicher Abwägung eher anbieten, das Institut zu schliessen, um in Ruhe neue Kraft schöpfen zu können. Auch wenn Ihr Team sehr klein oder noch etwas unselbstständig ist, macht ein Betriebsurlaub durchaus Sinn.

Falls Sie Ihr Institut für die Dauer Ihrer Abwesenheit tatsächlich schliessen möchten, so beachten Sie dabei bitte, dass während Ihres kompletten Urlaubs keine Einnahmen erzielt werden können und auch Spontankäufe oder Gutscheinwünsche der Kunden, die zu einem bestimmten Zeitpunkt bestellt und ausgeliefert werden müssen, eventuell in Gänze entfallen. Da sämtliche Kosten, insbesondere die Fixkosten, weiterlaufen, müsste hier immer ein entsprechender Puffer zur Sicherung der Liquidität gegeben sein.

Auf Mitarbeiter vertrauen

Wenn Sie jedoch mehrere Mitarbeiterinnen beschäftigen, die Sie bereits langfristig eingearbeitet haben und die vielleicht auch vornehmlich ihre eigene Kundschaft betreuen, so können Sie mit einigen Absprachen sicherlich entspannt die schönste Zeit im Jahr geniessen. Natürlich ist es dafür wichtig, dass in der Vergangenheit sehr zuverlässig und vertrauensvoll zusammengearbeitet wurde. Auch sollten sich Ihre Mitarbeiterinnen der Aufgabe gewachsen fühlen, das Institut selbstständig zu leiten, und es ergibt hier Sinn, eine Mitarbeiterin mit der Aufgabe Ihrer direkten Vertretung zu betrauen. Seien Sie aber auf jeden Fall erreichbar. Vielleicht beruhigt es Sie auch, ein- bis zweimal am Tag ein Telefonat zu füh-

ren oder eine Nachricht zu erhalten, wie es ohne Sie läuft. Wie auch immer Sie planen – seien Sie auf jeden Fall erreichbar.

Rechtzeitig ankündigen

Wann die Urlaubszeit an die Kunden kommuniziert werden sollte, hängt ebenfalls sehr stark von der Struktur des Instituts und den Kunden an sich ab. Sind Termine grundsätzlich weit im Voraus ausgebucht und werden so von den Kunden „gesichert“, macht es natürlich Sinn, einige Monate im Voraus die Urlaubszeiten bekannt zu geben.

Allgemein reicht es aber aus, die Kunden einen Monat vorher darüber in Kenntnis zu setzen. Dafür sollten Ihre Online-Kanäle sowie ein Aushang im Institut genutzt werden. Grundsätzlich ist es aber auch sinnvoll, zu verschiedenen Zeitpunkten immer mal wieder an die Urlaubszeit zu erinnern, sodass sich Kunden darauf einstellen können.

Planung zahlt sich aus

Auch wenn bei der Urlaubsplanung häufig viel Zeit in die Gespräche mit dem Team und in eine perfekte Vorbereitung und Organisation investiert werden muss, so lohnt sich der Aufwand bei einem reibungslosen Ablauf im Institut allemal. Es ist für Sie und auch Ihre Mitarbeiterinnen in einem Beruf, der viel Energie benötigt, unheimlich wichtig, immer wieder aufzutanken – damit man dauerhaft gesund und zufrieden sein kann. Geniessen Sie Ihre Urlaubszeit, denn Sie haben sie sich verdient! □



NADINE VOLKER

Die staatlich geprüfte Kosmetikerin, Visagistin und Wellnessmanagerin eröffnete im Jahr 2000 ihr eigenes Day Spa in Braunschweig. Neben der Kosmetik steht sie ihren Kunden als psychologische Beraterin und als Burnout-Coach zur Seite.



NEU!

BEAUTY BUSINESS DAY ROMANDE 2019

MONTAG, 30. SEPTEMBER 2019 | MONTREUX

DER NEUE EIN-TAGES-EVENT FÜR BEAUTY-PROFIS IN DER ROMANDIE

- **KOSMETIK** – APPARATIV | DEKORATIV | PFLEGE | ANTI-AGING | PMU
- **FUSSPFLEGE**
- **WELLNESS & SPA**

5 GRÜNDE WARUM SIE ALS AUSSTELLER DABEI SEIN SOLLTEN:

- Effizienter Ein-Tages-Event
- Kostengünstige Teilnahme mit Rundum-sorglos-Paket
- Face-to-Face-Meetings mit potentiellen Neukunden in der Romandie
- Attraktives Marketing-Package
- Attraktive Location in Montreux

INFORMATIONEN:

Health and Beauty Marketing Swiss GmbH
Zinggendorstrasse 1a | CH-6006 Luzern
Tel. +41 41 417 07 70 | info@health-and-beauty.ch
www.beauty-fairs.ch/bbdromande



BEAUTY
BUSINESS DAY
ROMANDE

MONTREUX, 30. SEPTEMBER 2019

Kein Urlaub für die Pflege!

HAUTPFLEGE VOR UND NACH DER REISE – Die Urlaubszeit Ihrer Kundin sollte nicht gleichzeitig auch Urlaubszeit für die Hautpflege bedeuten. Kosmetikerin Sonja Klothen erklärt, welche Behandlungen wichtig sind, wenn Ihre Kundin in die Ferien geht.



Die Haut ist mit ihren unzähligen Funktionen das grösste und wichtigste Organ des Körpers und nimmt Vernachlässigung persönlich. Deswegen bedarf es vor, nach, aber auch während der Urlaubszeit nicht nur kleidungstechnisch einiger Vorbereitungen. **Individueller Urlaub bedeutet individuelle Pflege:** Je nachdem in welche Urlaubsregion und welche Temperaturen am Urlaubsziel herrschen, sollte die Hautpflege gut bedacht und angepasst sein. Steht der **typische Sommerurlaub mit viel Sonne, Hitze und Trockenheit** bevor, ist es natürlich wichtig, die Haut intensiv zu schützen und sie vor Austrocknung und somit vor frühzeitiger Hautalterung zu bewah-



Egal ob kalte oder doch eher warme Temperaturen: Viele Stoffwechselvorgänge im Körper funktionieren nur unter der Beteiligung von Wasser. Auch unsere Haut benötigt Wasser, um ihrer Funktion optimal nachgehen zu können und schön und prall zu erscheinen. Empfehlen Sie Ihrer Kundin, täglich etwa 1,5 bis 2 Liter stilles Wasser oder auch Kräutertees zu trinken.

ren. Verbringt Ihre Kundin den **Urlaub eher in kälteren und windigen Gebieten**, steht auch hier der Schutz, allerdings eher der Kälteschutz, an erster Stelle.

Warme und kalte Regionen

Unser Körper liebt die Sonne, denn Sonnenstrahlen haben nicht nur negative, sondern auch angenehme und positive Wirkungen auf die Haut. **Sonnenlicht fördert beispielsweise die Bildung von Vitamin D, stärkt das Immunsystem und unterstützt die körpereigenen Abwehrmechanismen.** Ausserdem ist die Wärme nach einem langen Winter einfach nur schön!

Foto: verona studio/Shutterstock.com

Allerdings kann ein Übermass an „ungeschütztem“ Sonnengenuss, wie wir alle wissen, fatale Folgen haben. **Sonnenbrand, vorzeitige Hautalterung und Pigmentflecken** zeigen sich dann in vielen verschiedenen Erscheinungsformen.

Eine gute Vorbereitung auf die Sonne, die richtige Pflege und gleichzeitiger Hautschutz sind also gerade vor und während der Urlaubszeit unverzichtbar. Empfehlen Sie Ihrer Kundin für den Urlaub in der Sonne **leichte, wasserbasierte Texturen mit wenigen Lipiden in Form von Pflege- bzw. After-Sun-Lotionen oder Masken**. Gut geeignete Inhaltsstoffe für ein „wärmeres“ Reiseziel sind hier zum Beispiel Aloe vera, Hyaluronsäure und/oder Panthenol. Denn diese Stoffe pflegen und beruhigen die Haut und spenden intensiv Feuchtigkeit. Verbringt Ihre Kundin den **Urlaub in einer kälteren Region**, sieht es mit der Hautpflege etwas anders aus.

Hier sind Hautpflegeprodukte empfehlenswert, die **zusätzlich zu feuchtigkeitsspendenden Faktoren wiederum einen höheren Lipidanteil** besitzen und der Haut dadurch einen gewissen Schutz vor Wind und Kälte bieten. Tolle Inhaltsstoffe sind hier unter anderem Vitamin E, Sheabutter, Hyaluronsäure, Calendula und verschiedene natürliche Öle.

Lichtschutzfaktor

Egal, ob Urlaub im Warmen oder in der Kälte – ist nur ein bisschen Sonne im Spiel, heisst es: **„Den Lichtschutzfaktor nicht vergessen!“** Leider ist die Bedeutung des Lichtschutzfaktors bei vielen Kunden noch immer nicht angekommen. Verdeutlichen Sie Ihrer Kundin vor Urlaubsantritt noch einmal, wie wichtig und essenziell der so-

genannte „LSF“ ist. Erklären Sie insbesondere den Unterschied zwischen den verschiedenen Lichtschutzfaktortypen und entscheiden gemeinsam mit der Kundin, welcher der richtige ist.

Sollte es sonnenbedingt zu einer **Rötung der Haut** kommen, ist es wichtig, die Haut nicht sich selbst zu überlassen. Gerade dann ist der Pflegebedarf enorm hoch und die Haut „schreit“ nach beruhigender und regulierender Pflege. **Rügener Heilkreide, Hyaluronsäure, grüner Tee oder Aloe vera** oder auch kleine Helferlein aus der Küche (Quark und Joghurt) wirken kühlend, sind stark beruhigend und mindern Schwellungen – damit sich die Haut schnell regeneriert und wieder frisch aussieht.

Vor- und Nachbereitung

Wir als Kosmetikerinnen sind für unsere Kunden der erste Ansprechpartner in puncto „Hautpflege“. Also sind auch wir gefragt, wenn es darum geht, die Haut für die Herausforderungen des Urlaubs schon im Alltag vorzubereiten, einen **passenden Heimpflegeplan** zu gestalten und nicht nur optisch das Beste aus der Haut herauszuholen.

Vor dem Urlaub empfehlen sich daher **barrierestärkende Treatments**, die den Stoffwechsel und die Zellteilung der Haut anregen, Feuchtigkeit in der Haut speichern und so die Widerstandskraft der Haut erhöhen. Achtung bei Fruchtsäurepeelings! Diese können die Haut wunderbar verfeinern und auf ihren Urlaubsauftritt vorbereiten, sollten allerdings in den Wintermonaten durchgeführt werden, da sonst schnell Reizungen oder auch unerwünschte Pigmentverschiebungen auftreten.



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten von

BEAUTY FORUM: Worauf es bei der Pflege

der Augenpartie nach einem Urlaub ankommt, lesen Sie auf unserer Internetseite unter www.beauty-forum.ch.

Geben Sie einfach den Webcode 150731 ein.

Nach dem Urlaub stehen dann meist **„SOS-Treatments“**, also regulierende und stark ausgleichende Wirkstoffbehandlungen, die genau auf den Hautzustand abgestimmt sind, auf dem Behandlungsplan.

Mineralstoffe

Neben der richtigen Pflege von aussen ist auch die innere Pflege der Haut enorm wichtig. Denn der Körper wird über die tägliche **Ernährung** kontinuierlich mit **Mineralstoffen, Vitaminen und Aminosäuren** versorgt. Nur eine gut genährte und bestens versorgte Haut hat die Fähigkeit, Stressoren von aussen zu trotzen und sich schnell wieder zu regenerieren.

Die unterschiedlichen Nährstoffe unterstützen die **Säure-Basen-Regulation**, erhalten die Stabilität der Haut, fördern die Festigkeit und wirken trockener und schuppiger Haut entgegen. Insbesondere antioxidative Wirkstoffe unterstützen die Haut in ihrer Widerstandskraft. Und das kommt der Haut nicht nur im Urlaub zugute. □

TYPEN VON LICHTSCHUTZFAKTOREN

Chemischer Lichtschutz: schützt die Haut durch im Sonnenschutzprodukt gelöste Verbindungen. Sie fungieren dort als Filter. Das bedeutet, dass die Filtersubstanzen UV-Strahlung in einer bestimmten Wellenlänge aufnehmen und in Wärme umwandeln können.

Physikalischer Lichtschutz: beruht auf dem Prinzip der Reflexion. Der physikalische Lichtschutz bildet eine Schutzschicht auf der Haut, an der die Strahlung abprallt. Der physikalische Lichtschutz wirkt somit wie ein Spiegel, der die UV-Strahlung reflektiert oder streut. So kann sie erst gar nicht in tiefere Hautschichten eindringen.



SONJA KLOTHERN

Die Autorin ist Kosmetikerin, Oecotrophologin und Referentin für verschiedene Gesundheits- und Ernährungsthemen. Ihr Hautpflegeinstitut SchönGemacht ist in Billerbeck im Münsterland.
www.schoengemacht-spa.de

Verkannte Umsatz-Booster

GUTSCHEINE ALS GEHEIMTIPP IM MARKETING – Gutscheine fristen als SOS-Geschenke meist eher ein Schattendasein im Institut – völlig zu Unrecht! Sie vergrössern nicht nur Ihren Gewinn erheblich, sondern sorgen auch ganz automatisch für neue Kunden.



Sie möchten Geld, ohne etwas zu tun? Sie möchten Ihre Gewinnmarge erhöhen und wünschen sich ein automatisches Empfehlungsmarketing? All das bietet Ihnen der Verkauf von Gutscheinen. Sie bekommen direkte Geldeinnahmen ohne sofortige Gegenleistung. Wo gibt es so etwas zur Zeit, ausser man nimmt einen Kredit bei einer Bank auf? Das ist in vielen anderen Branchen nicht möglich, deshalb: Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Ihr zweitbestes Produkt

Gutscheine verwandeln das Geld, das Sie bekommen, in einen Bestellvorgang, sprich Sie haben das Geld zunächst einmal in Ihrer Kasse, **ohne**

dafür eine Gegenleistung erbracht zu haben. Trotzdem höre ich noch sehr oft, gerade in kleineren Instituten, „Ja, wir verkaufen Gutscheine, aber nur, wenn eine Kundin fragt.“ Daran erkennt man, dass das Potenzial von Gutscheinen für das Marketing noch längst nicht ausgeschöpft ist. Für die Zukunft: **Machen Sie den Gutschein zu Ihrem zweitbesten Produkt in Ihrem Institut.** Warum nur zum zweitbesten? Weil Ihre Behandlungen oder Ihre Produkte, für die Sie die Gutscheine verkaufen, noch immer Ihre Nummer 1 sind.

Produktmarge erhöhen

Warum sollten Sie Gutscheine noch zusätzlich verkaufen? Dafür gibt es zwei Gründe: **Ihre Produktmarge er-**

höht sich und Sie haben auch ein **verbessertes Empfehlungsmarketing.** Aber wie genau erhöht sich mit dem Verkauf von Gutscheinen Ihre Produktmarge? Wenn Sie einen Gutschein verkaufen, **verkaufen Sie sofern möglich einen Wertgutschein anstatt eines Produktgutscheins.** Die Vorteile erkennen Sie an einem Beispiel: Sie verkaufen einen Gutschein im Wert von CHF 100.00, die Behandlung kostet aber nur CHF 90.00. Dann gibt es zwei Möglichkeiten:
1. Die Kundin kommt noch mal wieder und Sie haben die Möglichkeit, **aus ihr eine Stammkundin zu machen.** Das bedeutet noch mehr Umsatz.
2. Wenn das nicht passieren sollte und diese Kundin, die den Gutschein geschenkt bekommen hat, kommt nicht wieder, ist der Preis für die Leis-

tung, die Sie erbracht haben, **von CHF 90.00 auf CHF 100.00 gewachsen, ohne dass Sie selbst den Preis erhöhen mussten.**

Eingelöst oder nicht?

Am eben behandelten Beispiel erkennen Sie einen ganz wichtigen Unterschied zwischen Gutscheinen, nämlich **eingelöste und nicht eingelöste Gutscheine.**

Aktuellen Studien zufolge werden ca. **10 bis 15% der Gutscheine nicht eingelöst.** Das ist schnell passiert: Ein Gutschein geht vielleicht verloren oder wird schlichtweg vergessen. Viel interessanter aber ist, was das für Sie bedeutet: Wenn Sie einen Gutschein verkaufen, gewinnen Sie grundsätzlich 10 bis 15% an Gewinnmarge.

Automatische Empfehlung

Wie können Sie Gutscheine auch dafür nutzen, Ihr **Empfehlungsmarketing** zu verstärken?

Stellen wir uns folgende Situation vor: Sie unterhalten sich mit einer Kundin und sie sagt zu Ihnen: „Ich weiss nicht, was ich einer Freundin/Bekannten/Schwester schenken möchte.“ Dann antworten Sie ihr: „Schenken Sie ihr doch einen Gutschein!“

Was ist jetzt passiert? Sobald Sie Gutscheine verkaufen, bekommen Sie automatisch Empfehlungsmarketing. Das bedeutet, die Dame oder der Herr,

der den Gutschein gekauft hat, bringt eine neue Kundin in Ihr Institut oder eine bestehende Kundin wieder zurück. Und das Ganze nur dadurch, dass Sie einen Gutschein verkauft haben. Das bedeutet, Sie können **Unentschlossenen einen Impuls zu geben, zu kaufen und gleichzeitig demjenigen eine Freude zu machen, der beschenkt wird.**

Die Gutscheine lassen sich **zu jedem Anlass vermarkten**, das müssen Sie sich auf die Fahne schreiben. Deshalb ist es auch das zweitbeste Produkt – direkt nach Ihren Behandlungen oder Pflegeprodukten, die Sie damit vermarkten.

Keine Beschwerden

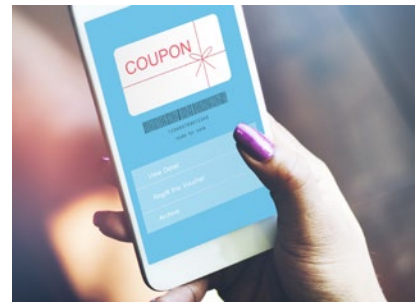
Ein weiterer Vorteil von Gutscheinen, der oft vergessen wird: **Es gibt kaum Umtauschaktionen, wenn man einen Gutschein verkauft.** Wenn Sie etwa einen Gutschein für Produkte verkaufen, wird dieser nicht umgetauscht – verkaufte Produkte eventuell schon.

Das Geld, das Sie durch den Gutschein verdienen, kann Ihnen also nicht weggenommen werden, ebenso wenig wie es zu Beschwerden kommen kann, wie etwa bei Produkten, wenn sie nicht wie gewünscht wirken.

Geschäfte ankurbeln

Man kann die Situation mit dem Gutschein auch umdrehen. Das empfehle ich immer, falls es Tage gibt, an denen es mal nicht so läuft. Rufen Sie dann Kunden an, die einen Gutschein mal gekauft haben. Denn: Was ist das Schlimmste an einem leeren Institut? Es zieht keine neuen Kunden an.

Machen Sie doch, wenn Sie genug Gutscheine verkauft haben, Ihr Kosmetikinstitut wieder voll, indem Sie die **Kunden, die Gutscheine gekauft haben, reanimieren und dazu einladen, den Gutschein einzulösen.** Und schon haben Sie es geschafft, dass Ihre Verkaufskette wieder anläuft. Denn wenn Passanten sehen, dass



Auch auf Ihrer Website und in Social Media sollten Sie den Gutscheinverkauf bewerben oder die Gutscheine direkt verkaufen.

Ihr Institut gut gefüllt ist, werden sie neugierig und wollen ebenfalls einen Termin buchen.

Zu jedem Anlass beliebt

Noch mal zum Abschluss: Wie kann ich einem Kunden einen Gutschein verkaufen?

Man muss dazu wissen: **Wer keine Geschenkidee hat, der kauft einen Gutschein.** Und Anlässe für Geschenke gibt es das ganze Jahr über. Da wir heutzutage so viele Möglichkeiten haben, Dinge zu kaufen, stehen wir aber vor einer Überflutung. Da ist der Gutschein eine willkommene Lösung, weil der Beschenkte sich selbst aussuchen kann, was er möchte.

Aber Gutscheine müssen auch vermarktet werden. **Platzieren Sie die Gutscheine deshalb an der Kasse.** Dort ist der beste Platz, um Gutscheine zu verkaufen. Sprechen Sie Ihre Kunden auch gezielt auf Ihren Gutscheinverkauf an. **Er muss richtig kommuniziert werden**, denn nur wer Produkte richtig verkauft und vermarktet, steigert dadurch auch seine Umsätze. □



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für Abonnenten von
BEAUTY FORUM: Gutscheine
müssen Sie aktiv bewerben, am besten auch
über die sozialen Medien. Welche Kanäle sich
allgemein für Ihr Institut eignen, lesen Sie im
Beitrag „Social Media Trends 2019“ auf unserer
Internetseite www.beauty-forum.ch unter dem
Webcode 151630.



KRUNOSLAV TOMINIĆ
Der Autor ist Geschäftsführer der Hamburger Werbeagentur Best4Business und gibt interessierten Lesern gerne weitere Marketingtips.
www.best4b.de

..... STYLE & FASHION

She's got *the Look!*

TRENDSLOOKS FRÜHJAHR/

SOMMER 2019 – Neues Jahr, neuer Look.
Die Frühjahrs-/Sommersaison wird bunt!
In Ausgabe 4 haben wir Ihnen bereits die
dekorativen Produkte dazu gezeigt. Nun
folgen die schönsten Make-up-Looks der
Saison für Sie und Ihre Kundin.



FRISCH & NATÜRLICH

Den aktuellen Trends entsprechend, wurde bei diesem Look von **Viktoria Georgina** der Fokus auf die strahlende und natürliche Haut gesetzt. Der cremige Glow auf dem Augenlid, die vollen Brauen und die zarten, rosafarbenen Lippen runden diesen frischen Look ab. Inspiriert von der New York Fashion Week und mit viel Liebe zum Detail in der Schweiz kreiert!
www.viktoriageorgina.ch



VIKTORIA GEORGINA



VANESSA CISULLO

HOPE SUMMER-LOOK

In diesem Look stellt **Absolute New York** die Augen in den Fokus. Sanfte Umrandungen mit der Farbe Grün und die auffälligen Korall- und Erdtöne lassen den Sommer aufleben. Lippen und Wangen werden mit sanften Nude-Nuancen betont, damit die Augen noch mehr zu Strahlen kommen.
www.dobi.ch/absolute



ABSOLUTE NEW YORK



MARTIN DÜRRENMATT

SUN KISSED BEAUTY

Ein sommerlicher Teint, der leicht gebräunt wirkt, ist ein absolutes Muss – und schimmern darf es dabei auch. Der natürliche und authentische „Sun-Kissed-Effekt“-Look von Visagist **Martin Dürrenmatt** wurde speziell für die neue Kampagne der Echthaar-Extensions von der Rolph AG kreiert.
www.martin-dürrenmatt.ch, www.rolph.ch



IRYNA MÜLLER

BELLA ITALIA

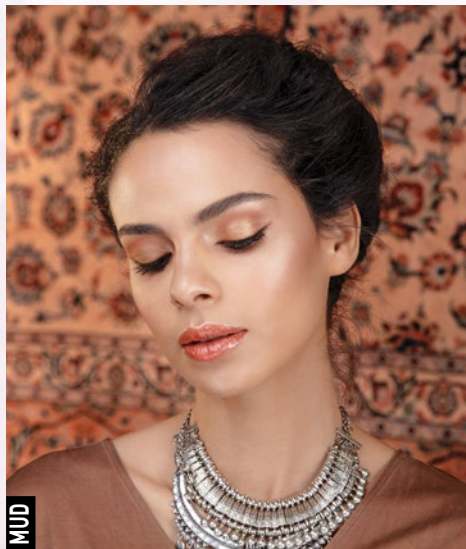
Der Look von **Iryna Müller** in den Farben Gelb, Orange, Blau und Türkis soll ein sommerliches Bella-Italia-Feeling hervorrufen. Der gold-bronzefarbene Lidschatten verleiht gebräunter Haut das gewisse Etwas, während der türkisgrüne Lidschatten und das intensive Blau des Kajals auf dem unteren Lid den Look perfekt abrunden. www.iry-na-mueller.com



NEE MAKE UP MILANO

LYERING LIPS

Der Look von **nee Make up Milano** widmet sich ganz der Schönheit und der Pflege der Lippen. Die von der japanischen Beauty-Routine inspirierten Produkte werden in mehrere Beautyschritte unterteilt: von Reinigungs- und Pflegeprodukten für die Lippen bis hin zum voluminisierenden Pluming Gloss und dem matten Lippenstift – so wird jeder Mund zum Blickfang.
www.simonkeller.ch



MUD

OASIS SUMMER-SPRING

Der sommerliche Look von **MUD** entführt in den Orient. Passend zum Sommer sind die warmen Nuancen perfekt miteinander kombiniert. Glänzende Lippen in Bronze und Goldtöne machen diesen Look zu einem Hingucker. www.dobi.ch/mud



YVES STÖCKLI

GRACE

Der Frühjahrs-/ Sommerlook von **Yves Stöckli** setzt den Schwerpunkt auf die Lippen. Die pflegenden Lippenfarben zaubern einen zarten Look und umschmeicheln die Lippen wie ein luftiger Seidenschal. www.yvesstoeckli.com

EDEL & FRISCH

Die Trendfarbe Koralle macht Lust auf mehr/ Meer: **Beni Durrer Beauty** kombiniert sie mit einem Nude- und einem Brauntönen und als Kontrast mit einem Atlantikblau! Die matten-pudrigen Texturen stehen im Kontrast zu den stark glänzenden Lippen. www.benidurrer.com



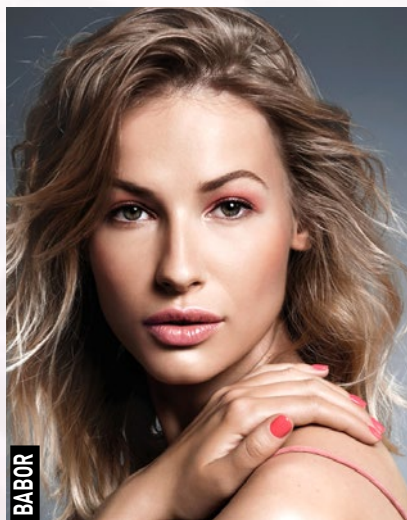
JEAN D'ARCEL



BENI DURRER

Ein 50ies ROAD-Movie in RETRO-PASTELL

Die Key Colours von **Babor** sind matte, smudgy Pastells in Korall- und Erdtönen. Bronze und Glow setzen natürliche Akzente. Ein Style, der sich perfekt in der Bar eines der hippen Art-déco-Hotels am Ocean Drive von Miami Beach macht. www.babor.ch



BABOR

LIVE THE MOMENT

Beim Trendlook von **Jean d'Arcel** lassen metallische Eyeshadow-Töne und zartes Rosé in Kombination mit weissem Kajal die Augen leuchten. Ein Rouge in Rosa-Pink mit kühlem Aspekt konturiert die Wangen. Dazu passen Statementlippen in mattem Rot oder in Rosa, das auch auf den Nägeln aufgegriffen wird. www.cosmetix.ch



MALU WILZ BEAUTÉ

AFTER WORK CHIC

Malu Wilz Beauté zaubert tagsüber einen dezenten Look im Büro und abends ein aufregendes Make-up. Sanfte Beerentöne auf Lippen und Wangen sowie schimmernde helle Nuancen in Grün und Grau auf den Augen lassen sich diese Saison vielseitig einsetzen. www.musculus.ch

**STRAHLENDES LEUCHTEN**

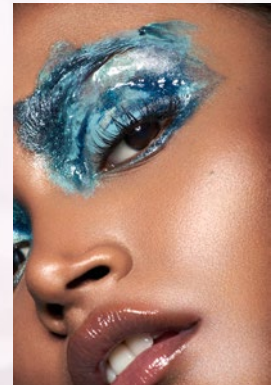
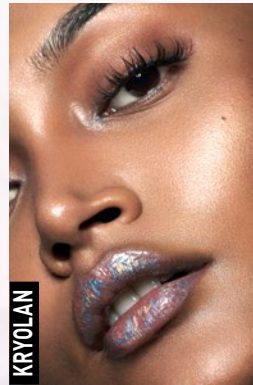
Bei **Kylie's** dreht sich alles um die natürliche, strahlende Schönheit. Der Look sorgt mit Mineraltönen und sanften Highlights für einen leuchtenden Teint. Die Augen werden mit goldenen und kupferfarbenen Lidschatten zart betont; die Lippen setzen in einem dezenten Pfirsichrosa-Ton auf einen frischen Look.

www.kylies-professional-ch.com

**MELTING GLAZE**

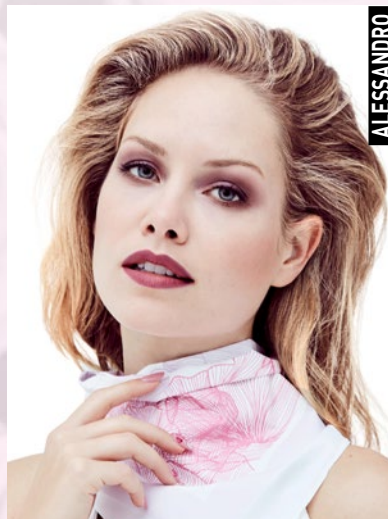
Bei **Kryolan** kleiden irisierende Farbtöne in bemerkenswerten Texturen die Augen in prachtvollen neuen Glanz. Neben den Augen bieten die Lippen die perfekte Gelegenheit, ein glossiges, schimmerndes Farberlebnis darzustellen.

www.coidro.ch

**HELLO BEAUTIFUL**

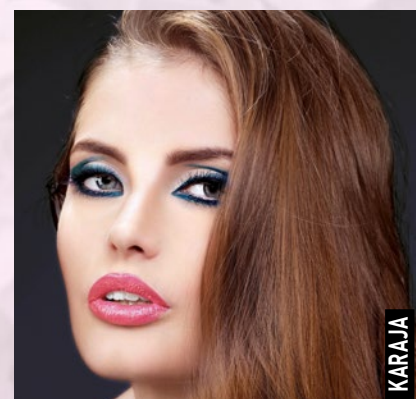
alessandro spielt bei seinem aktuellen Look mit zarter Romantik und den angesagtesten Fashionfarben des Frühlings. Pudriges Pink, glamouröse Glitzernuancen und elegante dunkle Rottöne sind die perfekten Begleiter im Frühling.

www.alessandro.ch

**NATÜRLICHER GLOW**

Warum mit viel Make-up vom Wesentlichen ablenken? Ohne Chemie und minimalen Photoshop lassen die mineralischen Produkte den Teint erstrahlen. Ein frischer Start in die Saison von **Glo Skin Beauty by Carmen Roy**.

www.gloskinbeauty.ch

**SUMMER CHILL**

Sothys lässt sich vom Zauber ferner Länder inspirieren und greift in der neuen Make-up-Kollektion Ethnoelemente auf. Es entsteht ein Spiel mit frischen, belebenden Farben: strahlende Augen durch Nudenuancen und auffallende Lippen durch Fuchsiatöne – passend zur Nagellackfarbe.

www.sothys.ch

DIVINE

Die neue Kollektion von **Karaja** bringt zarte und transparente Farben mit. Der minimalistische Schwerpunkt lenkt die Aufmerksamkeit auf die Wimpern und die Augenkontur, die die Schönheit des Gesichts zur Geltung bringen und für einen intensiven Blick sorgen. www.dobi.ch/karaja

FLOWERBOUQUET

Feminin und bezaubernd, so verführt **Y/our** in dieser Saison mit dem neuen modernen Trendlook „FlowerBouquet“. Sommerliche Nuancen in Kombination mit strahlendem Grün bilden das Highlight des neuen Looks.

www.y-our.co



REAL BEAUTY

Der vegane Make-up-Look von **Emani by Carmen Roy** bringt jede Frau zum Strahlen – von innen wie von aussen. Er unterstreicht die natürliche Schönheit. Echte Natürlichkeit ist zeitlos und immer in Mode. www.bodysculpt.ch



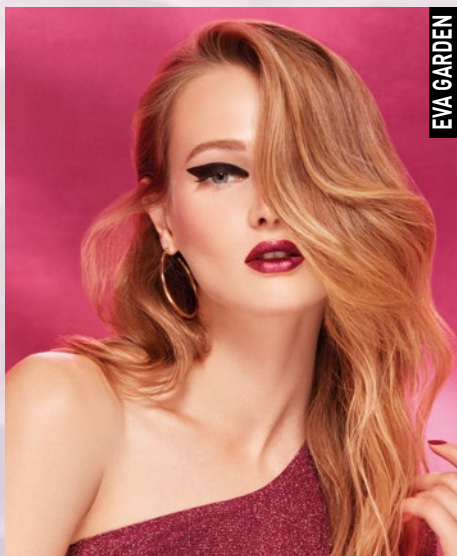
SWEETEST TABOO

Die Farbenpalette des Trendlooks von **Arabesque** reicht von soften Grau- und Braunnuancen über unschuldige Rosé- und Goldakzente bis hin zu saftiger Mandarine, feurigem Karminrot und dramatischem Dunkelrubin. Ob natürlich und zart am Tag oder wild und verwegen am Abend. www.musculus.ch

METAL VELVET COLLECTION

Rockig, glamourös und ziemlich sexy ist die neue Kollektion von **Eva Garden**. Ausdrucksvoll und intensiv betont Eva Garden in dieser Saison die Augen. Der verführerische Blick und die metallischen matten Lippen verschmelzen miteinander.

www.haarteck.ch



PRISMA LIGHTS

Der **STAGECOLOR COSMETICS**-Trend Prisma Lights bringt fröhliche und futuristisch-holografische Effekte in den Look. Ausdrucksstarke Augen in den Farben des Regenbogens stehen im Fokus dieses Looks. Zwei seidigmatte Farben betonen die Lippen mit einem bezaubernden Understatement. www.jp-rosselet.ch



REFRESHED RADIANCE

Die natürliche Schönheit steht im Fokus dieses Looks – ganz nach dem Motto „Weniger ist mehr“. Beim zurückhaltenden Look von **WUNDER2** werden Unreinheiten sanft abgedeckt, die Brauen werden mit federleichten Strichen ausgefüllt und der Haut wird mit dem Caviar Illuminator ein gesunder, natürlicher Glow verlieht. www.dobi.ch/wunder2

BLEIBEN SIE UP-TO-DATE...

... mit der Fachzeitschrift BEAUTY FORUM Edition Swiss!



Orientierung | Beratung | Inspiration

Als Abonnent/in profitieren Sie gleich doppelt:

- Jahresabo der BEAUTY FORUM Edition Swiss, inkl. E-Paper und Downloads
- attraktive Vorteile als Profi Club-Mitglied

Die BEAUTY FORUM Edition Swiss können Sie auch im Kombi mit den Zeitschriften medical BEAUTY FORUM, MY BEAUTY BUSINESS oder Nailpro abonnieren.

Jahresabonnement mit 10 Ausgaben der BEAUTY FORUM Edition Swiss

- Print + E-Paper CHF 79.–
- nur E-Paper CHF 63.–

Abonnemente und Probehefte:

www.beauty-forum.ch/abo | www.beauty-forum.ch/probeheft

www.beauty-forum.ch

Health and Beauty Marketing Swiss GmbH
Zinggentorstrasse 1a | CH-6006 Luzern
Tel. +41 (0)41 417 07 79
info@health-and-beauty.ch

**BEAUTY
FORUM**
HAUTNAH ERLEBEN!

STARKE *Leistung*

25. SCHWEIZER MAKE-UP-MEISTERSCHAFT – Die Gewinnerin der Make-up-Meisterschaft 2019 zum Thema „Ultra Violet“, Tanja Oertli, im exklusiven Interview.

Wie fühlt es sich an, mit seiner Leistung als Gewinnerin hervorzugehen?

Es ist mega überwältigend für mich! Ich kann es immer noch nicht richtig glauben, weil ich niemals damit gerechnet hätte, zu gewinnen. Alle, die dieses Jahr dabei waren, sind sehr stark und haben ihren eigenen Style, deshalb war es überhaupt nicht vorhersehbar.

Wie haben Sie Ihren Sieg gefeiert?

Ich bin mit meinem Model nach der Meisterschaft essen gegangen und habe zu Hause mit der ganzen Familie angestossen. Da die Meisterschaft an einem Sonntag war, konnten wir leider nicht mehr feiern gehen, aber das wird definitiv noch nachgeholt!

Haben Sie früher die Meisterschaften auf der BEAUTY FORUM-Messe verfolgt und dachten sich: Da möchte ich auch teilnehmen?

Ich habe sie seit dem letzten Jahr verfolgt. Ich war ja auch schon bei den Newcomern dabei – mir ist schnell klar geworden, dass ich es dieses Jahr bei der normalen Meisterschaft noch mal probieren wollte. Als das Thema dann bekannt wurde, habe ich mich noch mehr drauf gefreut, weil das Thema „Ultra Violet“ einen grossen Spielraum gegeben hat, sein Können zu zeigen.

Wo haben Sie die Trophäe aufgestellt?

Sie hat im Wohnzimmer einen Ehrenplatz neben der letztjährigen (3. Platz Newcomer) erhalten.

Wie haben Sie sich auf den Wettbewerb vorbereitet?

Nachdem bekannt wurde, dass ich es in die Top 6 geschafft habe, bin ich bis zum Tag der Meisterschaft einmal die Woche zu meinem Model und habe mein Make-up immer und immer wieder auf Zeit geübt. Allerdings war ich beim Üben nie so zufrieden wie an der Meisterschaft – da hat alles so geklappt, wie ich es mir vorgestellt habe.

Würden Sie die Teilnahme am Wettbewerb auch anderen Make-up-Artists empfehlen?

Auf jeden Fall! Es ist eine super Erfahrung. Man lernt viele Leute aus der Branche kennen und bekommt ein professionelles Feedback von einer Fachjury, die weiss, von was sie spricht. Ausserdem ist so eine Referenz als Make-up-Artistin natürlich super!

Wie sind Sie zu diesem Beruf gekommen?

Ich habe mit ca. 15 meine Leidenschaft für Make-up entdeckt und recht schnell ge-

wusst, dass ich das gerne beruflich machen möchte. Allerdings wollten meine Eltern natürlich, dass ich zuerst eine Detailhandelslehre mache. Nach der Ausbildung habe ich noch zwei Jahre im Verkauf gearbeitet und dann die Schule zur Make-up-Ausbildung gestartet.

Gibt es nach dem Sieg neue spannende Projekte?

Es stehen auf jeden Fall noch einige coole Shootings an in nächster Zeit. Allerdings verrate ich noch nicht zu viel. Die Bilder werden alle auf meinen Social-Media-Kanälen zu sehen sein. Natürlich ist auch die Internationale Meisterschaft ein riesiges Projekt für mich, auf das ich mich sehr freue.

Welchen Star würden Sie gerne mal schminken?

Einen speziellen Star gibt es da eigentlich gar nicht; mein Traum wäre es, ein aussergewöhnliches Topmodel wie Winnie Harlow für ein Shooting zu schminken. NF



Die Gewinnerin Tanja Oertli mit ihrem Model zum Make-up-Thema „Ultra Violet“.

1 SUMMER GLOW

nee Make Up Milano | Das „nude Glow Serum“ verspricht, mit seinen strahlenden und glänzenden Effekten einen lang anhaltenden Glow ins Gesicht zu zaubern, ohne dabei die Poren zu verstopfen. Der enthaltene Perlenextrakt soll einen natürlichen Schimmer auf der Haut erzeugen, während der Wirkstoff Vitamin E verspricht, antioxidativ zu wirken. Das Serum kann laut Anbieter allein, als Highlighter oder mit einer flüssigen Foundation vermengt aufgetragen werden.

Tel. 034 420 08 00, www.simonkeller.ch



1

GEWINN SPIEL

Gewinnen Sie
Produkt Nr. 2 auf
Seite 80!

2 KUSSMUND

Glo Skin Beauty | Das Set „Ready, Set, Kiss. Touch Up Kit“ garantiert laut Anbieter einen perfekten Auftritt. Darin enthalten sind die „Mini Setting Power Brush“, um den „Luminous Setting Powder“ aufzutragen, der „Precision Lip Pencil“ für die Lippenkonturen und einen farblich darauf abgestimmter Lippenstift bzw. Lipgloss, um die Lippen aufzufüllen. Im mitgelieferten Necessaire sind die Produkte immer griffbereit.

Tel. 062 896 42 42, www.cosmovogue.ch



2

3 SONNENGEKÜSSTER TEINT

Malu Wilz | „Ethno Love“ heisst die limitierte Bronzingkollektion, die mit warmen Erdtönen jeder Frau einen natürlichen und sommerlichen Glow verleihen will. Die Kollektion besteht aus dem „Bronzing Powder“ für ein gebräuntes Finish, dem „Bronzing Blush“ für strahlende Wangen und dem „Natural Glow Lip Balm“ in drei sommerlichen Nuancen für gepflegte und zart pigmentierte Lippen.

Tel. 044 986 20 40, www.musculus.ch



3



4 ALLESKÖNNER

Deynique Cosmetics | Ein absolutes Must-have für jeden Urlaub verspricht, die „mxm Color Day Cream“ zu sein. In nur einem Produkt vereint sich laut Anbieter eine getönte Tagespflege mit einem wirkungsvollen Anti-Aging-Komplex und einem LSF-30-Sonnenschutz, der vor vorzeitiger Hautalterung schützen soll. Die zarte Tönung soll sich jedem Hautton seidig anpassen.

Tel. 041 280 24 24, www.deynique.ch



4

5 NEUES DESIGN

RefectoCil | Die Wimperndauerwelle „Eyleash Curl“ wurde einem Relaunch unterzogen. Neben dem neuen Namen gibt es nun gratis zum Produkt eine praktische, wasserabweisende Tasche. Die neue Glasverpackung des Klebers soll eine bessere Produktqualität und Haltbarkeit garantieren. Die Anwendung des „Eyleash Curl“ sorgt für bis zu sechs Wochen für ausdrucksstarke Augen und schwungvolle Wimpern, so der Anbieter.

Tel. 044 389 87 87, www.jp-rosselet.ch



5



DANIEL STAEGE

ist Gründer und CEO der Firma Gourmet Navigator AG. Er hat die Generalvertretung von interkontinentalen Kosmetikmarken wie Environ Skin Care, Healing Earth, Bel Col, jane iredale, Caregen und Juliette Armand inne.

ZUR BEAUTY-BRANCHE BIN ICH GEKOMMEN ...

... als ich Karin Berner, die frühere Importeurin von Environ kennenlernte, war ich erstaunt, wie toll ihre Haut mit sechzig aussah. Ich war damals vierzig und hatte mehr Falten im Gesicht als sie. Als damaliger Unternehmensberater entschloss ich sofort, einen Einstieg in die Branche zu erwägen.

AN MEINEM BERUF FASZINIERT MICH BESONDERS ...

... dass der Mensch im Zentrum steht. Dass durch nachhaltige Behandlungsempfehlungen viele loyale, langjährige Kundenbeziehungen entstehen. Dass wir immer neue Produkte entdecken dürfen, die findige Köpfe entwickeln.

NEUE ENERGIE TANKE ICH ...

... durch die Dankbarkeit meiner Kunden. Auch durch meinen Sohn, der in dritter Generation in den Betrieb einsteigt.

NUR SCHWER VERZICHTEN KÖNNTE ICH AUF ...

... lesen, lesen, lesen und die Zeit, neuen Entwicklungen in der Hautforschung nachzugehen.

EINE PERSÖNLICHKEIT, DIE ICH GERNE EINMAL TREFFEN WÜRD E ...

... Albert Einstein - ich finde, dass er sowohl privat als auch wissenschaftlich eine sehr beeindruckende Person ist. Und Al Gore. Der Ex-Vizepräsident der USA ist ein mutiger und weitsichtiger Politiker.

MEINE FERIEEN VERBRINGE ICH AM LIEBSTEN ...

... zu Hause mit meinen Liebsten.

MEIN LIEBLINGSGERICHT IST ...

... eine liebevoll gemachtes Dessert.

MEIN EINDRÜCKLICHSTES REISEERLEBNIS ...

... nach einem Schiffsunfall nach vier Stunden im indischen Ozean bei Dämmerung doch noch aus dem Wasser gefischt zu werden.

MEIN GRÖSSTER WUNSCH ...

... gesund und uralt zu werden und meine Urenkel auf dem Schooss sitzen zu haben.

// INSTITUTE // GERÄTE // STELLENANGEBOTE // DIVERSES

CoolTech Kryolipolysegerät und Coccon Radiofrequenzgerät zu verkaufen

Med. Kryolipolysegerät CoolTech inkl. Zubehör und Kavitation/RF-Gerät zu verkaufen. Gebraucht, in einwandfreiem Zustand. VB Kryo: 13'000.00.- CHF / VB RF/Kavitation: 9'000.00.- CHF / Infos: 076 461 57 15.

BÜCHER und DVDS für BEAUTY-PROFIS

www.beauty-profi-shop.ch

Zu verkaufen

Neuwertige halbelektrische Kosmetikliege Divina 2 Plus von der Firma Schmid, weisse Vitrine, Arbeitsboy und div. andere kleine Möbel für Wachs etc. Anfrage unter: 079 612 47 44

Diamondpeel zu verkaufen

Zu Verkaufen: Microderma-brasion "Pristine" von JPR. Preis: 500.- CHF (Jahrgang 2013). mail@flaircosmetic.ch

ANZEIGENSCHLUSS

für die Ausgabe 6/2019
ist am **17.05.2019**



Probeabo:
www.beauty-forum.ch/probeheft

Rein pflanzlich,
ohne chemische
Filtersubstanzen

**R.H.
Sonnen-
Lotion**

Extremer
Licht- und
Sonnenschutz

Schutz und Pflege

Schutz 1: Kein Sonnenbrand bei richtiger Anwendung.

Schutz 2: Durch frühzeitige, prophylaktische, tägliche Anwendung an ungeschützten Hautpartien (Gesicht - Hals - Décolleté - Hände - Arme) kann die Bildung von Pigmentflecken weitgehendst verhindert werden.

Schutz 3: Regeneration - Durch den stark verbesserten Zellschutz der Epidermis wird das darunterliegende Bindegewebe, sowie die kleinen Kapillaren stark geschützt. (Weniger Faltenbildung, weniger Couperose, bessere Elastizität).

Informationen zur „Sonnen-Lotion“ bei:

Roswitha u. Nathalie Hirlemann/CH Basel/Tel: 061 692 87 18
Di - Do 8-10 Uhr / E-mail: Nathalie.Hirlemann@outlook.com
V-Preis incl. MWST / 200ml / Fr. 30.- (ohne Vit. C)
V-Preis incl. MWST / 200ml / Fr. 34.- (mit Vit. C)

Trybol

Chemiker/in
(Teilzeit möglich)

Suchen Sie einen vielseitigen und anspruchsvollen Job?
Aufgabenbereich: Entwicklung von projektbezogenen Pflegekosmetik-Rezepturen

Anforderungen:

- Ausbildung auf diesem Bereich
- Belastbar
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Interesse an Kosmetikprodukten

Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung zusammen mit einem Foto und Lohnvorstellungen an info@trybol.ch

Ausbildungen

KOMPETENTE ADRESSEN – für Ihre Aus- und Weiterbildung
in den verschiedenen Fachbereichen finden Sie in nachfolgender Übersicht

Klassische Kosmetik

■ Baar / Zug

swiss medical academy

Wir bilden Profis aus!

Die swiss medical academy unter dem Patronat des SGMK (Schweizerische Gesellschaft für medizinische Kosmetik) bietet Ihnen attraktive Aus- und Weiterbildungen im Bereich Medical Cosmetics, Kosmetik und Wellness/SPA an.

Unsere Absolventen/-innen verfügen nach Abschluss sowohl über fundierte Fachkenntnisse als auch über genügend praktische Arbeitserfahrung, um sich auf dem Arbeitsmarkt behaupten zu können. Skin Aesthetic Assistant - die erste Ausbildung in der Schweiz, für alle die sich im kosmetisch-medizinischen Bereich weiterbilden möchten. Fundierte Ausbildung mit den aktuellsten High Tech Geräten und hochwirksamen Cosmeceuticals-Treatments.

Ihre Vorteile:

- Zeitgemässe Ausbildung
- Neueste HighTech-Geräte
- Erfahrene Fachdozenten
- Kleine Gruppen
- Zentrale Lage
- Parkplätze
- 3 Minuten vom Bahnhof und Autobahn entfernt

swiss medical academy
(ehem. Beauty & Wellness AG)
Dorfstrasse 19a,
CH-6340 Baar/ZG
Tel. 041 710 06 56
info@swissmedicalacademy.com
www.swissmedicalacademy.com

■ Basel

Maria Schweizer AG

Fachschule für Kosmetik

Internationale CIDESCO-Schule

Die erste Kosmetikfachschule der Schweiz wurde 1936 von Maria Schweizer gegründet und bietet somit langjährige Erfahrung in der Ausbildung von Kosmetikerinnen. Die Maria Schweizer AG ist eduQua zertifiziert und setzt mit ihren qualifizierten Kursleiterinnen auf Professionalität und Fachkompetenz. Erfahren Sie mehr über die berufsbegleitenden und Intensiv-Lehrgänge mit Diplomabschluss, das international anerkannten CIDESCO-Diplom und unsere vielfältigen Angebote an den drei Standorten in Zürich, Basel und Burgdorf. Professionalität fängt mit Bildung an - entscheiden Sie sich für

eine Ausbildung auf höchstem Niveau. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum Traumberuf.
Elisabethenanlage 7, 4051 Basel
Tel. +41 61 262 00 88
info@kosmetikfachschule.ch
www.mariaschweizer.ch

SwiGoCosmetics

Swiss Gold Cosmetics

Schulungszentrum für Kosmetik und Permanent Kosmetik - innovativ, kompetent, seriös. Tages- und Abendkurse. Freiestrasse 45, 4001 Basel
Tel. 061 401 22 48 / 061 722 00 80
gold@swigocosmetics.ch
www.swigocosmetics.ch

■ Bern

faces Fachschule für Kosmetik

academy of make-up

Ausbildung/Weiterbildung, Kosmetiker/in, Visagist/in Make-up, Permanent Make-up, Hairstyling, Masseur/in, Nail design, Eyelash extensions, Plasma Lifting. Professionelle Vorbereitung zur selbstständigen Ausübung des Berufes mit Diplomabschluss.
Spitalgasse 28, Bern, Tel. 031 312 18 00
info@faces-kosmetikschule.ch
www.faces-kosmetikschule.ch
faces - academy of make-up artists

■ Burgdorf / Dübendorf

SWISS WELLNESS ACADEMY

Mit der Swiss Wellness Academy kommen Sie beruflich weiter. Über 100 Aus- und Weiterbildungen an den Standorten Burgdorf, Dübendorf und Basel warten auf Sie. Erfahrene Dozenten und Dozentinnen bilden Sie in den Bereichen Kosmetik, Fusspflege, Wellness und Massage sowie Therapie weiter und bieten praxisnahe Verkaufs- und Marketingseminare an. Dank dem Anschluss an die Simon Keller AG profitieren Sie beim Besuch eines Seminars von Sonderkonditionen auf die kursspezifischen Produkte.
Lyssachstrasse 83, 3400 Burgdorf
Tel. +41 34 420 08 04,
Fax: +41 34 420 08 01
info@swa.ch, www.swa.ch

■ Chur / St.Gallen / Zürich

Ayura Beauty Academy

Aus- und Weiterbildungen Kosmetik. Z.B. Kosmetikausbildung mit Diplom. Modernste Erwachsenenbildung dank kombinierten Lehrgängen Praxis/Theorie. Kleine Gruppen. In wenigen Wochen Kosmetikerin mit Diplom

sowie Tageskurse; kosm. Fusspflege, Festtage-/Braut Make-up und Make-up Spezial, Sugaring Haarentfernung, Hot-Stone & Spa Harmony Massagen, Kosmetikverkäuferin (3 ½ Tage). Spezielle Schüler-Einkaufskonditionen für Kosmetikprodukte und Hilfsmittel. Weiterbildungspass Kurse (Spezialpreise)! Gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung! Kursdaten und Infos finden Sie auf unserer Homepage.
Rehetobelstrasse 8,
9037 Speicherschwendi
Verwaltung 071 344 46 44
www.ayura.ch, admin@ayura.ch

■ Luzern

DICKERHOF AG

Bildungszentrum für Massage, Pflege und Kosmetik

Wir sind ein ISO 29990- und EduQua zertifiziertes Unternehmen mit moderner Infrastruktur. Die Lehrgänge werden berufsbegleitend in Tages- oder Abendkursen, sowie an den Wochenenden angeboten. Kontakt und Unterlagen unter www.dickerhof.ch oder unter der Nummer 041 544 95 35.
Dickerhof AG, Rüeggisingerstrasse 29
6020 Emmenbrücke

■ St. Gallen

ARCOS die internationale Kosmetikfachschule

wurde 1999 als erste Schule der deutschsprachigen Schweiz von CIDESCO international anerkannt. CIDESCO arbeitet nur mit führenden Schulen der Welt zusammen. Die ARCOS erfüllt den internationalen Standard und bietet die geforderten Qualifikationen an. Die Kosmetikfachschule ist seit über 20 Jahren unter gleicher Leitung. Erfahrung und Kontinuität die sich auszahlt. Alle Lehrgänge sind ISO 29990 zertifiziert. Die ARCOS gehört der Sektion Fachschulen SVKAB des Schweizerischen Fachverbandes für Kosmetik (SFK) an und erfüllt somit weitere Grundlagen, die den Absolventinnen eine seriöse und fundierte Ausbildung garantieren. Auf einer über 300 qm² grossen Schul- und Praktikumsfläche mit moderner Einrichtung bietet die Kosmetikfachschule den Absolventinnen alles, was eine qualifizierte Ausbildung ausmacht. Die lichtdurchfluteten Räume und die schlichte Eleganz bieten ideale Voraussetzungen für ein gutes Lernklima. Durch die intensive Ausbildungszeit von rund 1'400 Stunden sind die Teilnehmerinnen mit ihrer fundierten Ausbildung auf dem Kosmetikmarkt gefragt.

ARCOS

Internationale Kosmetikfachschule
Heiligkreuzstrasse 12 A, 9008 St. Gallen
+41 71 250 19 19
www.arcoakademie.ch
wolff@arcoakademie.ch

■ Suhr

DOBI-INTER AG, DOBI Academy

Bilden Sie sich mit uns zur Kosmetikerin aus!

Kosmetikerin ist der Traumberuf vieler Frauen. Die DOBI Academy bietet Ihnen die Möglichkeit, diesen Traum auf dem zweiten Bildungsweg zu erfüllen. In rund einem Jahr erlangen Sie professionelles Wissen auf hohem Niveau, welches Ihnen eine solide Basis für die Berufstätigkeit als Kosmetikerin mit Diplom der Fachschule DOBI Academy oder auf internationaler Ebene dank dem CIDESCO Abschluss bietet. Damit erhalten Sie nicht nur eine fundierte Ausbildung, Sie sind auch befähigt, in einem weiteren Schritt den Titel «Kosmetikerin EFZ» (den Lehrabschluss) zu erwerben oder die Berufsprüfung zu absolvieren.

In einem abwechslungsreichen, spannenden und zielgerichteten Lehrplan erlernen Sie fundiertes Wissen. Das Erlernte wird in vielen praktischen Anwendungen in der kleinen Klasse und beim praxisnahen Üben an Modellen verinnerlicht:

Inhalt:

- Anatomie, Physiologie
 - Dermatologie
 - Chemie, Warenkunde
 - Hygiene
 - Hautanalyse
 - Gesichtsreinigung, Intensivreinigung
 - Entfernen von Unreinheiten
 - Spezialbehandlungen Gesicht
 - Gesichtsmassage, Dekolleté Massage
 - Apparative Kosmetik
 - Wimpern und Brauen färben
 - Brauen zupfen
 - Wimpernwelle
 - Dekorative Kosmetik
 - Haarentfernung
 - Kosmetische Fusspflege
 - Cellulite-Behandlung
 - Produktschulungen
 - Ernährungslehre, Mentaltraining
 - Verkauf
 - Kundenpsychologie
 - Management
- DOBI-INTER AG
Bernstrasse West 64
5034 Suhr (AG)
062 855 22 22, info@dobi.ch
dobi.ch/academy

■ Zürich

Maria Schweizer AG Fachschule für Kosmetik Internationale CIDESCO-Schule

Die erste Kosmetikfachschule der Schweiz wurde 1936 von Maria Schweizer gegründet und bietet somit langjährige Erfahrung in der Ausbildung von Kosmetikerinnen. Die Maria Schweizer AG ist eduQua zertifiziert und setzt mit ihren qualifizierten Kursleiterinnen auf Professionalität und Fachkompetenz. Erfahren Sie mehr über die berufsbegleitenden und Intensiv-Lehrgänge mit Diplomabschluss, das international anerkannte CIDESCO-Diplom und unsere vielfältigen Angebote an den drei Standorten in Zürich, Basel und Burgdorf. Professionalität fängt mit Bildung an - entscheiden Sie sich für eine Ausbildung auf höchstem Niveau. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum Traumberuf.
Stettbachstrasse 6, 8600 Dübendorf
Tel. +41 44 312 39 39
info@mariaschweizer.ch
www.mariaschweizer.ch

Medizinische Kosmetik

■ Baar

swissestetic AG

Professionelle Weiterbildung rund um die medizinische Kosmetik inklusive Zertifikat.
Neben dem Vertrieb von qualitativ hochstehenden Produkten seit 10 Jahren, stehen für uns professionelle und fachkundige Weiterbildungen rund um medizinische Kosmetik und Geräte im Mittelpunkt. Damit die ausgezeichneten Produkte optimal angewendet werden, bietet die swissestetic AG regelmässige Fachseminare an. Die fundierten Schulungen beinhalten unter anderem die folgenden Themen, bei denen Theorie, sowie auch die praktische Anwendung kompetent weitergegeben werden:
Anti-Aging, Jett Plasma, Akne, Cosmelan, Mesotherapie, Radiofrequenz, Mikroneedling und viele mehr.
Unsere Marken:
• mesoestetic • Dermalroller • swissestetic • Jett Plasma • Hyalupure
Die aktuellen Kursdaten finden Sie auf unserer Homepage.
swissestetic AG,
Blegistrasse 5, 6340 Baar
Tel. 041 768 80 80
kontakt@swissestetic.ch
www.swissestetic.ch

■ Basel/Lörrach

Belico – medizinische BioTech Cosmetic

Medizin trifft auf Natur mit HighTech Wirkstoffen. Einzigartige Behandlungserfolge und Verkaufsargumente. Spezialbehandlungen und Erfolgskonzepte zur Hautbildverbesserung mit 100% Wirksamkeitsgarantie.
Weiterbildung zur hautärztlich geprüften Belico-Fachkosmetikerin mit Zertifikat als Hautkompetenz-Praxis.

Verkaufstrainings und Weiterbildungen zur erfolgreichen Institutsführung. Persönliche Kennenlern-Behandlung für bereits selbstständige Fachkosmetikerinnen.

Belico-Schulungcenter, Basel/Lörrach
Freephone 0800 5005 15
info@belico.ch | www.belico.ch

■ Birmensdorf

MED BEAUTY SWISS AG WISSEN SCHAFFT SCHÖNHEIT®

Hochwertige Produkte und anspruchsvolle Treatments aus der Medizinischen Kosmetik erfordern eine aktuelle Fachkenntnis für Beratung, Behandlung und Verkauf. Wir bieten im Sinne der Ganzheitlichkeit, Seminare über folgende Marken an: Med Beauty Swiss, cell premium und als Schweizer Distributor ebenfalls TEAM DR JOSEPH – HIGHTECH NATURAL COSMETICS, MD SKIN SOLUTIONS und UNG (dekorative Kosmetik). Gerne übersenden wir Ihnen auf Anfrage unser Seminarangebot oder informieren Sie sich auf unserer Homepage über das aktuelle Programm.
Med Beauty Swiss AG
Weissenbrunnstrasse 41
CH-8903 Birmensdorf
Tel. 044 260 22 80, Fax: 044 260 22 81
office@medbeauty.com
www.medbeauty.com
www.cellpremium.com

■ Zürich

Fachakademie für Ästhetische und Medizinische Kosmetik von Soraia

Wir von der Fachakademie für Medizinische Kosmetik setzen uns für ein professionelles Miteinander von Kosmetiker/innen und Ärzten ein. Kosmetiker/innen übernehmen in dieser Zusammenarbeit wichtige Aufgaben als Bindeglied zwischen Patienten und Patientinnen und den Ästhetikmediziner/innen. Ästhetische und Medizinische Kosmetik Aus- und Weiterbildungen:

- Diplom: Ästhetische Derma Kosmetik und Fachausweis Fachrichtung Medizinische Kosmetik – Theoretischer und praktischer Teil
 - Master Diplom: Ästhetische Derma Kosmetik und Fachausweis Fachrichtung Medizinische Kosmetik und „Basiswissen Kosmetologie“ – Theoretischer und praktischer Teil einschließlich 25 Tage Praxis
 - Diplom Ästhetische, Klassische Kosmetik u. Apparative Kosmetik – Theoretischer und praktischer Teil einschließlich 45 Tage Praxis
 - Sprechstundenassistent
 - Onkologische/r Kosmetiker/in und onkologische Brustpigmentierung inkl. Brustwarzen- PMU
 - Weiterbildungen für Ärzte und Heilpraktiker/innen
 - Mesotherapie • Hydra Lift • RF Radiofrequenz Microneedling • Plasma Pen • HIFU
 - Microneedling • Chemische Peeling
 - Laser • Pulslicht / IPL • T-Shap- RF. VACUUM und LASER LLLT
- Rüdenplatz 2, 8001 Zürich
Tel. +41 43 818 58 75

fachakademiebysoara@yahoo.com
www.fachakademie-medicinische-aesthetische-kosmetik.ch

Neue Technologien für effektives Bodyforming

Kryolipolyse und HIFU (High-Intense Focused Ultrasound) sind zwei Technologien, die zu einem straffen, definierten Körper verhelfen. Sie können einzeln oder kombiniert eingesetzt werden. Beide Technologien zerstören Gewebe und daher ist die richtige Handhabung von grosser Wichtigkeit.
Regelmässige Ausbildungs-Kurse!
Nächste Kurse in Zürich: 28.2./21.3./13.6.
LASERMED AG, Roggwil, 071 454 70 30,
info@lasermed.ch
www.lasermed.ch/kurse.html

Lashes

■ Basel

SwiGoCosmetics Swiss Gold Cosmetics

Gold Lashes Wimpernverlängerung in Perfektion. Kompetente Schulungen mit Diplomabschluss. Basis und Master Kurse.
Tel. 061 722 00 80 oder Tel. 061 401 22 48
www.swigocosmetics.ch

■ Cham / Zug

NOUVEAU LASHES & BEAUTY – THE ULTIMATE LASH BRAND

Wimpernlaminierung mit LVL enhance Collagen Lash Lifting System, Wimpernextensions, SVS Volume Style. Egal, ob Sie am Anfang Ihrer Karriere stehen oder eine erfahrene Lash Stylistin sind, wir bieten für alle Stufen ein entsprechendes, professionelles Trainingsprogramm mit der offiziellen Nouveau Lashes Zertifizierung für Lash und Brow Stylisten an. Unsere Schulungen kombinieren die vertiefte, theoretische Ausbildung, mit ausführlicher praktischer Anwendung, damit Sie jede Behandlung sicher und selbständig durchführen können. Nach dem Abschluss der Schulung erhalten Sie weiterhin professionelle Unterstützung durch unser Team bezüglich Behandlungen und Marketing.
Nouveau Lashes Schweiz
Luzernstrasse 11, CH-6330 Cham
Tel. +41 77 477 70 00
www.nouveaulashes.ch

■ Suhr/ Zürich/ Bern/ Etoy DOBI-INTER AG, DOBI Academy

Erlernen Sie bei uns das professionelle System der semipermanenten Wimpernverlängerung und Wimpernverdichtung mit Einzelwimpern aufgeteilt in verschiedenen Modulen!
XL BASIC SCHULUNG
Erlernen der professionellen 1:1 Wimpernverlängerungstechnik. Legen Sie den Grundstock Ihrer Karriere mit einer der besten Ausbildung im Bereich Wimpernverlängerung weltweit.
XL VOLUMEN SCHULUNG
Neue Materialien, neue Technik für noch voluminösere Ergebnisse. Die Wimpernverlängerung von Xtreme

Lashes entwickelt sich stets weiter und neue Materialien bedürfen einer neuen Technik, um in einer angemessenen Zeit das Bestmögliche zu erzielen. Die Technik mehrere Eyelash Extensions auf eine Naturwimper zu applizieren. Es ergibt sich die Möglichkeit neuer Designs.
XL XPERT SCHULUNG
Vertiefen Sie Ihr Wissen rund um die dauerhafte Wimpernverlängerung. In dieser eintägigen Schulung werden neue Techniken erlernt. Der Schwerpunkt ist das Perfektionieren der Augenformen durch die dauerhafte Wimpernverlängerung. Sie erlernen mehr Wimpern an einem Auge zu applizieren und das in kürzerer Zeit. Fester Bestandteil der eintägigen Fortgeschrittenenschulung sind beispielsweise die drei Techniken Stacking, Fading sowie Fayering.
DOBI-INTER AG
Bernstrasse West 64
5034 Suhr (AG)
062 855 22 22, info@dobi.ch
dobi.ch/academy

■ Vira

VIPLASHES

Professionelle Wimpernverlängerung. Die VIPLASHES GmbH bietet langjährige Erfahrung in der Ausbildung zur zertifizierten Wimpern Stylistin in Einzel-Basis- und Volumentechnik Workshops an. Ergänzt wird unser Schulungsangebot mit Hot Wave Lash-Lifting Schulungen. Alle Schulungs-Leiterinnen garantieren für Ausbildungen auf höchstem Niveau. VIPLASHES Liquids werden in Deutschland nach EU-Kosmetikverordnung hergestellt. Gerne informieren und beraten wir Sie persönlich.
Via Cantonale 75, CH-6574 Vira
Tel. 091 858 37 30
info@viplashes.ch, www.viplashes.ch

■ Zürich / Schaffhausen

Luxus Lashes Schweiz

Ausbildungen zur zertifizierten Profi-Wimpernstylistin. Wir bieten: Volumentechnik und Workshops, Umschulungen nach Kundenwünschen auch in ihrem Studio. Moderne Schulungsräume, kleine Gruppen, in Zürich, Bern und Schaffhausen. Sie erhalten ein fachmännisches Wissen mit viel Praxis.
Neu für Profis, oder die es werden möchten: Volumen & Style, 2-Tages Intensivschulung für Fortgeschrittene.
Sternenstrasse 29, 8002 Zürich
Stadthausgasse 23, 8200 Schaffhausen
www.luxuslashes-schweiz.ch
mail@augenblick-sh.ch

Make-up

■ Bern

faces Fachschule für Kosmetik academy of make-up

Ausbildung/Weiterbildung, Kosmetiker/in, Visagist/in Make-up, Permanent Make-up, Hairstyling, Masseur/in, Nail design, Eyelash extensions, Plasma

Lifting. Professionelle Vorbereitung zur selbstständigen Ausübung des Berufes mit Diplomabschluss.

Spitalgasse 28, Bern,
Tel. 031 312 18 00
info@faces-kosmetikschule.ch
www.faces-kosmetikschule.ch
faces – academy of make-up artists

BLEND – Academy of Makeup Artistry Visagistenschule

Ausbildung / Weiterbildung
Ausbildung zum Pro Hair & Makeup Artisten mitten in Bern. In aufbauenden Modulen bieten wir eine solide Grundausbildung für Quereinsteiger und Fachleute an, mit der Option zur Spezialisierung in Hairstyling und Advanced Makeup Artistry.

Aarberggasse 36, Tel. 031 312 20 00
mail@blend-academy.ch
www.blend-academy.ch

■ Zürich

Viktoria Georgina Make-up Kurse & Workshops

Die internationale tätige Make-up & Augenbrauen Artistin Viktoria Biro bietet in kleinen Gruppen qualitativ hochwertige, intensive und praxisnahe Schulungen an, die begeistern. Bei den Kursen und Workshops erwarten Dich spannende und aktuelle Themen, eine erfahrene Dozentin, hochwertige Produkte namhafter Brands und beste Arbeitsmaterialien, sowie ein Teilnehmerzertifikat. Je nach Kurs mit einem profi Fotoshooting, sowie einem hochwertigen Make-up Starterkit um Deine neu erlernten Fähigkeiten gleich in die Praxis umsetzen zu können. Beste Location inkl. Besucherparkplatz und nur 10 Minuten vom Zürich HB entfernt.

Aktuelle Kurse, jeweils up to date: Makeup Designer, Make-up Bootcamp, Augenbrauen Workshop, Braut Make-up, Agententechniken usw.
Erweitere Dein Know How und begeistere deine Kunden, buche Deinen Kurs!
Hildastrasse 18, 8004 Zürich
Tel. 078 899 39 22

vgb@viktoriageorgina.com
www.viktoriageorgina.com
Instagram & Facebook:
@viktoriageorgina

■ Wetzikon

Visagistenschule Face Design GmbH

Die führende Visagistenschule der Schweiz für eine professionelle Ausbildung zum dipl. Visagisten & Hairstylisten. Längste, inhaltlich tiefste und praxisnächste Ausbildung um danach den Beruf als Visagist in allen Facetten auszuüben. Sie werden von hauptberuflichen Visagisten und Dozenten unterrichtet, denn Ihr Lernerfolg hat für uns oberste Priorität. Sie erhalten insgesamt zwei qualitativ herausragende Pinselsätze, welche in Handarbeit speziell für Face Design produziert werden. Mit den Abschlussarbeiten aus dem Fotoshooting können Sie sich für den grössten Schweizer Förderpreis für Visagismus, "picture of the year" nominieren.

Face Design fördert mit dieser Auszeichnung als einzige Visagistenschule ihre Newcomer im grossen Stil.

Zürcherstrasse 91, 8620 Wetzikon
Tel. 044 994 60 40
info@facedesign.ch,
www.facedesign.ch,
www.pofity.ch

Permanent-Make-up

■ Aarau

MAYKOSMETIK ACADEMY

Perfektion rund um die Uhr. Schönheit ohne Aufwand. Gleichbleibendes Aussehen in allen Lebenslagen. Tag und Nacht eine tolle Ausstrahlung. Träumen Sie auch davon, Ihre Kunden das anzubieten? Unsere Schulungsangebote: Grundausbildungen PMU, Microblading, Farbschulung, Korrektur Workshop, PMU Entfernung mit Professional Remover, Workshops Spezial Technik, Candy Lips/ Eyeliner/ Nano Brows/ Herren Pigmentation, Onkologische Pigmentierung, Tricho (Skalp) Pigmentation, Areola- und Narbenpigmentation.

Vertiefen Sie Ihr praktisches Können bei einer Privat-Schulung, auch für Umsteiger geeignet.
Ausbildung in Deutsch, Französisch und Portugiesisch.

MAYKOSMETIK ACADEMY
Laurenzentorgasse 14 | 5000 Aarau
+41 62 822 71 87, +41 79 212 08 27
academy@maykosmetik.ch
www.maykosmetik.ch

■ Adligenswil

swissmicrobeauty

Make-up mit System, Aus- und Weiterbildungszentrum für Permanent Make-up und Vertrieb.
AA Permanent Beauty,
Angelika Angerstein
Udligenswilerstrasse 11,
6043 Adligenswil
Tel. 079 341 89 88,
www.aa-permanent.ch

■ Basel

Conny Egg Cosmetics GmbH

Permanent Make-up Einzelschulung und Weiterbildungs-Seminare auch in Ihrem Institut. Vertrieb von CE und GS-geprüften Geräten (Einsteiger- und Profigeräte), Farben, Zubehör.
Hammerstrasse 50, 4058 Basel
Tel. 061 681 08 52, Fax: 061 683 11 7
admin@conny-egg-cosmetics.ch
www.conny-egg-cosmetics.ch

Madeleine Mägli Permanent Academy

Aus- und Weiterbildungen
Permanent-Make-Up.
Gold Microblading Kurse
Einzel-Intensivschulungen
Auch Schulung in Ihrem Institut.
Freiestrasse 45, 4001 Basel
Tel. 061 722 00 80
madeleine@kosmetikmadeleine.ch
www.kosmetikmadeleine.ch

■ Dottikon

Natural Design GmbH – Aline Graziano

Einzelschulungen und Weiterbildungskurse. Wir bilden Sie nach den neuesten Erfahrungen und Internationalen Kenntnissen aus. Swiss-color Mikro-Pigmente und Geräte mit Hygienemodul System. MODELLE WERDEN FÜR SIE ORGANISIERT.

Ausbildung in Deutsch, Italienisch, Portugiesisch und Englisch.

Othmarsingerstrasse 3,
5605 Dottikon AG
Tel. 056 535 43 34
www.naturaldesign.ch

■ Meggen

Gerardo Permanent Make-up

Aus- und Weiterbildungszentrum für Permanent Make-up, Gerardo Make-up Studio.
Huobmattstr. 10, 6045 Meggen
Tel. + Fax: 041 377 49 21
www.gerardo.ch

■ St. Gallen

SC-International AG

Swiss Color® Academy

Fachinstitut für Permanent Make up & Microblading Herstellung / Vertrieb / Handel / Schulungen

Unsere vielfältigen Aus- und Weiterbildungsprogramme erweitern und vertiefen Ihr fachliches & praktisches Können: Grundausbildungen PMU & Microblading, Farbfachkurse, Korrekturkurse, Workshops 3D Technik Lippe / Eyeliner/Nano Braue / Magic Shading, diverse Profi-Aufbaukurse, Tricho Pigmentationskurse, Areola- und Narbenpigmentation, Umsteigerkurse auf Swiss Color® System, SC colorX PMU & MB Entfernungskurse! Wir bieten Ihnen exklusiv die Qualitätspigmente von Swiss Color® ohne Eisenoxide und arbeiten mit zertifizierten Swiss Liner PMU Geräten.
Neugasse 26, 9000 St. Gallen
Tel. +41 (0) 71 663 77 77
info@swiss-color.ch,
www.swiss-color.ch

■ Suhr/ Zürich/ Bern/ Etoy

DOBI-INTER AG, DOBI Academy

Mit uns werden Sie zum Master im Bereich Permanent Make-up. Als anerkannter Ausbildungspartner der SFK Fachsektion PMU, garantiert die DOBI Academy höchste Ausbildungsqualität und Sicherheit. Die Ausbildung ist modular aufgebaut, damit Sie die gewonnenen Kenntnisse laufend in die Praxis umsetzen können. Die Module können auch separat und als Weiterbildung gebucht werden.

- PMU Farbe und Praxis Aufbaukurs
 - PMU Korrektur- und Hautbestimmungseminar
 - PMU Workshop Lippen
 - PMU Workshop Lid
 - PMU Workshop Augenbrauen
 - PMU Grundkurs
 - Visagistik und Vorzeichnungskurs
- DOBI-INTER AG

Bernstrasse West 64
5034 Suhr (AG)
062 855 22 22, info@dobi.ch
dobi.ch/academy

■ Zürich

BIOTEK Akademy by Be-Beautiful

Fachschulung für Permanent Make-up Stylistin mit Produkten von BIOTEK Milano, dem Pionier im Bereich der professionellen Mikropigmentierung. Präzisionskurse mit Zertifikat für Einsteiger, Umsteiger, Fortgeschrittene sowie Camouflage Pigmentierungen.
Be-Beautiful GmbH
BIOTEK Permanent Make-up
Torgasse 6, 8001 Zürich (am Bellevue)
Parkhaus Opera,
Parkhaus Promenade
Tel. 044 272 71 71
be-beautiful@bluewin.ch
www.be-beautiful.ch

Nail

■ Frauenfeld

alessandro (Schweiz) AG

Aus- & Weiterbildung im Nail-Design, Hand- und Fusspflege, Wimpernlängerungen und Verkaufstraining. Seminarorte in Frauenfeld, Zürich, Bern und Lugano
Bestellen Sie noch heute die vollständigen Kursinformationen:
alessandro (Schweiz) AG,
Business Tower,
Zürcherstr. 310, 8500 Frauenfeld
Tel. 052 762 01 01, Fax: 052 762 01 00
info@alessandro.ch

■ Mellingen

GRECO AG / LCN

Ausbildung zur Nail-Designerin, Ausbildung zur Maniküristin, Nail Profi Workshops, Fussnagel-Korrekturen mit Wilde Pedique plus, Nail-Art, Wellness & Spa Hand, Nail & Foot, Sugaring.
Obere Bahnhofstrasse 11,
5507 Mellingen
Tel. 056 481 77 88, Fax: 056 481 77 80
info@greco.swiss, www.greco.swiss

■ Suhr/ Zürich/ Bern/ Etoy

DOBI-INTER AG, DOBI Academy

Der professionelle Weg in die Selbständigkeit - Naildesignerin mit Diplom. Nailausbildung für alle, die diesen Beruf von A-Z erlernen möchten. Sichern Sie sich Ihren Platz auf den Markt, überzeugen Sie Ihre Kundschaft von Ihrer Qualität. Gehen Sie den Weg zum Naildesigner Pro by DOBI mit uns. Erlernen Sie die neusten Techniken mit den modernsten Produkten. Profitieren Sie vom Wissen und der Erfahrung unserer Spezialistinnen mit langjähriger Erfahrung. Lassen Sie sich auf dem Weg in die Selbständigkeit von uns beraten und begleiten. WIR geben Ihnen in rund 6 Monaten die Grundbasis mit SIE bauen Ihr eigenes Nagelstudio auf
Inhalt:

Modul 1 - Abschluss mit Zertifikat Basic
1: Gel mit Tip, Gel mit Schablone, Gel Auffüllen
Modul 2 - Abschluss mit Zertifikat Basic
2: Acryl mit Tip, Acryl mit Schablone, Acryl Auffüllen
Modul 3 - Abschluss mit Zertifikat Advanced 1: Maniküre und Wellness, Permanente Lackierung, Naturnagelverstärkung
Modul 4 - Abschluss mit Zertifikat Advanced 2: Acryl Gel für Einsteiger, Fräsertechnik, Basis Nail Art
Modul 5 - Übungs- und Auffrischungstag
DOBI-INTER AG
Bernstrasse West 64, 5034 Suhr (AG)
062 855 22 22, info@dobi.ch
dobi.ch/academy

Fusspflege

Burgdorf / Dübendorf

SWISS WELLNESS ACADEMY

Mit der Swiss Wellness Academy kommen Sie beruflich weiter. Über 100 Aus- und Weiterbildungen an den Standorten Burgdorf, Dübendorf und Basel warten auf Sie. Erfahrene Dozenten und Dozentinnen bilden Sie in den Bereichen Kosmetik, Fusspflege, Wellness und Massage sowie Therapie weiter und bieten praxisnahe Verkaufs- und Marketingseminare an. Dank dem Anschluss an die Simon Keller AG profitieren Sie beim Besuch eines Seminars von Sonderkonditionen auf die kursspezifischen Produkte.
Lyssachstrasse 83,
3400 Burgdorf
Tel. +41 34 420 08 04
Fax: +41 34 420 08 01
info@swa.ch, www.swa.ch

Suhr / Zürich / Bern / Etoy

DOBI-INTER AG, DOBI Academy pédi-suisse

Von der Nummer 1 lernen und voll durch- starten. Aus- und Weiterbildungen im Bereich Feet. Mit der Ausbildung zur „Fusspflegerin mit Diplom“ eröffnen sich ungeahnte neue Perspektiven. Vertiefen Sie Ihr Wissen mit unseren diversen Aufbaukursen von „Dekorative Füße“, über Nagelkorrekturen, Polsterungen, bis zur Ausbildung „Fussreflexzonenmassage mit Diplom“ und erlernen Sie alles, was der FusspflegerIn im Praxisalltag einen nachweislichen Zusatznutzen bringt.
DOBI-INTER AG
Bernstrasse West 64, 5034 Suhr (AG)
062 855 22 22, info@dobi.ch, dobi.ch/academy

Haarentfernung

Aarau

MAYKOSMETIK ACADEMY

Sugaring als Enthaarungsmethode liegt hoch im Trend. Begeistern Sie jetzt Ihre Kunden mit Ihrem erweiterten Angebot als Dermapil Sugaring Profi. Mit unseren Ausbildungsangeboten in kleinen Gruppen von 2 bis 6 Teilnehmern können auch Sie

diese zuckersüsse Haarentfernungsmethode erlernen und sofort in Ihrem Institut anbieten. Mit der „Dermapil Basic“ Schulung legen Sie den ersten Grundstein für Ihre Ausbildung. Vertiefen und festigen Sie 4 bis 6 Wochen nach der Basic Schulung am „Praxis Day“ das Gelernte gratis. Mit unserer „Dermapil Expert Sugaring“ Schulung, werden allfällige Fehlhaltungen angeschaut. Ausbildung in Deutsch, Französisch und Italienisch.
Laurenztorrgasse 14 | 5000 Aarau
+41 62 822 71 87, +41 79 212 08 27
academy@maykosmetik.ch
www.maykosmetik.ch

Suhr / Zürich / Bern / Etoy

DOBI-INTER AG, DOBI Academy

Sagen Sie den Haaren den Kampf an. Wir bilden Sie gründlich und solide im Bereich der kompletten Körperhaarentfernung aus.

WACHS: Erlernen Sie die zwei gängigen Techniken der Haarentfernung mit Papierstreifen und Filmwachs. Um das maximale Lernziel zu erreichen, arbeiten Sie gegenseitig. Gehen Sie den lästigen Härchen an die Wurzel.
SUGARING: Die Alternative zu den klassischen Methoden hat zugleich einen schonenden Peeleffekt und macht die Haut geschmeidig und weich. Sie lernen beim gegenseitigen Arbeiten den Umgang mit Papierstreifen sowie die Handtechnik.

DOBI-INTER AG
Bernstrasse West 64, 5034 Suhr (AG)
062 855 22 22, info@dobi.ch
dobi.ch/academy

Zürich

Fachschule für Haarentfernung mit HANRA Body Sugaring

Erfahrene Profis empfehlen Body-Sugaring für die sanfte und langanhaltende Art der Haarentfernung: Kurse für Kosmetikerinnen, Grundausbildung zur HANRA Praktikerin mit Diplom und Netzwerk.
Body-Sugaring • Ausbildungen •
CH-Produktion • Vertrieb
Lydia Dainow Suisse Cosmetic GmbH
Hauptstrasse 15, 5027 Herznach
Tel. 062 878 31 41
www.hanra.ch
hanra@lydiadainow.com

Massagen

Burgdorf / Dübendorf

SWISS WELLNESS ACADEMY

Mit der Swiss Wellness Academy kommen Sie beruflich weiter. Über 100 Aus- und Weiterbildungen an den Standorten Burgdorf, Dübendorf und Basel warten auf Sie. Erfahrene Dozenten und Dozentinnen bilden Sie in den Bereichen Kosmetik, Fusspflege, Wellness und Massage sowie Therapie weiter und bieten praxisnahe Verkaufs- und Marketingseminare an. Dank dem Anschluss an die Simon Keller AG profitieren Sie beim Besuch eines Seminars von Sonderkonditionen auf die kursspezifischen Produkte.
Lyssachstrasse 83

3400 Burgdorf
Tel. +41 34 420 08 04
Fax: +41 34 420 08 01
info@swa.ch, www.swa.ch

Luzern

DICKERHOF AG

Bildungszentrum für Massage, Pflege und Kosmetik. Wir sind ein ISO 29990- und EduQua zertifiziertes Unternehmen mit moderner Infrastruktur. Die Lehrgänge werden berufsbegleitend in Tages- oder Abendkursen, sowie an den Wochenenden angeboten. Kontakt und Unterlagen unter
www.dickerhof.ch oder unter der Nummer 041 544 95 35.
Rüeggisingerstrasse 29
6020 Emmenbrücke

Thun / Aarau / Rapperswil

Bodyfeet AG

Die führende Fachschule für Naturheilkunde und manuelle Therapie
Dein Partner für Ergänzungsthemen zur kosmetischen Ausbildung.
Wir bieten professionelle Aus- und Weiterbildungen wie manuelle Lymphdrainage/KPE, Wellnessmassagen, Lehrgänge bis zur Krankenkassenanerkennung, Medizinische Massagen, eidgenössische Ausbildungen wie Medizinische/r Masseur/in EFA, Naturheilpraktiker/in mit eidg. Diplom Fachrichtung TEN, Komplementärtherapeut/in mit eidg. Diplom Methode Akupunkturmassage.
Wir sind in Thun, Aarau und Rapperswil sowie an weiteren sieben Standorten in der Deutschschweiz für dich da.
Bodyfeet „Der Weg, der zu dir passt“. Seit 34 Jahren!
Besuche uns auf www.bodyfeet.ch oder kontaktiere uns per Telefon unter 033 225 44 22. Wir freuen uns auf dich!
Bodyfeet AG
Aarestrasse 30
3600 Thun

Farb- & Stilberatung

Bern/Zürich/Lausanne

Koloristika GmbH – Ausbildungszentrum für Farbe, Stil & Image

Wir bieten seit 35 Jahren eine umfassende, zeitgemässe und massgeschneiderte Aus- und Weiterbildung im Bereich der Farbe, Stil & Imageberatung in der ganzen Schweiz an.

- Farb- und ModestilberaterIn Damen auch im Fernlehrgang möglich
- Intensiv Lehrgang Fashion StylistIn
- Personal ShopperIn
- ImageberaterIn Professional
- Diverse Seminare/Workshops

Unsere Standorte:
Koloristika GmbH
Chaumontweg 20
3095 Spiegel b. Bern
Koloristika & Atelier Joerg Kressig,
Zähringerstrasse 32a
8001 Zürich
Tel.: +41 31 972 18 19
Tel.: +41 79 279 36 78
info@koloristika.ch
www.koloristika.ch

VERBÄNDE



SFK

Schweizer Fachverband für Kosmetik
Bernstrasse-West 64
CH-5034 Suhr
Tel.: 062 822 01 33
Fax: 062 822 57 72
info@sfkinfo.ch, www.sfkinfo.ch



SFPV

Der schweizerische Fusspflegeverband
Wisacherstrasse 2a
8182 Hochfelden
Tel.: 0840 088 088
info@fusspflegeverband.ch
www.fusspflegeverband.ch



SGMK

Schweizer Gesellschaft
für medizinische Kosmetik
c/o SFK Schweizer Fachverband
für Kosmetik
Dorfstrasse 19a
CH-6340 Baar
Tel. 078 749 25 88
info@sgmkverband.ch
www.sgmkverband.ch



sif

Schweizerische Informations- und
Fachstelle für Farb- und
Modestilberatung
Chaumontweg 20
CH-3095 Spiegel bei Bern
Tel.: 031 972 50 13
Fax: 031 971 14 01
info@farbstil.ch, www.farbstil.ch

swissnaildesign.ch

der berufsverband

swissnaildesign

Offizieller Berufsverband
der Schweizer NaildesignerInnen
Postfach, 3123 Belp
Tel.: 079 425 87 74
office@swissnaildesign.ch
www.swissnaildesign.ch



Vvds

Visagisten Verband der Schweiz
Winkelriedstrasse 66
8203 Schaffhausen
Tel.: 052 624 46 89
sekretariat@vvd.ch
www.vvd.ch

Horoskop

IHRE STERNSTUNDEN IM MAI



STIER [21.4.–20.5.]

Fortuna schenkt Ihnen Kontinuität, Sicherheit und Stabilität zum Geburtstag und das bringt Ihnen Zufriedenheit! Eine gute Gelegenheit, um sich zu fragen, ob Sie bisher Ihr ganzes Potenzial an Talenten zur Entfaltung gebracht haben. Falls nicht, wäre jetzt der ideale Zeitpunkt, um Ihrer Individualität mehr Raum zu geben. Farb- und Stilberatungen sind Ihre zusätzlichen Erfolgsjoker. Beauty-Food, vor allem grüne Smoothies, sind Ihr eigenes Schönheitsgeheimnis!

♊ Zwillinge (21.5.–21.6.): Bis zum 16.5. ist noch Mars für Sie am Werk! Dadurch können Sie Ihre Projekte zielgerichtet vorantreiben! Dank Venus erhalten Sie auch Unterstützung! Und ab dem 22.5. sind dann Ihre typischen Zwilling-Talente gefragt!

♋ Krebs (22.6.–22.7.): Ihre Karrierekurve steigt von Woche zu Woche! Falls Sie mit Unentschlossenheit in den Mai starten, ist das kein Beinbruch! Denn bis spätestens 17.5. verfügen Sie über genügend Biss, um aufs Siebertreppchen zu steigen. Grossen Anklang finden Basenprodukte.

♌ Löwe (23.7.–22.8.): Ihr Tipp der Sterne lautet: gut abwägen, was machbar ist und was Sie verschieben sollten! Da Ihre Motivation unerschütterlich ist, können Sie spätestens ab 22.5. wieder Karrierepunkte sammeln! Im Mai stehen Anti-Cellulite-Treatments hoch im Kurs!

♍ Jungfrau (23.8.–23.9.): Zwar haben Sie ein gutes Händchen für gewinnbringende Situationen, aber trotzdem sollten Sie keine übereilten Entscheidungen treffen! Je überlegter Sie agieren, desto grösser der Erfolg! Perfekt ins derzeitige Astroklima passen Verwöhnbehandlungen.

♎ Waage (24.9.–23.10.): Setzen Sie sich jetzt nicht unter Druck, wenn Vorhaben schleppend verlaufen! Wenn Sie mit Freude an Ihre Vorhaben gehen, gelingt es Ihnen, alles in gute Bahnen zu lenken. Punkten können Sie mit Wellness Treatments.

♏ Skorpion (24.10.–22.11.): Lassen Sie sich nicht durch Rückschläge entmutigen! Denn es läuft doch gar nicht so schlecht – nur anders als gedacht! Während sich Marketingaktionen in den kommenden Wochen nicht auszahlen, steht das Thema „Anti-Aging“ hoch im Kurs.

♐ Schütze (23.11.–21.12.): Auch mit Glück muss man umgehen können – vor allem, wenn es einem nicht jeder gönnt! Ignorieren Sie Neider und bauen Sie stattdessen lieber Ihr Wissen und Ihre kreative Ader (bis 15.5.) aus! Dekorative Verschönerungsaktionen liegen Ihnen gerade.

♑ Steinbock (22.12.–20.1.): Was gibt es Schöneres für ein Erdzeichen, als von einer stabilen Basis aus neue Perspektiven zu entwickeln? Lassen Sie sich nicht durch Ihr Umfeld ausbremsen und bleiben Sie sich selbst treu! Die Arbeit mit Düften und Edelsteinen ist im Mai Ihr Ding.

♒ Wassermann (21.1.–19.2.): Solange Ihnen der Durchblick fehlt, sollten Sie keine grösseren Veränderungen anstreben. Zur Abwechslung gehen Sie einfach mit Ihren Kunden auf eine Art Beauty-Reise z.B. in Form fernöstlicher Treatments.

♓ Fische (20.2.–20.3.): Lassen Sie sich jetzt nur auf Aktionen ein, die Ihnen auch wirklich entsprechen, und beschäftigen Sie sich mit Naturkosmetik und mit Cosmeceuticals! Punkten können Sie aber auch mit Ihrem Fachwissen und Ihrem ausgezeichneten Gespür für Trends!

♈ Widder (21.3.–20.4.): Nutzen Sie Ihre kosmischen Chancen und geben Sie bis Mitte Mai richtig Gas! Besonders erfolgversprechend sind die Themen „NailArt“, „beruhigende Hautpflegebehandlungen“ und „Herrenkosmetik“. Ab 17.5. sollten Sie Ihren Arbeitsplatz neu gestalten.



JUTTA GILCH
ist Kosmetikerin und selbstständige Astrologin. Ihr Ziel als Beauty-Coach besteht darin, energetische Blockaden aufzulösen, die uns daran hindern, das Schöne in und um uns zu pflegen.

BEAUTY FORUM

HAUTNAH ERLEBEN!

26. Jahrgang 2019

www.beauty-forum.ch

CopyrightHealth and Beauty Germany GmbH,
Ettlingen/Deutschland**Organ**

Offizielles Organ der BEAUTY FORUM SWISS

Herausgeber und VerlagHealth and Beauty Marketing
Swiss GmbH**Geschäftsführer:**Bernd Schuster, Jürgen Volpp
Zinggendorferstrasse 1a
6006 Luzern
Tel. 041 417 07 70

Fax: 041 417 07 71

www.health-and-beauty.ch

info@health-and-beauty.ch

Redaktion

Nadine Frank, Bernd Schuster

Grafik/Repro

hofmann infocom GmbH

Leser-ServiceMichelle Kuliszkiwicz
Tel. 041 417 07 75
michelle.kuliszkiwicz@
health-and-beauty.ch**Mediaberatung**Melissa Capilato
Tel. 041 417 07 72
melissa.capilato@health-and-beauty.ch**Projektleitung Messe**

Bernd Schuster, Michelle Kuliszkiwicz

Anzeigenpreisliste

vom 1.1.2019

BezugspreiseEinzelpreis pro Heft: CHF 9.– inkl. Porto
Jahresabonnement: für 10 Ausgaben
CHF 79.– inkl. Porto
Schülerabo: CHF 50.– inkl. Porto**Verlagsrepräsentanten Ausland****Deutschland und Österreich**Health and Beauty Germany GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 2
D-76275 Ettlingen
Postfach 10 04 11
D-76258 Ettlingen
Tel. +49 7243 7278-0
Fax: +49 7243 7278-227
www.beauty-forum.com**Frankreich**Health and Beauty
Marketing France SARL
50, rue de Miromesnil
F-75008 Paris
Tel. +33 1 84 79 27 80
info@health-and-beauty.fr
www.beauty-forum.fr**Griechenland**Beauty Greece Tsirimokou O.E.
Vouliagmenis Ave 415 & Ergaton Typou 2
16346 Ilioupoli
GR-11710 Athen
Tel. +30 210 9010016
Fax +30 210 9016663
info@beautygreece.gr
www.beautygreece.gr**Italien**ZeroVenti, Loris Sparti
Via Valprato, 68
I-10155 Torino
Tel. + 39 348 2247176
loris.sparti@zeroventi.com**Polen**Health and Beauty Media Sp.z.o.o.
ul. Kubickiego 9/3
PL-02-954 Warszawa
Tel. +48 22 858 79 55
Fax: +48 22 858 79 53
malgorzata.szulc@health-and-beauty.pl
www.health-and-beauty.com.pl**Ungarn**Health and Beauty Business
Media Hungary Kft.
Hattyú utca. 14.8 et
H-1016 Budapest
Tel. +36 1 45 70 067
Fax: +36 1 20 13 248
www.health-and-beauty.hu**Slowenien**Apertus d.o.o.
Kamniska ulica 12
SLO-2000 Maribor, Slowenien
Tel. +38 65 1335319, d.kukovec@apertus.siNachdruck (auch auszugsweise)
verboten. Vervielfältigungen jeder Art
bedürfen der schriftlichen Genehmigung des
Verlages. Fremdbeiträge, die mit
Namen des Verfassers gezeichnet sind, geben
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte wird keine Haftung übernom-
men. Die Redaktion behält es sich vor, Leser-
briefe oder andere Beiträge evtl. gekürzt zu
veröffentlichen oder zu zitieren.**Druck:**L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien
Marktweg 42-50, D-47608 Geldern

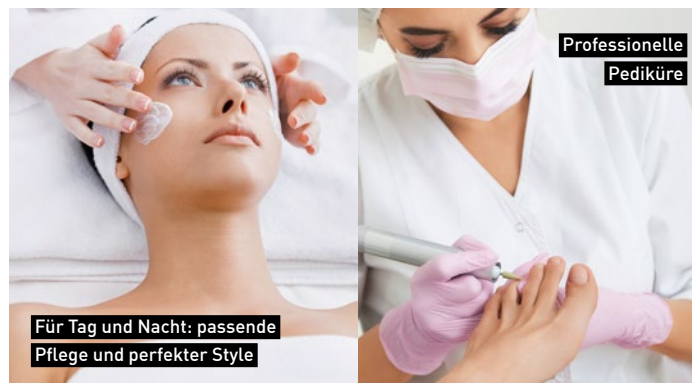
VORSCHAU

6/2019



DOSSIER: KÖRPERANWENDUNGEN

Makellose Haut, perfekte Figur, endlos lange Beine – so stellt sich Ihre Kundin den perfekten Körper vor. Lesen Sie in der nächsten BEAUTY FORUM, was zu tun ist bei „Body Shaming“ und welche apparativen Anwendungen den Körper straffen. Wir zeigen Ihnen auf, was eine Bodypaintingausbildung kostet, und stellen für Sie Kosten und Nutzen gegenüber. Erfahren Sie auch, wie Sie mit dekorativer Kosmetik tolle Effekte auf den Körper zaubern.



Für Tag und Nacht: passende
Pflege und perfekter Style

Professionelle
Pediküre

BEAUTY FORUM 6/2019 erscheint am

18. JUNI 2019

Die BEAUTY FORUM EDITION SWISS-Themenhighlights
der Ausgabe 7+8/2019:

- Dossier: Cosmetic Basics – die Grundausrüstung fürs Institut
- Wellnesstrends – von Kinder-Spas bis koreanische Treatments
- Strapazierte Nägel: das hilft!

Abo-Hotline: Tel. 041 417 07 70

Werbepartner in dieser Ausgabe

BTB BioTech Beauty AG	19–24	Lydia Dainow Suisse	
Cosmovogue GmbH	U3	Cosmetic GmbH	57
Health and Beauty Marketing		Simon Keller AG	33
Swiss GmbH	39, 59, 69, 73	SkinIdent AG	41–48
Jean Pierre Rosselet		Swissestetic AG	U4
Cosmetics AG	U2, 30–31, 55	Tobas GmbH	5

Gewinnspiel

WISSEN ZU GLO SKIN BEAUTY



SO GELANGEN IHRE ANTWORTEN ZU UNS

POST: Health and Beauty Marketing Swiss GmbH

Stichwort „Gewinnspiel“, Zinggertorstr. 1a, CH-6006 Luzern

FAX: 041 417 07 71 WEBSITE: www.beauty-forum.ch

GEWINNSPIEL: GLO SKIN BEAUTY

BEAUTY FORUM Edition Swiss 05/2019

Kreuzen Sie die jeweils richtige Lösung an.

1 A ☐ B ☐ 2 A ☐ B ☐ 3 A ☐ B ☐ C ☐

Name/Vorname

Institutsname

Branche

Strasse/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

☐ Ja, ich möchte top informiert bleiben. Ich bin deshalb damit einverstanden, dass mich die Health and Beauty Marketing Swiss GmbH durch folgende Medien über News aus der Branche und interessante Angebote informiert:

☐ E-Mail ☐ Brief ☐ Telefon/Telefax ☐ Mobil

Falls ich keine Infos mehr wünsche, teile ich dies Health and Beauty mit. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Health and Beauty Marketing Swiss GmbH sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

GEWINNSPIELFRAGEN:

1 Glo Skin Beauty ist...

A ein mineralbasiertes Make-Up, das die Poren nicht verstopft

B ein synthetisches Make-up

2 Die in der dekorativen Kosmetik von Glo Skin Beauty enthaltenen Mineralien...

A bieten keinen UV-Schutz

B schützen die Haut vor der schädlichen Sonneneinstrahlung

3 Glo Skin Beauty ist erhältlich...

A im Einzelhandel

B bei Drogerien

C nur im Fachhandel (Kosmetikstudios, Dermatologen etc.)

Mineralbasiertes Make-up & hochwirksame Cosmeceuticals



Verwöhnen Sie Ihre Kundschaft mit der ausgezeichneten Glo Skin Beauty Kollektion!

Glo Make-up

- hervorragende Hautverträglichkeit
- lässt die Haut atmen
- bietet UV-Schutz

Glo Pflege

- hochwirksame Wirkstoffe
- Behandlungen durch den Profi
- tägliche Kur zu Hause



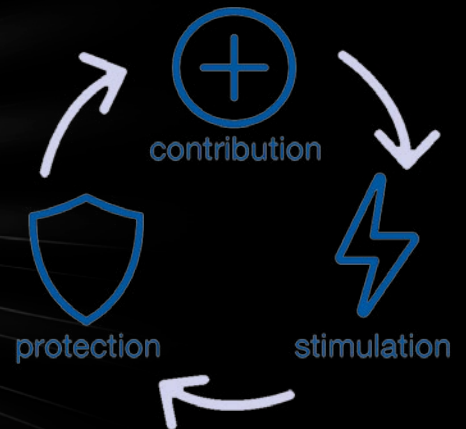
Glo Skin Beauty ist ausschliesslich im Fachhandel (z.B. Kosmetikstudios und Dermatologische Praxen) erhältlich.

www.gloskinbeauty.ch [f gloskinbeauty.ch](https://www.facebook.com/gloskinbeauty.ch) [i gloskinbeautyschweiz](https://www.instagram.com/gloskinbeautyschweiz)

Cosmovogue GmbH, 062 896 42 42, info@cosmovogue.ch

ha densimatrix

by
mesoestetic®



Komplex aus Hyaluronsäure in verschiedenen molekularen Grössen wirkt in allen Hautschichten. Schützt, stimuliert, wirkt antioxidativ und verlangsamt die Hautalterung.